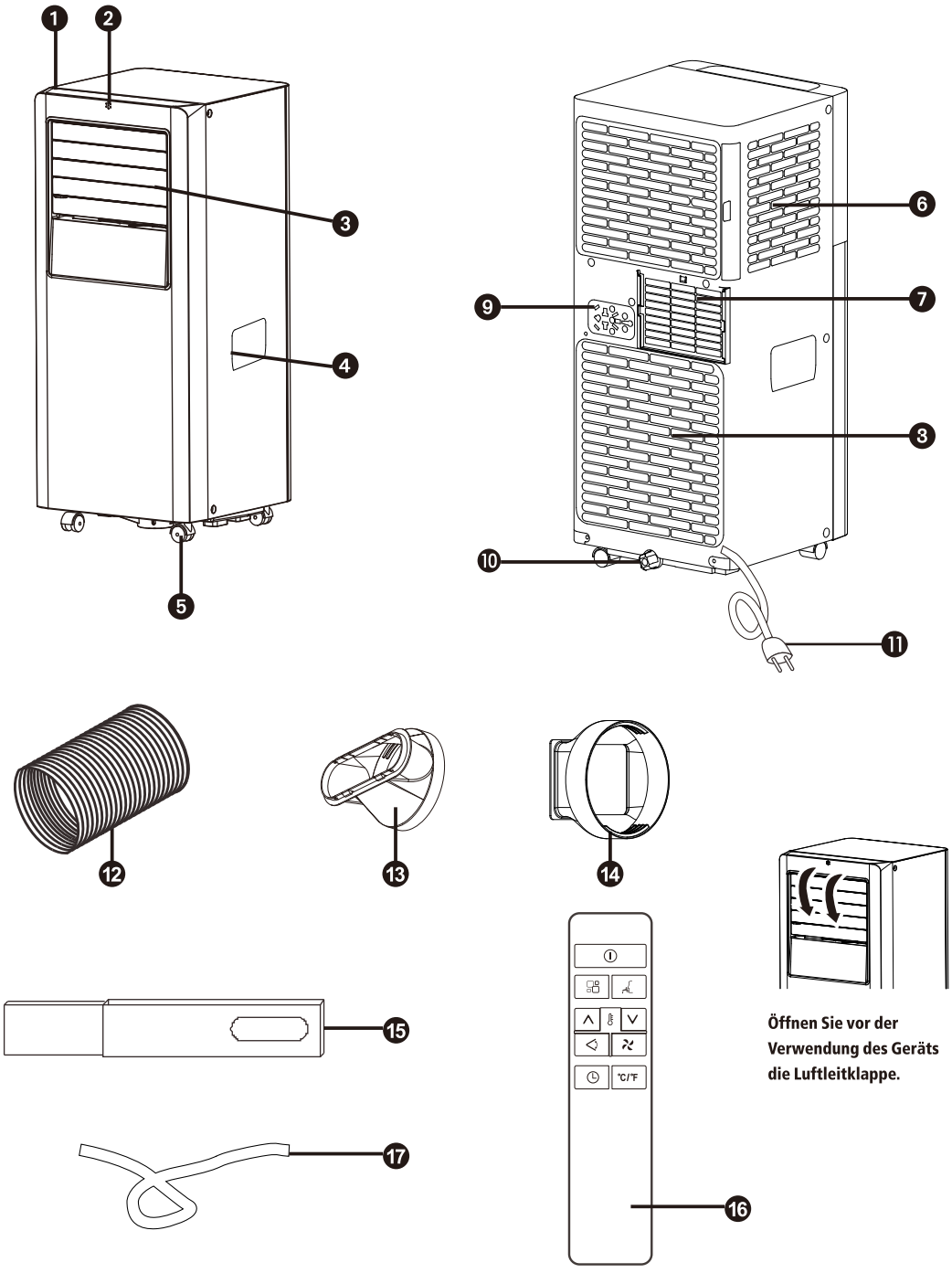
Qlima

# P 3020 - P 3026


| | | |
|---|---|---|
| D | GEBRAUCHSANWEISUNG | 2 |
| E | INSTRUCCIONES DE USO | 26 |
| F | MANUEL D'UTILISATION | 50 |
| GB | OPERATING MANUAL | 74 |
| I | ISTRUZIONI D'USO | 96 |
| NL | GEBRUIKSAANWIJZING | 122 |

## WICHTIGE TEILE

1. Bedienfeld
2. Fernbedienungsempfänger
3. Deflektor
4. Griff (beidseitig)
5. Rollen
6. Ansauggitter
7. Luftauslassgitter
8. Ansauggitter
9. Steckerhalterung
10. Kondensatorablauf
11. Stromkabel
12. Abluftschlauch
13. Schlauchauslass
14. Schlaucheinlass
15. Fenster-Schiebesatz
16. Fernbedienung Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) (zwei AAA 1,5 V)
17. Ablaufschlauch




Öffnen Sie vor der Verwendung des Geräts die Luftleitklappe.

HINWEIS: Alle Abbildungen in dieser Anleitung dienen nur zur Veranschaulichung. Ihr Gerät kann geringfügig davon abweichen. Stellen Sie sicher, dass vor der Verwendung sämtliches Zubehör aus der Verpackung entfernt wurde.

**1. LESEN SIE ZUERST DIE BEDIENUNGSANLEITUNG.**

**2. WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN IHREN HÄNDLER.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Klimageräts. Außer der Luftkühlung hat dieses Klimagerät noch drei weitere Funktionen, nämlich Luftentfeuchtung, Luftumwälzung und Luftfilterung.

Das mobile Klimagerät lässt sich sehr einfach bedienen und problemlos an einer anderen Stelle aufstellen. Sie haben ein Qualitätsprodukt gekauft, an dem Sie noch viele Jahre Freude haben werden, wenn Sie das Klimagerät auf sichere und sachgemäße Weise nutzen.

Um eine optimale Lebensdauer Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, lesen Sie bitte zuerst diese Bedienungsanleitung. Wir wünschen Ihnen angenehme Kühle und viel Komfort mit Ihrem Klimagerät.

Mit freundlichen Grüßen,

PVG Holding B.V.
Abteilung Kundendienst

# A SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

**Lesen Sie bitte vor der Anwendung des Geräts sorgfältig die Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für eine zukünftige Einsichtnahme auf. Das Gerät nur dann installieren, wenn die örtlich geltenden bzw. nationalen Vorschriften, Verordnungen und Normen erfüllt sind. Dieses Produkt ist für den Gebrauch als Klimagerät in Wohngebäuden bestimmt, und darf nur in trockener Umgebung, unter normalen Haushaltsverhältnissen, in Wohnräumen, Küchen und in Garagen verwendet werden.**

**WICHTIG!**

- Benutzen Sie das Gerät auf keinen Fall mehr, wenn das Kabel oder der Stecker beschädigt sind. Klemmen Sie das Kabel nicht ab und verhindern Sie Kontakt mit scharfen Kanten.
- Dieses Gerät muss gemäß den örtlich geltenden Vorschriften, Richtlinien und Normen installiert werden.
- Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Betrieb im Innenbereich, in trockenen Räumen.
- Kontrollieren Sie die Netzspannung.
- Das Gerät eignet sich ausschließlich für den Anschluss an Steckdosen mit Schutzkontakt mit einer Anschlussspannung von 220-240 Volt / 50 Herz.

**WICHTIG!**

- Das Gerät muss immer über eine Steckdose mit Schutzkontakt angeschlossen werden. Sie sollten das Gerät auf keinen Fall anschließen, wenn der Stromanschluss nicht geerdet ist.
- Der Stecker sollte immer leicht zugänglich sein, wenn das Gerät angeschlossen ist.
- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.

Kontrollieren Sie vor dem Anschließen des Geräts, ob

- die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt
- Steckdose und Stromanschluss für dieses Gerät geeignet sind
- der Stecker des Geräts richtig in die Steckdose passt
- das Gerät auf einem stabilen und flachen Untergrund steht

Lassen Sie die elektrische Anlage von einem Fachmann überprüfen, wenn Sie sich nicht sicher sind, dass alles in Ordnung ist.

- Das Klimagerät ist ein sicheres Gerät. Es wurde gemäß den CE-Sicherheits-normen hergestellt. Dennoch sollten Sie – wie bei jedem elektrischen Gerät – bei der Benutzung vorsichtig sein.
- Die Luftzufuhr und die Luftaustritte niemals abdecken.
- Entleeren Sie den Wasserbehälter über den

Wasserablass, bevor Sie das Gerät verschieben.

- Bringen Sie das Gerät auf keinen Fall mit Chemikalien in Berührung.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Geräts.
- Bringen Sie das Gerät auf keinen Fall mit Wasser in Berührung. Besprühen Sie das Gerät auf keinen Fall mit Wasser oder tauchen es in Wasser ein: Kurzschlussgefahr!
- Ziehen Sie immer erst den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät oder Teile des Geräts reinigen oder ersetzen.
- Schließen Sie das Gerät niemals über ein Verlängerungskabel an. Sollte keine geeignete Schuko-Steckdose zur Verfügung stehen, dann lassen Sie diese von einem Elektro-Fachmann anlegen.
- Aus Sicherheitsgründen bitten wir um äußerste Vorsicht mit Kindern in der unmittelbaren Nähe des Geräts, dies gilt übrigens für alle elektrischen Geräte.
- Lassen Sie eventuelle Reparaturen, die nicht unter die regelmäßige Wartung fallen, ausschließlich von einem geprüften Kundendienstmonteur oder von Ihrem Fachhändler ausführen, da anderenfalls möglicherweise der Garantieanspruch erlischt.
- Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht in Betrieb ist.
- Ein beschädigtes Netzkabel ist vom Hersteller, seinem Kundendienst oder von Personen mit vergleichbaren Qualifikationen zu ersetzen, um Gefahren vorzubeugen.
- Dieses Gerät darf nicht von körperlich,

geistig oder sensorisch eingeschränkten Personen (oder Kindern) benutzt werden oder von Personen, die unzureichende Erfahrung und Kenntnisse haben, es sei denn dies erfolgt unter Aufsicht und Anleitung zur Verwendung des Geräts durch jemanden, der für die Sicherheit dieser Personen zuständig ist.

- Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit einhergehenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten sollten nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

**VORSICHT!**

- Schließen Sie den Raum, in dem Sie das Gerät benutzen, niemals völlig luftdicht ab. Damit verhindern Sie Unterdruck in diesem Raum. Negative Druck (=Unterdruck) kann den sicheren Betrieb von Durchlauferhitzern, Öfen usw. stören.
- Nicht-Befolgen der Sicherheitsvorschriften kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Heben Sie das Gerät immer zu zweit an.

Spezifische Informationen zu Geräten mit Kältemittelgas R290.

- Lesen Sie aufmerksam alle Warnhinweise.
- Wenn Sie das Gerät abtauen und reinigen, verwenden Sie keine Werkzeuge, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- Das Gerät muss in einem Bereich ohne durchgehende Entzündungsquelle (Bsp.: offene Flammen, laufende Gas- oder Elektrogeräte) aufgestellt werden.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Dieses Gerät beinhaltet Y g des Kältemittelgases R290 (siehe Nennwertaufkleber auf der Geräterückseite).
- R290 ist ein Kältemittelgas, das den entsprechenden europäischen Richtlinien zur Umwelt entspricht. Nicht auf den Kältemittelkreislauf einstechen. Achten Sie darauf, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch haben.
- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Raum aufgestellt, in Betrieb genommen oder gelagert wird, muss der Raum so konzipiert sein, dass die Ansammlung von Kältemittellecks vermieden wird, was aufgrund der möglichen Entzündung des Kältemittels durch elektrische Heizgeräte, Öfen oder eine andere Entzündungsquelle andernfalls zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen würde.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass ein mechanisches Versagen verhindert wird.
- Personen, die den Kältemittelkreislauf bedienen oder daran arbeiten, müssen die entsprechende Zertifizierung durch eine

zugelassene Organisation besitzen, um das Fachwissen im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen Evaluierung sicherzustellen, die von Industrieverbänden anerkannt wird.

- Reparaturen müssen basierend auf den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.

Wartungs- und Reparaturarbeiten, welche die Unterstützung einer weiteren qualifizierten Person erfordern, müssen unter Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult ist.

Das Gerät ist an einem Ort zu installieren, zu betreiben und zu lagern, dessen Fläche mehr als X $m^2$ beträgt. Das Gerät ist an einem gut belüfteten Ort zu lagern, an dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgegebenen Raumgröße entspricht.

| MODEL | X ($M^2$) |
|---|---|
| **m<152** | **4** |
| **152≤m≤185** | **9** |
| **186≤m≤225** | **11** |
| **226≤m≤270** | **13** |
| **271≤m≤290** | **14** |
| **291≤m≤300** | **15** |

## BEACHTEN SIE DIE SICHERUNGSSPEZIFIKATIONEN

Die Leiterplatte (PCB) des Klimagerätes ist mit einer Sicherung ausgestattet, die einen Überstromschutz bietet. Die technischen Daten der Sicherung sind auf der Platine aufgedruckt, wie z.B.: T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, usw.

**HINWEIS:** Für Geräte, die mit den Kältemitteln R32 oder R290 betrieben werden, kann nur die explosionssichere Keramiksicherung verwendet werden.

| Erläuterung der auf dem Gerät angezeigten Symbole (nur für das Gerät mit dem Kältemittel R32/R290): | |
|---|---|
| Vorsicht, es besteht feuergefahr | **WARNUNG:** Dieses Symbol zeigt an, dass in diesem Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet wird. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr. |
| | **ACHTUNG:** Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Benutzerhandbuch sorgfältig gelesen werden sollte. |
| | **ACHTUNG:** Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Installationsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte. |
| | **ACHTUNG:** Dieses Symbol zeigt an, dass das technische Handbuch sorgfältig gelesen werden sollte. |

## ANWEISUNGEN ZUR REPARATUR VON GERÄTEN MIT R290

### 1. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Diese Gebrauchsanleitung ist für die Nutzung durch Personen mit angemessenem Wissen über Elektrik, Elektrotechnik, Kältemittel und Maschinenbau vorgesehen.

**1.1 Überprüfen Sie den Bereich**

Bevor Sie mit der Arbeit an Systemen beginnen, die entflammbares Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert ist. Bei der Reparatur des Kühlsystems sind folgende Vorkehrungsmaßnahmen zu treffen, bevor mit der Arbeit am System begonnen wird.

**1.2 Arbeitsvorgang**

Die Arbeiten sind in einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um das Risiko von entflammbarem Gas oder Dämpfen während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.

**1.3 Allgemeiner Arbeitsbereich**

Das Wartungspersonal und andere, die in jenem Bereich arbeiten, sind über die Art der durchgeführten Arbeiten in Kenntnis zu setzen. Arbeiten in geschlossenen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen in dem Bereich durch die Kontrolle von entflammbarem Material gesichert wurden.

**1.4 Prüfung auf Kältemittel**

Der Bereich ist mit einem entsprechenden Kältemitteldetektor vor und während den Arbeiten zu prüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker auf möglicherweise entflammbare Atmosphären aufmerksam gemacht wird. Stellen Sie sicher, dass das Leckerkennungsgerät für die Nutzung mit entflammbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. keine Funkenbildung, adäquat versiegelt oder eigensicher.

**1.5 Bereitstellung eines Feuerlöschers**

Sollten Schweißarbeiten am Kühlgerät oder einem dazugehörigen Bauteil durchgeführt werden, so ist ein geeignete Feuerlöschgerät bereitzustellen. Stellen Sie einen Trockenpulver- oder $CO_2$-Feuerlöscher im Ladebereich bereit.

**1.6 Keine Zündquellen**
Bei Arbeiten an einem Kühlsystem, bei denen eine Rohrleitung freigelegt wird, die entflammbares Kältemittel führt oder führte, dürfen keine Zündquellen nutzen, die zur Gefahr eines Feuers oder einer Explosion führen könnten. Alle möglichen Zündquellen, darunter Zigaretten, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, der Reparatur, der Demontage und der Entsorgung aufzubewahren, an dem möglicherweise entflammbare Kältemittel in die Umgebung entweichen können. Vor den Arbeiten ist der Bereich rund um das Gerät zu beobachten, um sicherzustellen, dass keine entflammbaren Gefahren oder Risiken der Entzündung vorhanden sind. Es sind „Nichtraucher"-Schilder aufzustellen.

**1.7 Belüfteter Bereich**
Stellen Sie sicher, dass der Bereich offen und entsprechend belüftet ist, bevor Sie das System aufbrechen oder Schweißarbeiten durchführen. Während den Arbeiten ist ein gewisser Grad der kontinuierlichen Belüftung sicherzustellen. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach draußen in die Atmosphäre befördern.

**1.8 Prüfung des Kältemittelgeräts**
Wenn elektrische Bauteile ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck und die richtige Spezifikation geeignet sein. Die Wartungsanweisungen des Herstellers sind jederzeit zu befolgen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall für Hilfe an die technische Abteilung des Herstellers. Die folgenden Prüfungen sind an Installationen vorzunehmen, die entflammbares Kältemittel verwenden: – Die Ladekapazität entspricht der Größe des Raums, in dem die kältemittelführenden Komponenten installiert sind;

- die Belüftungsmaschine und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht blockiert;
- bei der Nutzung eines indirekten Kältemittelkreislaufs ist der sekundäre Kreislauf auf Kältemittel zu überprüfen;
- Kennzeichnungen am Gerät sind weiterhin sichtbar und lesbar. Nicht leserliche Kennzeichnungen und Beschilderungen sind auszubessern;
- die Kältemittelleitung oder -komponenten sind so installiert, dass sie unwahrscheinlich mit Substanzen in Berührung kommen, welche die kältemittelführenden Komponenten korrodieren können, sofern die Komponenten nicht aus einem Material bestehen, das an sich korrosionsfest oder ausreichend gegen Korrosion geschützt ist.

**1.9 Überprüfung von elektrischen Geräten**
Reparatur- und Wartungsarbeiten an elektrischen Komponenten müssen anfängliche Sicherheitsprüfungen und die Inspektion der Komponenten umfassen. Sollte ein Mangel festgestellt werden, der eine Gefährdung der Sicherheit darstellt, so darf der Kreislauf nicht an das Stromnetz angeschlossen werden, sofern der Mangel nicht zufriedenstellend behoben wurde. Sollte der Mangel nicht umgehend behoben werden können, der Betrieb jedoch weiterhin notwendig sein, so ist eine adäquate vorübergehende Lösung zu finden. Dies ist dem Besitzer des Geräts zu melden, damit alle Parteien darüber in Kenntnis gesetzt werden können. Die anfänglichen Sicherheitsprüfungen müssen folgende Punkte umfassen:

- Die Kondensatoren sind entladen. Dies ist auf sichere Weise durchzuführen, um eine mögliche Funkenbildung zu vermeiden;
- Während der Auffüllung, der Wiederherstellung oder der Säuberung des Systems liegen keine stromführenden Komponenten oder Drähte frei;
- Es besteht eine durchgehende Erdung.

## 2 REPARATUREN AN VERSIEGELTEN KOMPONENTEN

2.1 Während der Reparatur von versiegelten Komponenten ist jegliche Stromversorgung vom Gerät zu trennen, bevor versiegelte Abdeckungen usw. abgenommen werden. Sollte es absolut notwendig sein, dass das Gerät während der Wartung am Stromnetz angeschlossen ist, so ist eine dauerhafte Art der Leckerkennung am kritischsten Punkt zu platzieren, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2.2 Besondere Aufmerksamkeit ist auf folgende Punkte zu richten, um sicherzustellen, dass das Gehäuse durch die Arbeiten an elektrischen Komponenten nicht derart beeinträchtigt wird, dass der Schutzgrad davon betroffen ist. Hierzu gehören Schäden an Kabeln; eine überschüssige Anzahl von Anschlüssen; Anschlüsse,

die nicht den Originalvorgaben entsprechen; Schäden an Dichtungen; unsachgemäße Anbringung von Stopfbuchsen usw.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterial nicht derart verschließen sind, dass sie nicht länger zur Vorbeugung des Eindringens entflammbarer Atmosphären genutzt werden können. Ersatzteile müssen den technischen Vorgaben des Herstellers entsprechen.

**HINWEIS** Die Nutzung von Silikondichtmittel kann die Effektivität einiger Arten von Leckerkennungsgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der jeweiligen Arbeit nicht isoliert werden.

## 3 REPARATUREN AN EIGENSICHEREN KOMPONENTEN

Bringen Sie keine dauerhaften induktiven oder Kapazitätslasten am Kreislauf an, ohne zuvor sichergestellt zu haben, dass hierdurch die zulässigen Spannungs- und Stromwerte für das genutzte Gerät nicht überschritten werden.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Komponenten, an denen in einer entflammbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Das Prüfgerät sollte die richtigen Nennwerte erfüllen.

Tauschen Sie Komponenten nur durch die vom Hersteller vorgegebenen Ersatzteile aus. Andere Bauteile können zur Entzündung von freigesetztem Kältemittel in der Atmosphäre führen.

## 4 VERKABELUNG

Überprüfen Sie, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Schwingungen, scharfen Kanten oder sonstigen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Die Überprüfung sollte zudem die Auswirkung der Alterung oder kontinuierlicher Schwingungen von Quellen wie dem Kondensator oder den Lüftern berücksichtigen.

## 5 ERKENNUNG VON ENTFLAMMBAREN KÄLTEMITTELN

Unter keinen Umständen sind mögliche Zündquellen für die Suche nach oder die Erkennung von Kältemittellecks zu verwenden. Es dürfen keine Halogenfackeln (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) verwendet werden.

## 6 METHODEN ZUR LECKERKENNUNG

Folgende Methoden zur Leckerkennung gelten bei Systemen mit entflammbaren Kältemitteln als akzeptabel. Für die Erkennung von entflammbarem Kältemittel sind elektronische Leckdetektoren zu nutzen, wobei die Empfindlichkeit möglicherweise nicht adäquat ist oder neu kalibriert werden muss. (Erkennungsgeräte sind in einem Bereich frei von Kältemitteln zu kalibrieren.)
Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Das Leckerkennungsgerät sollte auf einen prozentuellen Anteil des LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein. Der entsprechende prozentuelle Anteil an Gas (max. 25 %) ist bestätigt.
Leckerkennungsflüssigkeiten sind für die Nutzung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Nutzung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist jedoch zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre beschädigen kann.
Sollten der Verdacht eines Lecks bestehen, so sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen.
Sollte ein Kältemittelleck festgestellt werden, das Lötarbeiten erfordert, so ist das Kältemittel aus dem System zu lassen, oder in einem vom Leck entfernten Teil des Systems (mittels Abschaltventil) zu isolieren. Anschließend ist sauerstofffreier Stickstoff (OFN) sowohl vor als auch während des Lötvorgangs durch das System zu spülen.

## 7 ENTFERNUNG UND EVAKUIERUNG

Wenn Sie den Kältemittelkreislauf für Reparaturen – oder zu einem anderen Zweck – aufbrechen, sind konventionelle Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, bewährte Methoden zu befolgen, da die Gefahr der Entflammbarkeit besteht. Befolgen Sie folgendes Verfahren: Kältemittel entfernen; Kreislauf mit Schutzgas durchspülen; luftleer pumpen; erneut mit Schutzgas durchspülen; Kreislauf durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelladung ist in den entsprechenden Flaschen aufzubewahren.
Das System ist mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) „durchzuspülen“, um die Sicherheit des Geräts zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden. Verwenden Sie hierfür keine Druckluft und keinen Sauerstoff. Spülen Sie den Kreislauf durch, indem Sie das Vakuum im System mit OFN aufbrechen und es kontinuierlich füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist. Lassen Sie den OFN anschließend in die Atmosphäre ab und stellen Sie schließlich wieder ein Vakuum her. Dieser Vorgang ist mehrfach zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet.
Wenn die letzte OFN-Ladung verwendet wird, ist das System auf Atmosphärendruck zu bringen, um mit den Arbeiten beginnen zu können. Dieser Vorgang ist absolut notwendig, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen. Stellen Sie sicher, dass der Auslass für die Vakuumpumpe nicht an eine Zündquelle angeschlossen und dass eine Belüftung vorhanden ist.

## 8 FÜLLVORGANG

Neben dem üblichen Füllvorgang sind folgende Anforderungen zu befolgen. Stellen Sie sicher, dass beim Auffüllen des Geräts keine Kontaminierung mit verschiedenen Kältemitteln stattfindet. Schläuche und Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die Menge des darin enthaltenen Kältemittels zu minimieren. Flaschen sind aufrecht aufzustellen. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen. Kennzeichnen Sie das System, wenn es vollständig befüllt ist (wenn nicht bereits geschehen). Achten Sie besonders darauf, das Kühlsystem nicht zu überfüllen. Bevor Sie das System wieder befüllen, ist es mit OFN auf Druck zu testen. Das System ist nach Abschluss des Füllvorgangs und vor der Inbetriebnahme auf Lecks zu überprüfen. Bevor der Betriebsort verlassen wird, ist das System erneut auf Lecks zu prüfen.

## 9 AUSSERBETRIEBNAHME

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass sich der Techniker mit dem Gerät und allen Einzelheiten vertraut macht.
Es wird empfohlen, jegliches Kältemittel sicher wiederzugewinnen. Bevor dieser Schritt durchgeführt wird, ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, sollte eine Analyse vor der Wiederverwendung des wiedergewonnenen Kältemittels erforderlich sein.
Es ist wichtig, dass eine elektrische Leistung von 4 GB verfügbar ist, bevor die Aufgabe ausgeführt wird.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seinem Betrieb vertraut.
b) Isolieren Sie das System elektrisch.
c) Bevor Sie mit dem Vorgang beginnen, stellen Sie sicher, dass eine mechanische Transportvorrichtung vorhanden ist, um bei Bedarf Kältemittelflaschen zu transportieren;
d) Alle persönlichen Schutzausrüstungen sind vorhanden und werden ordnungsgemäß genutzt. Der Wiedergewinnungsvorgang wird durchgehend von einer qualifizierten Person überwacht;
e) Die Wiedergewinnungsgeräte und -flaschen entsprechen den jeweiligen Standards.
f) Pumpen Sie das Kältemittelsystem nach Möglichkeit ab;
g) Sollte ein Vakuum nicht möglich sein, so bringen Sie ein Verteilrohr an, um Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernen zu können.
h) Achten Sie darauf, dass die Flasche auf der Waage steht, bevor Sie mit der Wiedergewinnung beginnen.
i) Nehmen Sie das Wiedergewinnungsgerät gemäß den Anweisungen des Herstellers in Betrieb.
j) Flaschen nicht überfüllen. (Nicht mehr als 80 % des Flüssigvolumens).
k) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
l) Wenn die Flaschen ordnungsgemäß befüllt wurden und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und das Gerät umgehend vom Betriebsort entfernt werden und dass alle Isolierungsventile des Geräts geschlossen sind.
m) Wiedergewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem zu füllen, sofern es nicht gereinigt und geprüft wurde.

## 10 KENNZEICHNUNG

Geräte sind zu kennzeichnen, dass sie außer Betrieb genommen und das Kältemittel entnommen wurde. Die Kennzeichnung ist mit Datum und Unterschrift zu versehen.

Stellen Sie sicher, dass die Geräte mit Kennzeichnungen versehen sind, die darauf hinweisen, dass das Gerät entflammbares Kältemittel enthält.

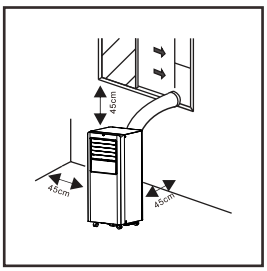
## 11 WIEDERGEWINNUNG

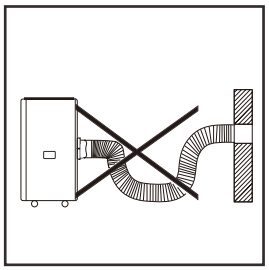
Wenn Sie Kältemittel aus einem System wiedergewinnen, sei es zur Wartung oder zur Außerbetriebnahme, wird empfohlen, dass jegliches Kältemittel sicher entfernt wird. Wenn Sie Kältemittel in Flaschen füllen, stellen Sie sicher, dass nur entsprechende Kältemittelflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Flaschen für die gesamte Systemfüllung vorhanden ist. Alle verwendeten Flaschen sind für das wiedergewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. spezielle Flaschen für die Wiedergewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen mit einem Druckablassventil und entsprechenden Abschaltventil in guten Zustand versehen sein. Leere Falschen sind luftleer gepumpt und nach Möglichkeit vor der Wiedergewinnung gekühlt.

Das Ablassgerät muss in gutem Zustand, mit einer Reihe von Anweisungen in Bezug auf das vorhandene Gerät versehen und für die Wiedergewinnung von entflammbarem Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine Reihe von kalibrierten Waagen vorhanden und in gutem Zustand sein. Schläuche müssen mit leckfreien Trennvorrichtungen versehen und in gutem Zustand sein. Bevor Sie das Ablassgerät benutzen, überprüfen Sie, ob es in zufriedenstellendem Zustand ist, ob es ordnungsgemäß gewartet wurde, und ob dazugehörige elektrische Komponenten abgedichtet sind, um eine Entzündung im Falle der Freisetzung von Kältemittel zu verhindern. Wenden Sie im Zweifelsfall an den Hersteller.

Das wiedergewonnene Kältemittel ist in den entsprechenden Flaschen an den Kältemittellieferanten zurückzuschicken und der entsprechende Entsorgungsnachweis auszustellen. Mischen Sie keine Kältemittel in Auffangbehältern, vor allem nicht in Flaschen.

Sollten Kondensatoren oder Kondensatoröl entfernt werden, stellen Sie sicher, dass sie ausreichend abgepumpt wurden, um zu gewährleisten, dass kein entflammbares Kältemittel im Schmiermittel vorhanden ist. Der Ablassvorgang ist durchzuführen, bevor der Kondensator an den Lieferanten zurückgeschickt wird. Es darf lediglich eine elektrische Heizung für das Kondensatorgehäuse genutzt werden, um den Vorgang zu beschleunigen. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, ist dies sicher durchzuführen.



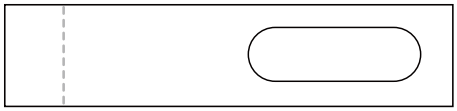
## B AUFSTELLEN

*Das Gerät sollte auf einem festen Untergrund aufgestellt werden, um Geräusche und Vibrationen zu minimieren. Stellen Sie das Gerät für einen sicheren Stand auf einen glatten, ebenen Boden, der stark genug ist, um das Gewicht des Geräts zu tragen.
*Das Gerät verfügt über Rollen, die das Aufstellen erleichtern, sollte jedoch nur auf glatten, ebenen Flächen gerollt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät auf Teppichböden rollen. Seien Sie vorsichtig und schützen Sie den Boden, wenn Sie das Gerät über Holzböden rollen. Versuchen Sie nicht, das Gerät über Gegenstände zu rollen.
* Das Gerät muss in Reichweite einer ordnungsgemäß geerdeten Steckdose aufgestellt werden.
* Stellen Sie niemals Hindernisse um den Lufteinlass oder -auslass des Geräts.
* Lassen Sie für einen effizienten Betrieb mindestens 45 cm Freiraum um das Gerät herum und über dem Gerät.
* Der Schlauch kann verlängert werden, aber es ist am besten, die Länge auf das erforderliche Minimum zu beschränken. Achten Sie auch darauf, dass der Schlauch keine scharfen Biegungen oder Durchhängungen aufweist.

### 1.Installation des Fenster-Schiebesatzes

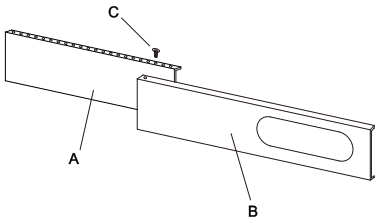
Der Fenster-Schiebesatz wurde für die meisten gängigen vertikalen und horizontalen Fensteranwendungen entwickelt. Bei bestimmten Fenstertypen kann es jedoch erforderlich sein, einige Aspekte der Installationsverfahren anzupassen. Der Fenster-Schiebesatz kann mit Schrauben befestigt werden.

HINWEIS: Wenn die Fensteröffnung kleiner ist als die Mindestlänge des Fenster-Schiebesystems, schneiden Sie das Ende ohne Halterung ab, damit es kurz genug ist, um in die Fensteröffnung zu passen. Schneiden Sie niemals das Loch im Fenster-Schiebesystem aus.

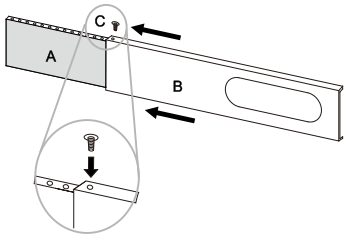


**Schneiden Sie auf der gegenüberliegenden Seite des Lochs.**

1.1- Teile:
A) Platte
B) Platte mit einem Loch
C) Schraube/Stift




1.2- Montage:
Schieben Sie Platte B in Platte A und passen Sie die Größe an die Fensterbreite an. Fenstergrößen variieren. Achten Sie beim Anpassen der Fensterbreite darauf, dass die Fenster-Kit-Baugruppe beim Messen keine Lücken oder Lufttaschen aufweist.




1.3- Schraube/Stift festziehen
Ziehen Sie die Schraube/den Stift in den entsprechenden Löchern fest. Achten Sie bei der Breite Ihres Fensters darauf, dass nach der Installation keine Lücken oder Lufttaschen in der Fenster-Kit-Baugruppe vorhanden sind.

Abb.1

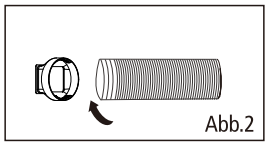


Abb.2

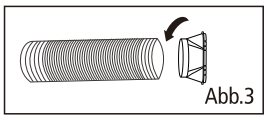


Abb.3

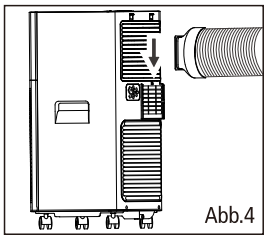
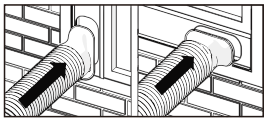


Abb.4



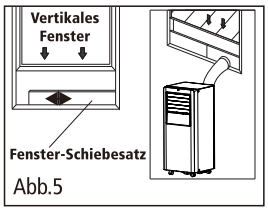


Abb.5

Abb.6

## 2. ABFÜHRUNG VON HEISSER LUFT

Wenn Sie das Gerät im Kühlmodus verwenden, muss die heiße Luft aus dem Kondensator vollständig aus dem Raum abgeleitet werden. Stellen Sie das Gerät zunächst auf einen ebenen Boden und stellen Sie sicher, dass um das Gerät herum ein Mindestabstand von 45 cm (18 Zoll) vorhanden ist und es sich in der Nähe einer Steckdose mit einem einzigen Stromkreis befindet.

2.1 - Ziehen Sie beide Seiten des Schlauchs heraus.(Abb.1)

2.2 - Schrauben Sie den Schlauch an den Schlaucheinlass.(Abb.2)

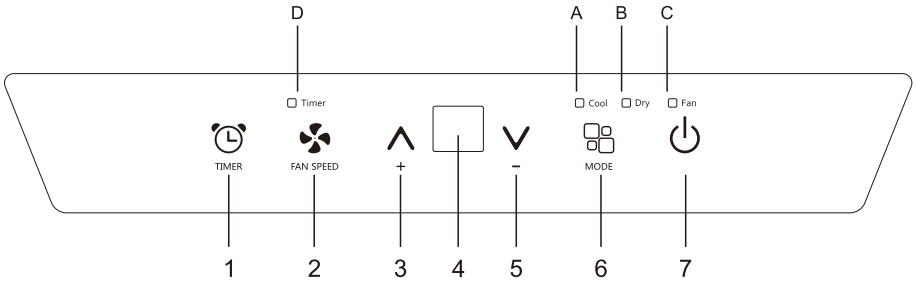
2.3 - Schrauben Sie den Schlauch an den Schlauchauslass.(Abb.3)

2.4 - Installieren Sie den Schlauchanschluss am Gerät.(Abb.4)

2.5 - Befestigen Sie den Schlauchauslass im Fensterschieber-Kit und dichten Sie ihn ab. (Abb.5&6)

## C BEDIENUNG

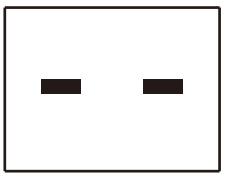
Das Bedienfeld befindet sich oben auf dem Gerät und ermöglicht es Ihnen, einige Funktionen ohne Fernbedienung zu steuern. Um jedoch das volle Potenzial des Geräts auszuschöpfen, müssen Sie die Fernbedienung verwenden.




1. Timer-Taste
2. Lüfter-Taste
3. Erhöhungs-Taste
4. Display
5. Verringern-Taste
6. Modus-Taste
7. Ein-/Aus-Taste

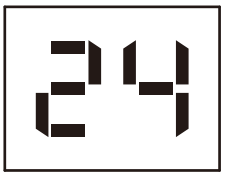
A. Symbol „Kühlen"
B. Symbol für Entfeuchtung
C. Ventilator-Symbol
D. Timer-Symbol

### EINSCHALTEN DES GERÄTS



Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, dann befindet sich das Gerät im Standby-Modus.
Drücken Sie die Taste ( ⏻ ), um das Gerät einzuschalten. Die zuletzt aktive Funktion beim Ausschalten wird angezeigt.

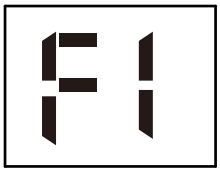
*Schalten Sie das Gerät niemals durch Ziehen des Netzsteckers aus ⏻ . Drücken Sie immer die Taste und warten Sie einige Minuten, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Dadurch kann das Gerät einen Prüfzyklus durchführen, um seine Funktionsfähigkeit zu überprüfen.




### KÜHL-Modus

Ideal für heißes, schwüles Wetter, wenn Sie den Raum kühlen und entfeuchten müssen.
So stellen Sie diesen Modus richtig ein:
• Drücken Sie mehrmals die Taste „ ⊞ ", bis das Symbol „Cool" aufleuchtet.
• Wählen Sie die Zieltemperatur zwischen 18 °C und 32 °C (64 °F und 90 °F), indem Sie die Taste „ ∧ " oder „ ∨ " drücken, bis der entsprechende Wert angezeigt wird.
• Wählen Sie die gewünschte Lüftergeschwindigkeit, indem Sie die Taste „ ✣ " drücken, um die gewünschte Lüftergeschwindigkeit auszuwählen: Hoch / Niedrig.
F2 Hoch Um die Temperatur so schnell wie möglich zu erreichen.
F1 Niedrig Lauf mit geringem Geräuschpegel."

Die am besten geeignete Temperatur für den Raum im Sommer liegt zwischen 24 °C und 27 °C (75 °F bis 81 °F). Es wird jedoch empfohlen, die Temperatur nicht wesentlich unter die Außentemperatur einzustellen. Der Unterschied in der Lüftergeschwindigkeit ist im Lüftermodus deutlicher spürbar, im Kühlmodus jedoch möglicherweise nicht.

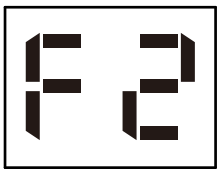



## VENTILATORMODUS

Wenn Sie das Gerät in diesem Modus verwenden, muss der Luftschlauch nicht angeschlossen werden.

- Drücken Sie die Taste (⊞) mehrmals, bis das Symbol „Ventilator" angezeigt wird.
- Wählen Sie die gewünschte Ventilatorgeschwindigkeit durch Drücken der Taste aus: Hoch / Niedrig .

Die Anzeige auf dem Bildschirm sieht wie folgt aus:




## TROCKEN-Modus

Ideal zur Reduzierung der Raumfeuchtigkeit (Frühling und Herbst, feuchte Räume, Regenperioden usw.).
Vor der Verwendung des Trockenmodus sollte das Gerät wie für den Kühlmodus vorbereitet werden, wobei der Luftauslassschlauch angeschlossen sein muss, damit die Feuchtigkeit nach außen abgeleitet werden kann.
So stellen Sie diesen Modus richtig ein:

- Drücken Sie mehrmals die Taste „ ⊞ ", bis das Symbol „ Trocken " aufleuchtet und auf dem Bildschirm „ dh " angezeigt wird.
- In diesem Modus wird die Lüftergeschwindigkeit automatisch vom Gerät ausgewählt.

## EINSTELLEN DES TIMERS

Mit diesem Timer können Sie das Einschalten oder Ausschalten des Geräts verzögern, um durch die Optimierung der Betriebszeiten Strom zu sparen.

Programmierung des Starts

- Schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie den gewünschten Modus, z. B. Kühlen, 24 °C, hohe Lüftergeschwindigkeit. Schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie die Taste , das Symbol „ Timer " und die Anzahl der Stunden blinken.
- Drücken Sie die Taste „ ∧" / „ ∨ ", bis die entsprechende Zeit angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste „Timer" (⏰) oder die Taste (⏻) erneut, um den Timer zu löschen. Das Symbol „Timer" verschwindet vom Display.

Programmierung der Abschaltung

• Wenn das Gerät läuft, drücken Sie die Taste , das Symbol „ Timer " und die Anzahl der Stunden blinken.

• Drücken Sie die Taste „ ∧ " / „ ∨ ", bis die entsprechende Zeit angezeigt wird.

• Warten Sie etwa 5 Sekunden, der Timer ist aktiv, das Symbol „ Timer " leuchtet.

• Drücken Sie die Timer-Taste () oder die Taste (), um den Timer zu deaktivieren. Das Symbol „Timer" verschwindet vom Display.

Fig.1

Fig.2

## TEMPERATUR DES GERÄTS ÄNDERN

Wenn das Gerät in Betrieb ist, halten Sie die Tasten „ ∧" und „ ∨ " gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, dann können Sie die Temperatur des Geräts ändern.

Beispiel:

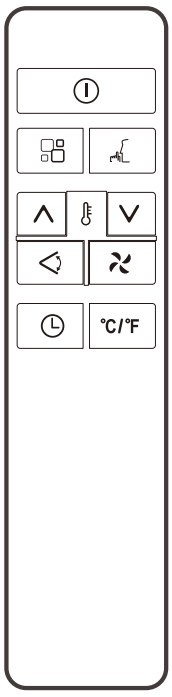
Vor der Änderung wird im Kühlmodus die Anzeige wie in Abb. 1 dargestellt.

Nach der Änderung wird im Kühlmodus die Anzeige wie in Abb. 2 dargestellt.

## SELBSTDIAGNOSE

Das Gerät verfügt über ein Selbstdiagnosesystem, um eine Reihe von Fehlfunktionen zu erkennen.
Auf dem Display des Geräts werden Schutzhinweise angezeigt.

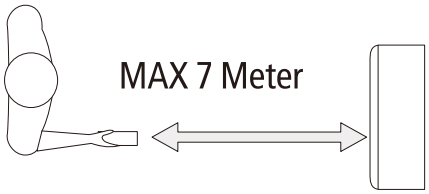
| WENN ANGEZEIGT | WAS SOLL ICH TUN? |
|---|---|
| SENSORFEHLER (Sensor beschädigt) | Wenn dies angezeigt wird, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst vor Ort. |
| TANK VOLL (Sicherheitstank voll) | Leeren Sie den internen Sicherheitstank gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Maßnahmen am Ende der Saison“. |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | Ein-/Aus-Taste | | Lüftergeschwindigkeit |
| ∧ | Erhöhungsknopf | | Modus-Taste |
| ∨ | Verringerungstaste | | Schwenk-Taste |
| 🕒 | Timer-Taste | | Sleep-Taste |
| °C/°F | Geräteschalter | | |

## HINWEIS:

Dieses Serienmodell verfügt über keine automatische Schwenkfunktion.
√ Richten Sie die Fernbedienung auf den Empfänger am Gerät.
√ Die Fernbedienung darf nicht weiter als 7 Meter vom Gerät entfernt sein (ohne Hindernisse zwischen Fernbedienung und Empfänger).
√ Die Fernbedienung muss mit äußerster Sorgfalt behandelt werden. Lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen aus. Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert, nehmen Sie bitte die Batterie heraus und legen Sie sie wieder ein.

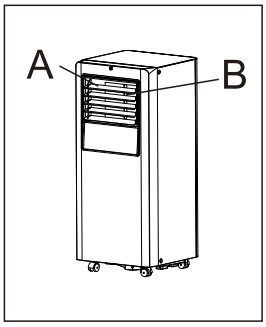


## EINSETZEN ODER AUSTAUSCHEN DER BATTERIEN

• Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung.
• Legen Sie zwei „AAA"-Batterien mit 1,5 V in der richtigen Position ein (siehe Anweisungen im Batteriefach)."

**HINWEIS:**

√ Wenn die Fernbedienung ersetzt oder entsorgt werden muss, müssen die Batterien entfernt und gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden, da sie umweltschädlich sind.
√ Mischen Sie keine alten und neuen Batterien. Mischen Sie keine Alkali-, Standard- (Zink-Kohle-) oder wiederaufladbaren (Nickel-Cadmium-) Batterien.
√ Entsorgen Sie Batterien nicht im Feuer. Batterien können explodieren oder auslaufen.
√ Wenn die Fernbedienung für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien.



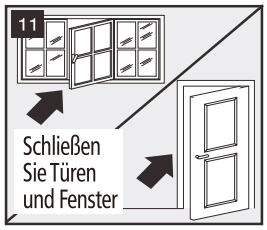

## SWING-Funktion

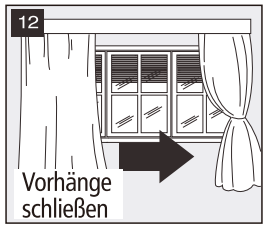
Hinweise: Dieses Gerät verfügt über keine automatische Schwenkfunktion.
- Halten Sie die horizontalen Luftleitbleche fest und bewegen Sie sie nach oben und unten, um den Komfort zu erhöhen.
- Halten Sie die vertikalen Luftleitbleche fest und bewegen Sie sie nach links oder rechts, um den Komfort zu erhöhen.
A: Horizontales Luftleitblech
B: Vertikales Luftleitblech

## SLEEP-Funktion

Diese Funktion ist für die Nacht nützlich, da sie den Betrieb des Geräts allmählich reduziert.
So stellen Sie diese Funktion richtig ein:
• Wählen Sie den Kühlmodus wie oben beschrieben.
• Drücken Sie die Taste „ ".
Das Gerät arbeitet im zuvor ausgewählten Modus.
Wenn Sie die Sleep-Funktion wählen, wird die Helligkeit des Bildschirms reduziert und die Lüftergeschwindigkeit ist niedrig.
Die SLEEP-Funktion hält den Raum auf einer optimalen Temperatur, ohne übermäßige Schwankungen der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit, und arbeitet dabei geräuschlos. Die Lüftergeschwindigkeit ist immer auf „Low" eingestellt, während die Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit allmählich variieren, um den höchsten Komfort zu gewährleisten.

Im COOL-Modus erhöht sich die ausgewählte Temperatur innerhalb von 2 Stunden um 1 °C (1 °F) pro Stunde. Diese neue Temperatur wird für die nächsten 6 Stunden beibehalten. Anschließend schaltet sich das Gerät aus.
Die SLEEP-Funktion kann während des Betriebs jederzeit durch Drücken der Taste „Sleep", „Mode" oder „Fan Speed" deaktiviert werden.
Im DRY-Modus ist die SLEEP-Funktion weiterhin verfügbar.



## TIPPS FÜR DIE RICHTIGE

Befolgen Sie diese Empfehlungen, um Ihr Gerät optimal zu nutzen:

- Schließen Sie die Fenster und Türen in dem Raum, der klimatisiert werden soll (Abb. 11).

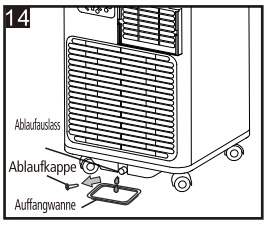
Wenn Sie das Gerät semipermanent installieren, sollten Sie eine Tür leicht geöffnet lassen (mindestens 1 cm), um eine korrekte Belüftung zu gewährleisten.

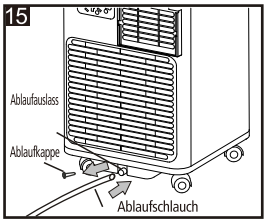
- Schützen Sie den Raum vor direkter Sonneneinstrahlung, indem Sie Vorhänge und/oder Jalousien teilweise schließen, um den Betrieb des Geräts wesentlich wirtschaftlicher zu gestalten (Abb. 12).
- Stellen Sie niemals Gegenstände jeglicher Art auf das Gerät (Abb. 13).
- Blockieren Sie nicht den Lufteinlass oder -auslass des Geräts.

Ein reduzierter Luftstrom führt zu einer schlechten Leistung und kann das Gerät beschädigen.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine Wärmequellen im Raum befinden.
- Verwenden Sie das Gerät niemals in sehr feuchten Räumen (z. B. Waschküchen).
- Verwenden Sie das Gerät niemals im Freien.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer ebenen Fläche steht.

Bringen Sie gegebenenfalls die Rollenbremsen unter den Vorderrädern an."



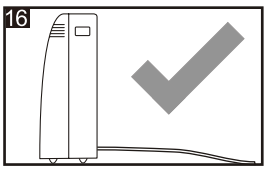



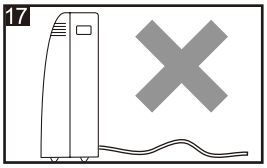

## WASSERABLAUFVERFAHREN

Wenn sich im Inneren des Geräts überschüssiges Kondenswasser angesammelt hat, stoppt das Gerät und zeigt „ F t “ (VOLLER TANK, wie in SELBSTDIAGNOSE erwähnt) an. Dies bedeutet, dass das Kondenswasser wie folgt abgelassen werden muss:

Manuelles Ablassen (Abb. 14)
In Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit muss möglicherweise Wasser abgelassen werden.
1 .Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Stellen Sie eine Auffangwanne unter die untere Ablassschraube. Siehe Abbildung.
3. Entfernen Sie die untere Ablassschraube.
4. Das Wasser läuft ab und sammelt sich in der Auffangwanne (möglicherweise nicht im Lieferumfang enthalten).
5. Nachdem das Wasser abgelaufen ist, setzen Sie die untere Ablassschraube wieder fest ein.
6. Schalten Sie das Gerät ein.

Kontinuierliches Ablassen (Abb. 15)
Bei Verwendung des Geräts im Trockenmodus wird das kontinuierliche Ablassen empfohlen.
1 .Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Entfernen Sie die Ablassschraube. Dabei kann etwas Restwasser austreten, halten Sie daher bitte eine Schale/einen Eimer bereit, um das Wasser aufzufangen.
3. Schließen Sie den Ablaufschlauch (1/2" " oder 12,7 mm, möglicherweise nicht im Lieferumfang enthalten) an. Siehe Abbildung.
4. Das Wasser kann kontinuierlich durch den Schlauch in einen Bodenablauf oder einen Eimer abgelassen werden.
5. Schalten Sie das Gerät ein.



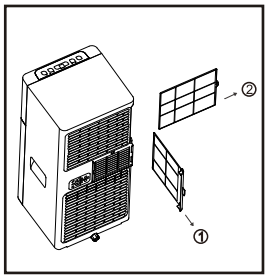




**HINWEIS:**
Achten Sie darauf, dass die Höhe und der Querschnitt des Ablaufschlauchs nicht größer sind als die des Ablaufauslasses, da sonst der Wassertank möglicherweise nicht entleert werden kann (Abb. 16 und Abb. 17).

## D REINIGUNG

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung oder Wartung aus, indem Sie die Taste ( ⏻ ) auf dem Bedienfeld
oder der Fernbedienung drücken, warten Sie einige Minuten und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

### REINIGUNG DES GEHÄUSES




Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten Tuch und trocknen Sie es anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

- Waschen Sie das Gerät niemals mit Wasser. Dies könnte gefährlich sein.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts niemals Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel.
- Sprühen Sie niemals Insektizide oder ähnliche Flüssigkeiten auf das Gerät.

### REINIGUNG DER LUFTFILTER

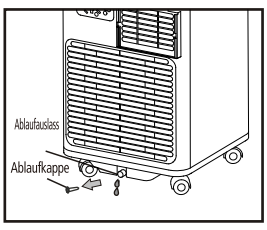
Damit dieses Gerät effizient arbeitet, sollten Sie den Filter jede Woche reinigen.
Der Verdampferfilter kann wie abgebildet herausgenommen werden.

Um mögliche Schnittverletzungen zu vermeiden, vermeiden Sie den Kontakt mit den Metallteilen des Geräts, wenn Sie den Filter entfernen oder wieder einbauen. Dies kann zu Verletzungen führen.

Entfernen Sie Staubansammlungen mit einem Staubsauger vom Filter. Wenn er sehr verschmutzt ist, tauchen Sie ihn in warmes Wasser und spülen Sie ihn mehrmals aus. Das Wasser sollte niemals heißer als 40 °C (104 °F) sein. Lassen Sie den Filter nach dem Waschen trocknen und setzen Sie dann das Ansauggitter wieder in das Gerät ein.

**ANMERKUNG!**
Gebrauchen Sie das Gerät nie ohne Siebfilter.

## E BEGINN UND ENDE DER SAISON




KONTROLLEN ZU BEGINN DER SAISON

Um den internen Kreislauf vollständig zu entleeren, entfernen Sie die Kappe.
Lassen Sie das restliche Wasser in ein Becken ablaufen. Wenn das gesamte Wasser abgelaufen ist, setzen Sie die Kappe wieder auf.
Reinigen Sie den Filter und trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn wieder einsetzen.

BETRIEB AM ENDE DER SAISON
Strengste Betriebsbedingungen:
Kühlmodus: 18 °C bis 35 °C (64 °F bis 95 °F).

## F FEHLERSUCHE

| PROBLEM | URSACHE | LÖSUNG |
|---|---|---|
| Das Gerät lässt sich nicht einschalten | • Es liegt kein Strom an.<br>• Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen.<br>• Die interne Sicherheitsvorrichtung hat ausgelöst. | • Warten.<br>• An das Stromnetz anschließen.<br>• 30 Minuten warten, wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst". |
| Das Gerät funktioniert nur für kurze Zeit | • Der Abluftschlauch ist geknickt.<br>• Etwas verhindert den Abfluss der Luft. | • Positionieren Sie den Abluftschlauch korrekt, halten Sie ihn so kurz und frei von Biegungen wie möglich, um Engpässe zu vermeiden.<br>• Überprüfen Sie den Abluftschlauch und entfernen Sie alle Hindernisse, die den Luftaustritt behindern. |
| Das Gerät funktioniert, kühlt den Raum jedoch nicht | • Fenster, Türen und/oder Vorhänge sind geöffnet. | • Schließen Sie Türen, Fenster und Vorhänge und beachten Sie dabei die oben genannten „Tipps für den richtigen Gebrauch. |
| | • Im Raum befinden sich Wärmequellen (Backofen, Föhn usw.). | • Beseitigen Sie die Wärmequellen. |
| | • Der Abluftschlauch ist vom Gerät abgenommen. | • Befestigen Sie den Abluftschlauch in der Halterung an der Rückseite des Geräts. |
| | • Die technischen Daten des Geräts sind für den Raum, in dem es sich befindet, nicht ausreichend. | |
| Während des Betriebs entsteht ein unangenehmer Geruch im Raum | • Luftfilter verstopft. | • Reinigen Sie den Filter wie beschrieben. |
| Das Gerät läuft nach dem Neustart etwa drei Minuten lang nicht | • Die interne Kompressorsicherheitsvorrichtung verhindert, dass das Gerät vor Ablauf von drei Minuten nach dem letzten Ausschalten neu gestartet werden kann. | • Warten Sie. Diese Verzögerung ist Teil des normalen Betriebs. |
| Die folgende Meldung erscheint auf dem Display: | • Das gerät verfügt über ein automatisches diagnose-system, mit dem viele fehler erkannt werden können. | • Siehe Kapitel SELBSTDIAGNOSE. |

Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst auseinander zu nehmen oder zu reparieren. Bei unsachgemäßen Reparaturen erlischt der Garantieanspruch. Durch unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für den Benutzer entstehen.

## G GARANTIEBEDINGUNGEN

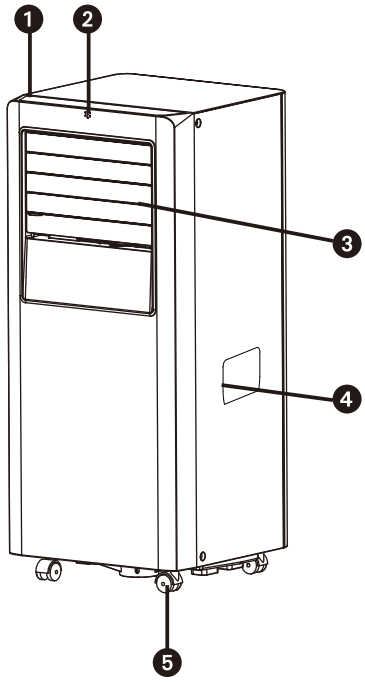
In diesem Abschnitt des Handbuchs werden die Garantiebedingungen für das von Ihnen gekaufte Gerät beschrieben. Scannen Sie den untenstehenden QR-Code, der Sie zu den vollständigen Informationen und Ihren Rechten in Bezug auf die Produktgarantie führt. Bitte lesen Sie die unter dem Weblink angegebenen Informationen sorgfältig durch. Wenn für Ihr Land keine Garantieunterstützung verfügbar ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.

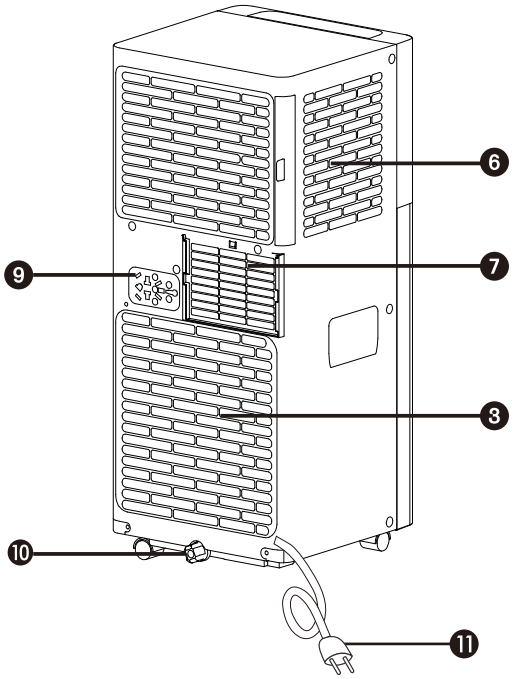
Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht im Hausmüll, nutzen Sie die Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Fragen Sie Ihre Gemeindeverwaltung nach den Standorten der Sammelstellen. Wenn elektrische Geräte unkontrolliert entsorgt werden, können während der Verwitterung gefährliche Stoffe ins Grundwasser und damit in die Nahrungskette gelangen, oder Flora und Fauna auf Jahre vergiftet werden. Wenn Sie das Gerät durch ein neues ersetzen, ist der Verkäufer gesetzlich verpflichtet, das alte mindestens kostenlos zur Entsorgung entgegenzunehmen. Batterien nicht ins Feuer werfen, sie können explodieren und gefährliche Flüssigkeiten ausstoßen. Wenn Sie die Fernbedienung ersetzen oder entsorgen, entnehmen Sie vorher die Batterien und entsorgen diese gemäß einschlägiger Gesetzgebung, da sie für die Umwelt schädlich sind.

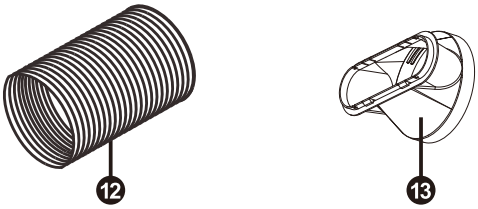
## COMPONENTES IMPORTANTES

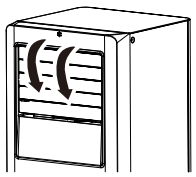
1. Panel de control
2. Receptor del mando a distancia
3. Deflector
4. Asa (ambos lados)
5. Ruedas
6. Rejilla de entrada
7. Rejilla de salida de aire
8. Rejilla de entrada
9. Fijador del tapón
10. Drenaje del condensador
11. Cable de alimentación

12. Manguera de escape
13. Salida de la manguera
14. Entrada de la manguera
15. Kit deslizador de ventana
16. Mando a distancia
    Pilas (no incluidas)
    (dos AAA de 1,5 V)
17. Manguera de drenaje

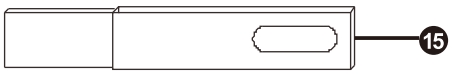


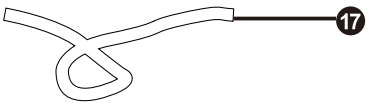



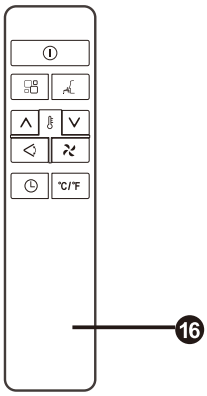



Abra el deflector antes de utilizar el aparato




NOTA: Todas las ilustraciones de este manual tienen únicamente fines explicativos. Su aparato puede ser ligeramente diferente. Asegúrese de retirar todos los accesorios del embalaje antes de utilizarlo.

**1. LEA PRIMERO EL MANUAL DEL USUARIO.**

**2. EN CASO DE DUDA, CONSULTE A SU DISTRIBUIDOR.**

Estimado/a señor/a:

Le felicitamos por la compra de su acondicionador de aire. Este equipo, además de refrigerar el aire, cuenta con tres funciones adicionales: lo deshumidifica, lo pone en circulación y lo filtra. El acondicionador de aire portátil es sumamente fácil de manejar y transportar. Usted acaba de adquirir un producto de alta calidad, del que estará plenamente satisfecho durante muchos años, siempre que lo utilice debidamente.
Por lo tanto, es importante que lea primero estas instrucciones de uso, para prolongar la vida útil de su aparato. Le deseamos una agradable temperatura, así como un gran confort.

Reciba un cordial saludo,

PVG Holding B.V.
Departamento Atención al Cliente

# A MEDIDAS DE SEGURIDAD

**Lea detenidamente este manual de usuario antes de usar el aparato y consérvelo para poder consultarlo en el futuro. Instale este dispositivo únicamente si satisface los requisitos de la legislación, las ordenanzas y las normas locales y nacionales correspondientes. Este producto ha sido diseñado para su uso como acondicionador de aire en hogares y sólo es apto para el uso en entornos secos, en condiciones domésticas normales y en interiores (salas de estar, cocinas y garajes).**

## IMPORTANTE

- Nunca use el aparato en caso de que el cable o el enchufe esté dañado. Procure que el cable no quede atrapado y que no entre en contacto con objetos cortantes.
- La instalación deberá responder por completo a las disposiciones, reglamentos y normas locales en vigor.
- El aparato está indicado para utilizarlo exclusivamente en el hogar.
- Compruebe si la tensión de red es la correcta. El aparato se debe utilizar exclusivamente en un enchufe con toma de tierra, voltaje 220-240 Volt/ 50 Hz.
- El aparato debe estar conectado siempre con una toma a tierra. En caso de que la corriente eléctrica no esté provista de una toma a tierra, está absolutamente prohibido conectar el mismo.

**IMPORTANTE**

- Cuando el aparato esté conectado, el acceso a la clavija tendrá que poder hacerse sin que haya obstáculos por medio.
- Lea estas instrucciones de uso detenidamente y siga las indicaciones.

Antes de conectar el aparato compruebe si:

- el voltaje corresponde a la placa de datos;
- el enchufe y el suministro de electricidad son los indicados para el aparato;
- la clavija del cable eléctrico es a la medida del enchufe;
- el aparato está colocado en posición vertical y sobre una superficie plana.

Haga controlar la instalación eléctrica por un profesional autorizado si no está seguro que todo está en orden.

- El aire acondicionado es un aparato seguro. Está fabricado según las normas de seguridad CE vigentes. A pesar de ello, y al igual que con todo aparato eléctrico, se debe obrar con cautela.
- Nunca tapar la rejilla de la entrada de aire y de salida de aire.
- Vacíe el depósito de agua a través del punto de drenaje antes de desplazar el aparato.
- Procure que el aparato no entre nunca en contacto con productos químicos.
- No inserte objetos en las aberturas del aparato.
- Procure que el aparato no entre nunca en contacto con agua. No limpie nunca el aparato pulverizándolo ni sumergiéndolo en agua: ¡peligro de cortocircuito!

- Desenchufe siempre el aparato antes de proceder a su limpieza o a la de algún componente.
- NUNCA use un cable prolongador para conectar el aparato. Si no se dispone de un enchufe con toma a tierra, deberá ser instalado por un electricista cualificado.
- Con miras a la seguridad, y al igual que con todo aparato eléctrico, ponga especial atención cuando niños pequeños se encuentren cerca del aparato.
- Las eventuales reparaciones deben ser siempre llevadas a cabo por un técnico de servicio cualificado o por su distribuidor. De otra forma, puede dar lugar a la pérdida de la garantía.
- Desenchufe siempre el aparato cuando éste no se utilice.
- Como medida de precaución y si el cable de alimentación estuviera dañado, hay que sustituirlo en el fabricante, su servicio de atención al cliente o personas con una cualificación similar.
- Este aparato no deberá ser utilizado por personas (incluyendo niños) con reducida capacidad física, mental o sensorial, o que carezcan de la experiencia y los conocimientos necesarios, a menos que sean vigilados e instruidos en el uso del aparato por otra persona que sea responsable de su seguridad.
- Se deberá vigilar a los niños para asegurar que no jueguen con el aparato.
- Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, psíquicas o sensoriales reducidas, falta de experiencia y conocimientos, siempre que sean supervisados o reciban

instrucciones acerca del uso del aparato de una forma segura y comprendan los riesgos que entraña.
- Los niños no deben utilizar el aparato como un juguete.
- Las tareas de limpieza y mantenimiento reservadas al usuario no deben ser realiza das por niños sin supervisión.

**¡ATENCIÓN!**
- No cierre nunca la habitación herméticamente. La presión negativa (=infrapresión) puede desarreglar el funcionamiento seguro de calentadores de gas, campanas extractoras, hornos, y equipos similares.
- El incumplimiento de las instrucciones puede dar lugar a la pérdida de la garantía.
- Levantar el aparato siempre con 2 personas.

Información específica sobre aparatos con gas refrigerante R290.

- Lea con atención todas las advertencias.
- Cuando descongele y limpie el aparato, no use herramientas distintas de las recomendadas por el fabricante.
- El aparato debe colocarse en un área sin fuentes constantes de ignición (por ejemplo: llamas vivas, aparatos de gas o eléctricos en funcionamiento).
- No perfore ni queme.
- Este aparato contiene Y g (compruebe etiqueta de voltaje en la parte posterior de la unidad)

sobre el gas refrigerante R290.

- El R290 es un gas refrigerante que cumple con las directivas europeas sobre el medio ambiente. No perfore ninguna parte del circuito refrigerante. Debe ser consciente de que los refrigerantes no tengan olor.
- Si el aparato se instala, se usa o se guarda en un área no ventilada, la sala debe estar diseñada para evitar la acumulación de fugas de refrigerante que pueden dar lugar a un riesgo de incendio o explosión debido a la ignición del refrigerante causados por calefactores eléctricos, estufas u otras fuentes de ignición.
- El aparato debe guardarse de tal modo que se evite fallo mecánico.
- Las personas que usen o trabajen con el circuito refrigerante deben contar con una certificación adecuada emitida por un organismo acreditado que garantice la competencia en el manejo de refrigerantes según una evaluación específica reconocida por las asociaciones del sector.
- Las reparaciones deben realizarse basándose en las recomendaciones del fabricante.

El mantenimiento y la reparación que requieran la asistencia de otro personal cualificado debe realizarse bajo la supervisión de una persona especificada en el uso de refrigerantes inflamables.

El aparato deberá instalarse, operarse y almacenarse en una habitación que tenga un área de suelo superior a X $m^2$ cuadrados. El aparato deberá almacenarse en un área bien ventilada donde el tamaño de la habitación corresponda al área de la habitación especificada para la operación.

| MODELO | X ($M^2$) |
|---|---|
| m<152 | 4 |
| 152≤m≤185 | 9 |
| 186≤m≤225 | 11 |
| 226≤m≤270 | 13 |
| 271≤m≤290 | 14 |
| 291≤m≤300 | 15 |

## TOME NOTA DE LAS ESPECIFICACIONES DE LOS FUSIBLES

La placa de circuito impreso (PCB) del acondicionador de aire está diseñada con un fusible para proporcionar protección contra la sobrecorriente. Las especificaciones del fusible están impresas en la placa de circuito, como por ejemplo T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, etc.

**NOTA:** Para las unidades que utilizan refrigerante R32 o R290, sólo se puede utilizar el fusible de cerámica a prueba de explosiones.

Explicación de los símbolos que aparecen en la unidad (sólo para la unidad con refrigerante R32/R290):

Precaución, riesgo de incendio

**ADVERTENCIA:**
Este símbolo indica que este aparato utiliza un refrigerante inflamable. Si se produce una fuga del refrigerante y queda expuesto a una fuente de ignición externa, existe riesgo de incendio.

**PRECAUCIÓN:**
Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual del usuario.

**PRECAUCIÓN:**
Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual de instalación.

**PRECAUCIÓN:**
Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual técnico.

## INSTRUCCIONES PARA REPARAR APARATOS CON R290

### 1 INSTRUCCIONES GENERALES

Este manual de instalación está dirigido al uso por parte de personas con conocimientos adecuados de electricidad y electrónica, así como experiencia en refrigerantes y mecánica.

**1.1 Comprobar el área**

Antes de empezar a trabajar en sistemas con refrigerantes inflamables se precisan comprobaciones de seguridad para garantizar que se minimiza el riesgo de ignición. Para reparar el sistema de refrigeración, se deben observar las siguientes precauciones antes de trabajar en el sistema.

**1.2 Procedimiento de trabajo**

El trabajo debe realizarse con un procedimiento controlado para minimizar el riesgo de un gas o vapor inflamable mientras se trabaja.

**1.3 Área general de trabajo**

Todo el personal de mantenimiento y otros trabajadores del área local deben

recibir instrucciones sobre la naturaleza del trabajo que se realiza. Debe evitarse el trabajo en espacios cerrados. El área en torno al espacio de trabajo debe seccionarse. Asegúrese de que las condiciones del área son seguras mediante control del material inflamable.

**1.4 Comprobar la presencia de refrigerante**
El área debe comprobarse con un detector de refrigerante adecuado previamente y durante el trabajo, para garantizar que el técnico es consciente de atmósferas potencialmente inflamables. Asegúrese de que se emplea equipo adecuado de detección de fugas para su uso con refrigerantes inflamables, p.ej., sin chispas, bien sellado o intrínsecamente seguro.

**1.5 Presencia de extintores**
Si se debe realizar algún trabajo con calor en el equipo de refrigeración o en cualquier parte asociada, debe disponerse de extintores adecuados a mano. Cuente con un extintor de polvo seco o de $CO_2$ junto al área de carga.

**1.6 Sin fuentes de ignición**
Ninguna persona que realice un trabajo relacionado con un sistema de refrigeración que implique la exposición a cualquier conducto que contenga o haya contenido refrigerante inflamable debe usar ninguna fuente de ignición de forma que pueda provocar riesgo de fuego o explosión. Todas las posibles fuentes de ignición, incluyendo cigarrillos encendidos, deben mantenerse lo suficientemente lejos del lugar de la instalación, reparación, retirada y eliminación, durante los cuales pueda liberarse refrigerante inflamable al área circundante. Antes de realizar el trabajo, debe garantizarse que el área en torno al equipo a inspeccionar no tiene riesgos inflamables o de ignición. Se deben mostrar señales de "No fumar".

**1.7 Área ventilada**
Asegúrese de que el área es abierta o está ventilada de forma adecuada antes de acceder al sistema o realizar cualquier trabajo con fuego. Un cierto grado de ventilación debe continuar durante el tiempo en que se realice el trabajo. La ventilación debe dispersar de forma segura cualquier refrigerante liberado y repelerlo preferiblemente a la atmósfera.

**1.8 Comprobaciones del equipo de refrigeración**
Si se cambian componentes eléctricos, deben ajustarse al objetivo y a las especificaciones correctas. Deben seguirse en todo momento las directrices de mantenimiento y reparación del fabricante. En caso de duda, consulte al departamento técnico del fabricante para obtener asistencia. Las siguientes comprobaciones corresponden a las instalaciones con refrigerantes inflamables:
- El tamaño de la carga se ajusta al tamaño de la sala donde se instalan las partes que contienen refrigerante.
- La maquinaria y las salidas de ventilación se deben operar de forma adecuada y no deben obstruirse.
- Si se usa un circuito refrigerante indirecto, debe comprobarse el circuito secundario por si hubiera refrigerante.
- El marcado del equipo debe seguir siendo visible y legible. Las señales y etiquetas ilegibles deben corregirse.
- Los conductos o componentes de refrigeración se instalan en una posición en la que sea improbable que se expongan a cualquier sustancia que pueda corroer los componentes que contienen el refrigerante, a menos que esos componentes estén hechos de materiales que resistan inherentemente esa corrosión o que estén debidamente protegidos contra esa corrosión.

**1.9 Comprobaciones de dispositivos eléctricos**
La reparación y el mantenimiento de los componentes eléctricos debe incluir una comprobación inicial de seguridad así como unos procedimientos de inspección de componentes. Si existe un defecto que pueda comprometer la seguridad, no debe conectarse el circuito al suministro eléctrico hasta que se haya tratado satisfactoriamente. Si no ese defecto no puede corregirse inmediatamente, pero es necesario continuar con la operación, se debe emplear una solución adecuada. Esto debe comunicarse al propietario del equipo de forma que todas las partes sean informadas. Las comprobaciones iniciales de seguridad incluyen:
- que los condensadores estén descargados: esto debe realizarse de forma segura para evitar la posibilidad de chispazos;
- que no hay componentes y cableado eléctricos expuestos durante la carga, recuperación o purga del sistema;
- que hay continuidad en la toma de tierra.

## 2 REPARACIONES DE COMPONENTES SELLADOS

2.1 Durante las reparaciones a componentes sellados, todos los suministros eléctricos deben desconectarse del equipo en el que se trabaja antes de retirar cualquier carcasa sellada, etc. Si es absolutamente tener suministro eléctrico en el equipo durante el servicio, se deberá ubicar permanentemente una detección de fugas en el punto más critico para avisar en caso de una situación potencialmente peligrosa.

2.2 Se debe prestar especial atención a lo siguiente para garantizar que al trabajar en componentes eléctricos, la carcasa no se altera de tal forma que se vea afectado el nivel de protección. Esto puede incluir daño a los cable, un número excesivo de conexiones, terminales sin las especificaciones originales, daño en los sellos, ajustes incorrectos de los sellos, etc.

Asegúrese de que el aparato se ha montado de forma segura.

Asegúrese de que los sellos o los materiales de sellado no se han degradado de forma que no sirvan al objetivo de prevención del acceso de atmósferas inflamables. Las partes de sustitución deben adaptarse a las especificaciones del fabricante.

**NOTA** El uso de sellante de silicona puede inhibir la efectividad de algunos tipos de equipo de detección de fugas. Los componentes intrínsecamente seguros no deben aislarse antes de trabajar con ellos.

## 3 REPARACIÓN DE COMPONENTES INTRÍNSECAMENTE SEGUROS

No aplique cualquier carga inductiva permanente o capacitiva al circuito sin asegurarse de que no supera el voltaje permitido y la corriente permitida para el equipo en uso.

Los componentes intrínsecamente seguros son los únicos tipos que pueden trabajarse mientras se dé la presencia de una atmósfera inflamable. El test del aparato debe realizarse con el voltaje correcto.

Sustituya los componentes únicamente con las partes especificadas por el fabricante. Otras partes pueden dar lugar a la ignición del refrigerante a la atmósfera a través de una fuga.

## 4 CABLEADO

Compruebe que el cableado no está sujeto a desgaste, corrosión, presión excesiva, vibración, bordes afilados u otros efectos ambientales adversos. La comprobación también debe tener en cuenta los efectos del tiempo o la vibración continua de fuentes como compresores o ventiladores.

## 5 DETECCIÓN DE REFRIGERANTES INFLAMABLES

Bajo ninguna circunstancia se deben emplear fuentes potenciales de ignición para buscar o detectar fugas de refrigerante. No se debe emplear una antorcha de haluro (o cualquier otro detector que use llama viva).

## 6 MÉTODOS DE DETECCIÓN DE FUGAS

Los siguientes métodos de detección de fugas se consideran aceptables para sistemas que contienen refrigerante inflamable. Se deben usar detectores de fugas inflamables para detectar refrigerante inflamable, pero puede que la sensibilidad no sea adecuada, o precise una recalibración. (El equipo de detección debe calibrarse en un área sin refrigerante).
Asegúrese de que el detector no es una fuente potencial de ignición y es adecuada para el refrigerante usado. El equipo de detección de fugas debe fijarse en un porcentaje del LFL del refrigerante y debe calibrarse para el refrigerante empleado y se confirme el porcentaje de gas adecuado (25 % máximo).
Los fluidos de detección de fugas son adecuados con la mayoría de refrigerantes, pero el uso de detergentes que contengan clorina debe evitarse ya que la clorina puede reaccionar con el refrigerante y corroer los conductos de cobre.
Si hay sospechas de una fuga, todas las llamas vivas deben quitarse/apagarse.
Si se halla una fuga de refrigerante que requiera soldadura fuerte, debe recuperarse o aislarse todo el refrigerante del sistema (cerrando las válvulas) en una parte del sistema remota de la fuga. Debe purgarse el nitrógeno libre de oxígeno (OFN) a través del sistema tanto antes como durante del proceso de soldadura fuerte.

## 7 RETIRADA Y EVACUACIÓN

Cuando se acceda al circuito del refrigerante para realizar reparaciones -o para cualquier objetivo- deben usarse procedimientos convencionales. No obstante, es importante seguir las buenas prácticas ya que la inflamabilidad es una consideración. Deben respetarse los siguientes procedimientos: retirar el

refrigerante; purgar el circuito con gas inerte, evacuar; purgar de nuevo con gas inerte; abrir el circuito mediante corte o soldadura fuerte.

La carga de refrigerante debe recuperarse en las bombonas de recuperación adecuadas. El sistema debe descargarse con OFN para asegurar la unidad. Puede que este proceso deba repetirse varias veces. No debe usarse aire comprimido u oxígeno para esta tarea. La descarga debe conseguirse abriendo el vacío del sistema con OFN y siguiendo hasta rellenar hasta que se consiga la presión de trabajo, expulsarlo a la atmósfera y finalmente volver al vacío. Puede que este proceso deba repetirse hasta que no halla refrigerante en el sistema.
Cuando se use la carga final de OFN, el sistema debe airearse con la presión atmosférica para poder realizar el trabajo. Esta operación es absolutamente vital si se van a realizar operaciones de soldadura en los conductos. Asegúrese de que la salida de la bomba de vacío no está cerca de ninguna fuente de ignición y que hay ventilación disponible.

**8 PROCEDIMIENTOS DE CARGA**

Además de los procedimientos convencionales de carga, deben seguirse los siguientes procedimientos. Asegúrese de que la contaminación de distintos refrigerantes no se produce cuando use el equipo de carga. Las mangueras y las líneas deben ser lo más cortas posibles para minimizar la cantidad de refrigerante que contienen. Las bombonas deben mantenerse en posición vertical. Asegúrese de que el sistema de refrigeración está conectado antes de cargar el sistema con refrigerante. Etiquete el sistema cuando la carga esté completa (si no está preparado), Debe prestarse especial atención para no rellenar en exceso el sistema de refrigeración. Antes de recargar el sistema, se debe probar la presión con OFN. Debe comprobarse si hay fugas en el sistema tras la finalización de la carga pero antes de la puesta en servicio. Se debe realizar una prueba de fugas antes de dejarlo en su ubicación.

**9 DESACTIVACIÓN**

Antes de llevar a cabo este procedimiento, es esencial que el técnico esté totalmente familiarizado con el equipo y sus características.
Es una buena práctica recomendada que todos los refrigerantes se recubran de forma segura. Antes de realizar la tarea, se deben tomar muestras de aceite y refrigerante en caso de que se requiera un análisis antes de reutilizar el refrigerante reclamado.
Es esencial que la corriente 4 GB esté disponible antes de comenzar la tarea.

a) Familiarícese con el equipo y su uso.
b) Aísle el sistema eléctricamente.
c) Antes de intentar el procedimiento, asegúrese de que: hay disponible equipo de manejo mecánico, si se requiere, para el manejo de bombonas de refrigerante.
d) Todo el equipo de protección personal está disponible y debe usarse correctamente; el proceso de recuperación debe supervisarlo una persona competente en todo momento.
e) El equipo de recuperación y las bombonas se adecúan a los estándares adecuados.
f) Evacúe el sistema de refrigerante si es posible.
g) Si el vacío no es posible, use un colector para que se pueda retirar el refrigerante desde varias partes del sistema.
h) Asegúrese de que el sistema se ubica en las escalas antes de realizar la recuperación.
i) Encienda la máquina de recuperación y úsela según las instrucciones del fabricante.
j) No rellene demasiado las bombonas. (No más del 80 % del volumen de carga líquida).
k) No supere la presión máxima de trabajo de la bombona, incluso temporalmente.
l) Cuando se hallan rellenado las bombonas correctamente y el proceso se halla terminado, asegúrese de que las bombonas y el equipo se retiran de las instalaciones a la mayor brevedad y que todas las válvulas de aislamiento del equipo están cerradas.
m) No debe cargarse el refrigerante recuperado en otro sistema de refrigeración a menos que haya sido limpiado y comprobado.

**10 ETIQUETADO**

El equipo debe etiquetarse indicando que ha sido desactivado y vaciado de refrigerante. La etiqueta debe llevar fecha y firma. Asegúrese de que hay etiquetas en el equipo indicando que este contiene refrigerante inflamable.

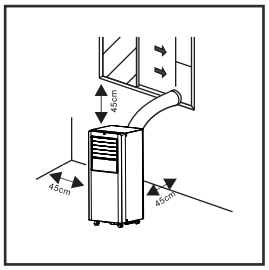
## 11 RECUPERACIÓN

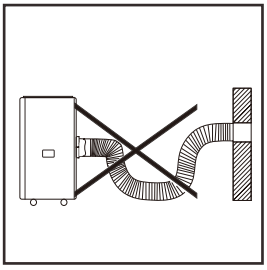
Cuando se retire el refrigerante de un sistema, ya sea para puesta en servicio o desactivación, es una buena práctica recomendada que todo el refrigerante se saque de forma segura. Cuando se transfiera el refrigerante a las bombonas, asegúrese de que se usan bombonas adecuadas para la recuperación del refrigerante. Asegúrese de que hay disponibles un número de bombonas adecuado para albergar todo el sistema. Todas las bombonas que se empleen están diseñadas para el refrigerante recuperado, y están etiquetadas para ese refrigerante (p.ej., bombonas especiales para la recuperación de refrigerante). Las bombonas deben completarse con la válvula de liberación de presión y válvulas de apagado en buen estado. Las bombonas de recuperación vacías se recuperan y, si es posible, se enfrían antes de la recuperación.

El equipo de recuperación debe estar en buenas condiciones con una serie de instrucciones sobre el equipo, y debe ser adecuado para la recuperación de los refrigerantes inflamables. Además, debe haber disponible un juego de escalas calibradas de peso y en buenas condiciones. Las mangueras deben completarse con acoples de desconexión sin fugas y en buenas condiciones. Antes de usar una máquina de recuperación, compruebe que está en buenas condiciones, se ha conservado bien y que cualquier componente eléctrico asociado está sellado para prevenir la ignición en caso de liberación de refrigerante. Consulte al fabricante en caso de duda.

El refrigerante recuperado debe devolverse al proveedor del refrigerante en la bombona de recuperación adecuada, y debe prepararse la Nota de Transferencia de Residuos adecuada. No mezcle refrigerantes de unidades de recuperación y especialmente aquellos en bombonas.

Si se deben retirar aceite de un compresor o compresores, asegúrese de que han sido evacuados hasta un nivel aceptable para garantizar que el refrigerante inflamable no permanece con el lubricante. El proceso de evacuación debe llevarse a cabo antes de devolver el compresor a los proveedores. Sólo se empleará el curado eléctrico al compresor para acelerar este proceso. Cuando se drague el aceite desde un sistema, debe realizarse de forma segura.



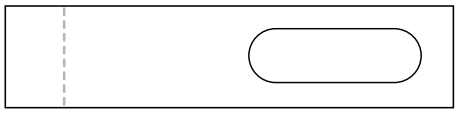
# B MONTAJE

*El aparato debe colocarse sobre una base firme para minimizar el ruido y las vibraciones. Para una colocación segura, coloque el aparato sobre un suelo liso y nivelado que sea lo suficientemente resistente como para soportar su peso.
*El aparato tiene ruedas para facilitar su colocación, pero solo debe desplazarse sobre superficies lisas y planas. Tenga cuidado al desplazarlo sobre superficies alfombradas. Tenga cuidado y proteja los suelos al desplazarlo sobre suelos de madera. No intente desplazar el aparato sobre objetos.
* La unidad debe colocarse al alcance de una toma de corriente con conexión a tierra adecuada.
* No coloque nunca ningún obstáculo alrededor de la entrada o salida de aire del aparato.
* Deje al menos 45 cm de espacio libre alrededor y por encima del aparato, alejado de la pared, para que funcione de manera eficiente.
* La manguera se puede alargar, pero es mejor mantener la longitud al mínimo necesario. Asegúrese también de que la manguera no tenga curvas pronunciadas ni flacidez.

## 1.Instalación del kit deslizante para ventanas

El kit deslizante para ventanas ha sido diseñado para adaptarse a la mayoría de las aplicaciones estándar de ventanas verticales y horizontales; sin embargo, es posible que sea necesario modificar algunos aspectos de los procedimientos de instalación para determinados tipos de ventanas. El kit deslizante para ventanas se puede fijar con tornillos.

NOTA: Si la abertura de la ventana es inferior a la longitud mínima del kit deslizante para ventanas, corte el extremo sin el soporte y será lo suficientemente corto como para encajar en la abertura de la ventana. Nunca corte el orificio del kit deslizante para ventanas.



**Corte en el lado opuesto al orificio.**

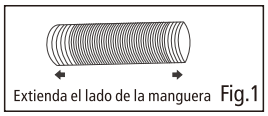


Fig.1

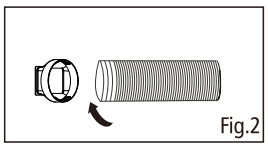


Fig.2

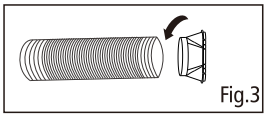


Fig.3

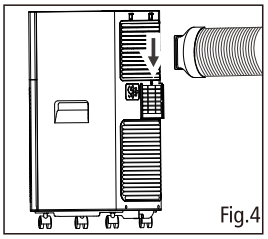
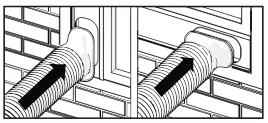


Fig.4



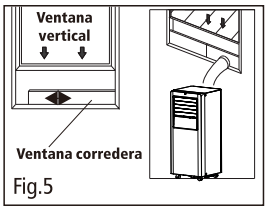


Fig.5

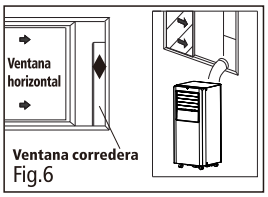
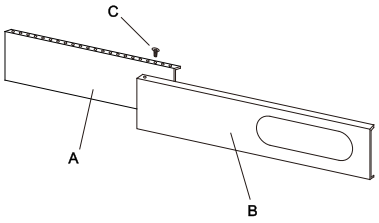
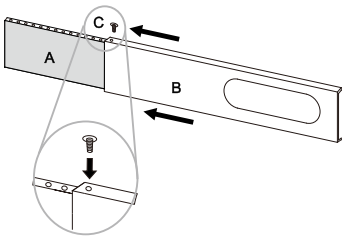


Fig.6

1.1- Piezas:
A) Panel
B) Panel con un orificio
C) Tornillo/pasador




1.2- Montaje:
Deslice el panel B en el panel A
y ajústelo al ancho de la ventana.
Los tamaños de las ventanas varían.
Al medir el ancho de la ventana,
asegúrese de que el conjunto del kit
para ventanas no tenga huecos ni
bolsas de aire al tomar las medidas.




1.3- Bloquee el tornillo/pasador
Bloquee el tornillo/pasador en los orificios correspondientes.
Con el ancho que requiera su ventana, asegúrese de que no
haya huecos ni bolsas de aire en el conjunto del kit de ventana
después de la instalación.

## 2.EXTRACCIÓN DE AIRE CALIENTE

Cuando utilice el aparato en modo frío, el aire caliente del condensador debe extraerse completamente de la habitación. En primer lugar, coloque el aparato sobre un suelo plano y asegúrese de que haya un espacio libre mínimo de 45 cm alrededor del aparato y que se encuentre cerca de una toma de corriente de un solo circuito.

2.1 - Extienda ambos lados de la manguera.(Fig.1)

2.2 - Atornille la manguera a la entrada de la manguera.(Fig.2)

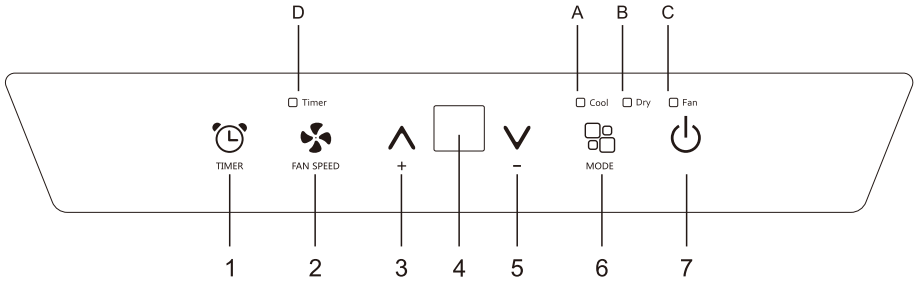
2.3 - Atornille la manguera a la salida de la manguera.(Fig.3)

2.4 - Atornille la manguera a la salida de la manguera..(Fig.4)

2.5 - Fije la salida de la manguera al kit deslizante de la ventana y selle.(Fig.5&6)

## C MANEJO

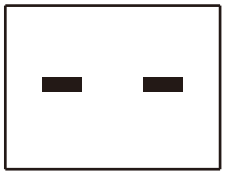
El panel de control se encuentra en la parte superior del aparato y le permite gestionar algunas funciones sin necesidad de utilizar el mando a distancia, pero para aprovechar todo su potencial, debe utilizar el mando a distancia.




1.Timer button
2. Fans speed button
3. Decrease button
4. Display screen
5. Increase button
6. MODE button
7. ON/OFF button

A. Mode symbol
B. Fan speed symbol
C. Sleep symbol
D. Timer symbol

### ENCENDIDO DEL APARATO



Enchufe el aparato a la toma de corriente y estará listo para funcionar.
Pulse el botón ( ⏻ ) para encender el aparato.
Aparecerá la última función activa cuando se apagó.

*Nunca apague el aparato desenchufándolo de la toma de corriente. Pulse siempre el botón ⏻ y espere unos minutos antes de desenchufarlo. Esto permite que el aparato realice un ciclo de comprobaciones para verificar su funcionamiento.

### Modo REFRIGERACIÓN

Ideal para climas cálidos y húmedos, cuando se necesita enfriar y deshumidificar la habitación.
Para configurar este modo correctamente:
• Pulse el botón « ⊞ » varias veces hasta que aparezca el símbolo «Cool».
• Seleccione la temperatura deseada entre 18°Cy 32°C (64°F y 90°F) pulsando el botón « ∧ » o « ∨ » hasta que se muestre el valor correspondiente.
• Seleccione la velocidad del ventilador deseada pulsando el botón « ✣ » para seleccionar la velocidad del ventilador deseada: Alta / Baja.
F2 Alta  Para alcanzar la temperatura lo más rápido posible.
F1 Baja  Funcionamiento con bajo nivel de ruido."

La temperatura más adecuada para la habitación durante el verano varía entre 24°C y 27°C(75°Fy 81°F). Sin embargo, se recomienda no ajustar una temperatura muy por debajo de la temperatura exterior. La diferencia en la velocidad del ventilador es más notable cuando el aparato está en modo Ventilador, pero puede no serlo en modo Refrigeración.

## MODO VENTILADOR

Cuando se utiliza el aparato en este modo, no es necesario conectar la manguera de aire.To set this mode correctly:

• Pulse el botón (⊞) varias veces hasta que aparezca el símbolo «Ventilador».

• Seleccione la velocidad del ventilador deseada pulsando el botón ✣ para seleccionar la velocidad del ventilador deseada: Alta / Baja .

La pantalla mostrará lo siguiente:

## Modo SECADO

Ideal para reducir la humedad de la habitación (primavera y otoño, habitaciones húmedas, periodos lluviosos, etc.).

Antes de utilizar el modo Secar, el aparato debe prepararse de la misma manera que para el modo Enfriar, con la manguera de salida de aire conectada para permitir que la humedad se descargue al exterior.

Para configurar este modo correctamente:

• Pulse el botón « ⊞ » varias veces hasta que aparezca el símbolo « Dry »; la pantalla mostrará « dh ».

• En este modo, el aparato selecciona automáticamente la velocidad del ventilador."

## AJUSTE DEL TEMPORIZADOR

Este temporizador se puede utilizar para retrasar el encendido o apagado del aparato, lo que evita el desperdicio de electricidad al optimizar los periodos de funcionamiento.

Programación del arranque

• Encienda el aparato, seleccione el modo que desee, por ejemplo, frío, 24 ℃, velocidad alta del ventilador. Apague el aparato.

• Pulse el botón ⏰ , el símbolo «Temporizador» y el número de horas parpadearán.

• Pulse el botón « ∧ » / « ∨ » hasta que se muestre la hora correspondiente.

• Espere unos 5 segundos, el temporizador se activará y se iluminará el símbolo «Temporizador».

• Pulse de nuevo el botón Temporizador ( ⏰ ) o el botón ( ⏻ ) , el temporizador se cancelará y el símbolo «Temporizador» desaparecerá de la pantalla.

Programación del apagado

• Cuando el aparato esté en funcionamiento, pulse el botón ⏰ , el símbolo «Timer» y el número de horas parpadearán.

• Pulse el botón « ∧ » / « ∨ » hasta que se muestre el tiempo correspondiente.

Fig.1

• Espere unos 5 segundos, el temporizador se activará y el símbolo «Timer» se iluminará.

• Pulse el botón Temporizador ( ⏰ ) o el botón ( ⏻ ) y el temporizador se cancelará, y el símbolo «Temporizador» desaparecerá de la pantalla.

Fig.2

## CAMBIAR LA TEMPERATURA DEL APARATO

Cuando el aparato esté en funcionamiento, mantenga pulsados los botones « ∧ » y « ∨ » al mismo tiempo durante 3 segundos y podrá cambiar la temperatura del aparato.

Por ejemplo:

Antes del cambio, en modo frío, la pantalla muestra la imagen de la figura.1.

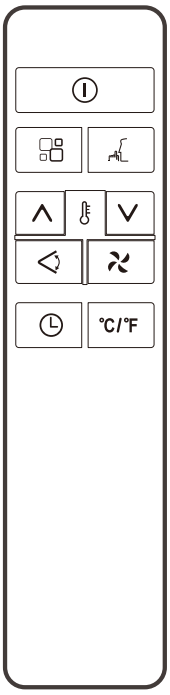
Después del cambio, en modo frío, la pantalla muestra la imagen de la figura.2.

## AUTODIAGNÓSTICO

El aparato cuenta con un sistema de autodiagnóstico para identificar una serie de fallos de funcionamiento.

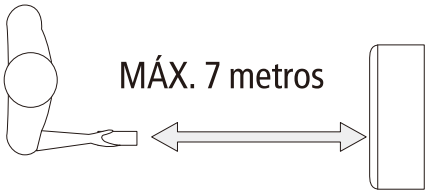
En la pantalla del aparato se muestran consejos de protección.

| SI SE MUESTRA | ¿QuÉ DEBO HACER? |
|---|---|
| FALLO DE LA SONDA (sensor dañado) | Si se muestra esto, póngase en contacto con el centro de servicio autorizado local. |
| DEPÓSITO LLENO (depósito de seguridad lleno) | Vacíe el depósito de seguridad interno siguiendo las instrucciones delapartado «Operaciones de fin de temporada». |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | Botón de encendido/apagado | | Botón de velocidad del ventilador |
| ∧ | Botón de aumento | | Botón de modo |
| ∨ | Botón de disminución | | Botón de oscilación |
| 🕒 | Botón del temporizador | | Botón de reposo |
| °C/°F | Botón de encendido/apagado | | |

Nota:
Este modelo de serie no tiene función de oscilación automática.
√ Apunte el mando a distancia hacia el receptor del aparato.
√ El mando a distancia no debe estar a más de 7 metros del aparato (sin obstáculos entre el mando a distancia y el receptor).
√ El mando a distancia debe manipularse con extremo cuidado.
No lo deje caer ni lo exponga a la luz solar directa o a fuentes de calor.
Si el mando a distancia no funciona, pruebe a sacar la pila y volver a colocarla.

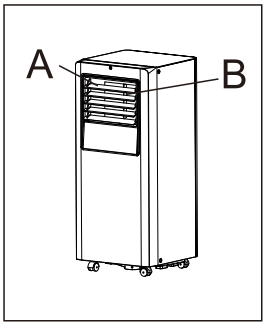


## INSERCIÓN O SUSTITUCIÓN DE LAS PILAS

- Retire la tapa de la parte posterior del mando a distancia.
- Inserte dos pilas «AAA» de 1,5 V en la posición correcta (consulte las instrucciones dentro del compartimento de las pilas).

## NOTA:

√ Si es necesario sustituir o desechar el mando a distancia, se deben retirar las pilas y desecharlas de acuerdo con la legislación vigente, ya que son perjudiciales para el medio ambiente.
√ No mezcle pilas viejas y nuevas. No mezcle pilas alcalinas, estándar (carbono-zinc) o recargables (níquel-cadmio).
√ No tire las pilas al fuego. Las pilas pueden explotar o tener fugas.
√ Si no va a utilizar el mando a distancia durante un tiempo, retire las pilas.




## FUNCIÓN SWING

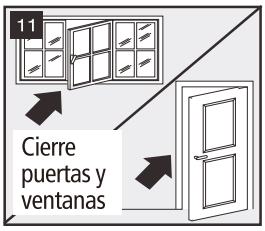
Notas: Este aparato no tiene función de oscilación automática.
- Sujete los deflectores horizontales y muévalos hacia arriba y hacia abajo para mayor comodidad.
- Sujete los deflectores verticales y muévalos hacia la izquierda o hacia la derecha para mayor comodidad.

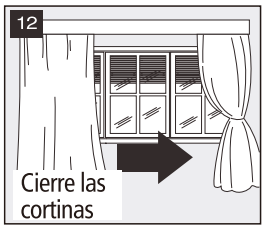
A: Deflector horizontal.
B: Deflector vertical.

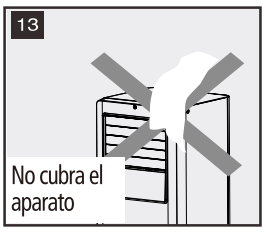
## FUNCIÓN SLEEP

Esta función es útil para la noche, ya que reduce gradualmente el funcionamiento del aparato.
Para configurar esta función correctamente:

- Seleccione el modo frío como se ha descrito anteriormente.
- Pulse el botón « ».
- El aparato funciona en el modo seleccionado anteriormente.
- Cuando se selecciona la función Sleep, la pantalla reduce el brillo y la velocidad del ventilador es baja.
- La función SLEEP mantiene la habitación a una temperatura óptima sin fluctuaciones excesivas de temperatura o humedad y con un funcionamiento silencioso. La velocidad del ventilador es siempre baja, mientras que la temperatura y la humedad de la habitación varían gradualmente para garantizar el máximo confort.
- En el modo COOL, la temperatura seleccionada aumentará 1°C (1°F) por hora en un periodo de 2 horas. Esta nueva temperatura se mantendrá durante las siguientes 6 horas. A continuación, el aparato se apagará.
- La función SLEEP se puede cancelar en cualquier momento durante el funcionamiento pulsando el botón «Sleep», «Mode» o «fan speed».
- En el modo DRY, la función SLEEP sigue estando disponible.




## CONSEJOS PARA UN USO CORRECTO

Para sacar el máximo partido a su aparato, siga estas recomendaciones:

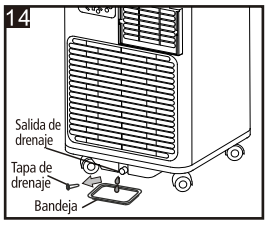
- Cierre las ventanas y puertas de la habitación que desea climatizar (fig. 11).

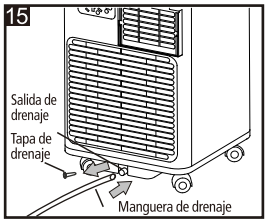
Cuando instale el aparato de forma semipermanente, debe dejar una puerta ligeramente abierta (tan solo 1 cm) para garantizar una ventilación correcta.

- Proteja la habitación de la exposición directa al sol cerrando parcialmente las cortinas y/o persianas para que el aparato funcione de forma mucho más económica (fig. 12).
- Nunca coloque objetos de ningún tipo sobre el aparato (fig. 13).
- No bloquee la entrada o salida de aire del aparato.

Una reducción del flujo de aire provocará un rendimiento deficiente y podría dañar el aparato.

- Asegúrese de que no haya fuentes de calor en la habitación.
- Nunca utilice el aparato en habitaciones muy húmedas (por ejemplo, lavaderos).
- Nunca utilice el aparato en exteriores.
- Asegúrese de que el aparato esté sobre una superficie nivelada. Si es necesario, coloque los frenos de las ruedas delanteras.



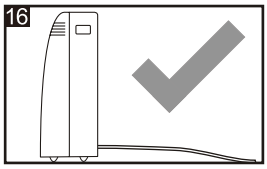



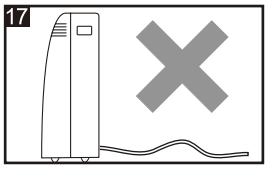

## MÉTODO DE DRENAJE DE AGUA

Cuando hay un exceso de condensación de agua dentro de la unidad, el aparato deja de funcionar y muestra « FL » (DEPÓSITO LLENO, como se menciona en AUTODIAGNÓSTICO). Esto indica que es necesario drenar la condensación de agua siguiendo los siguientes procedimientos:s:

Drenaje manual (fig. 14)
Es posible que sea necesario drenar el agua en zonas con mucha humedad.
1 .Desenchufe el aparato de la fuente de alimentación.
2. Coloque una bandeja de drenaje debajo del tapón de drenaje inferior. Véase el diagrama.
3. Retire el tapón de drenaje inferior.
4. El agua se drenará y se recogerá en la bandeja de drenaje (puede que no se suministre).
5. Una vez drenada el agua, vuelva a colocar el tapón de drenaje inferior y apriételo firmemente.
6. Encienda el aparato.

Drenaje continuo (fig. 15)
Se recomienda el drenaje continuo mientras se utiliza el aparato en modo seco.
1 .Desenchufe el aparato de la fuente de alimentación.
2. Retire el tapón de drenaje. Al hacerlo, es posible que se derrame algo de agua residual, por lo que le recomendamos que tenga a mano una bandeja o un cubo para recoger el agua.
3. Conecte la manguera de drenaje (1/2" " o 12,7 mm, puede que no se suministre). Véase el diagrama.
4. El agua se puede drenar continuamente a través de la manguera hacia un desagüe en el suelo o un cubo.
5. Encienda el aparato.

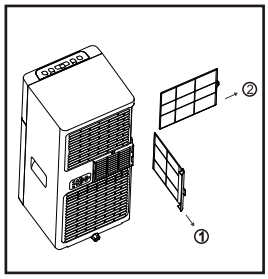



**NOTA:**
Asegúrese de que la altura y la sección de la manguera de desagüe no sean superiores a las de la salida de desagüe, ya que de lo contrario es posible que el depósito de agua no se vacíe (fig. 16 y fig. 17).

## D LIMPIEZA

Antes de limpiar o realizar el mantenimiento, apague el aparato pulsando el botón ( ⏻ ) del panel de control o del mando a distancia, espere unos minutos y luego desenchúfelo de la toma de corriente.




### LIMPIEZA DE LAASA

Debe limpiar el aparato con un paño ligeramente humedecido y secarlo con un paño seco.

- Nunca lave el aparato con agua. Podría ser peligroso.
- Nunca utilice gasolina, alcohol o disolventes para limpiar el aparato.
- Nunca rocíe líquidos insecticidas o similares.

### LIMPIEZA DE LOS FILTROS DE AIRE

Para que este aparato funcione de manera eficiente, debe limpiar el filtro cada semana de funcionamiento
El filtro del evaporador se puede extraer como se muestra.

**ATENCIÓN**
No utilice nunca el aparato sin filtro pantalla.

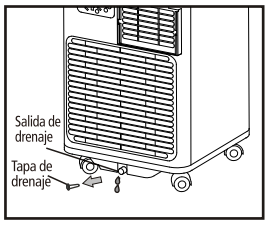
Utilice una aspiradora para eliminar el polvo acumulado en el filtro.
Si está muy sucio, sumérjalo en agua tibia y enjuáguelo varias veces.
El agua nunca debe superar los 40°C(104°F). Después de lavarlo, deje que el filtro se seque y vuelva a colocar la rejilla de entrada en el aparato.

## E OPERACIONES DE INICIO Y FIN DE TEMPORADA

COMPROBACIONES DE INICIO DE TEMPORADA

Asegúrese de que el cable de alimentación y el enchufe no estén dañados y de que el sistema de conexión a tierra sea eficiente.
Siga las instrucciones de instalación al pie de la letra.

OPERACIONES AL FINAL DE LA TEMPORADA




Para vaciar completamente el circuito interno de agua, retire la tapa.
Vierta toda el agua restante en un recipiente. Cuando se haya drenado toda el agua, vuelva a colocar la tapa en su sitio.
Limpie el filtro y séquelo bien antes de volver a colocarlo.

Condiciones de funcionamiento más estrictas:
Modo de refrigeración: 18°C - 35°C (64 °F - 95 °F).

# F SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

| PROBLEMA | CAUSA | SOLUCIÓN |
|---|---|---|
| El aparato no se enciende. | • No hay corriente.<br>• No está enchufado a la red eléctrica.<br>• Se ha disparado el dispositivo de seguridad interno. | • Espere<br>• Enchúfelo a la red eléctrica.<br>• Espere 30 minutos; si el problema persiste, póngase en contacto con el servicio técnico. |
| El aparato solo funciona durante un breve periodo de tiempo. | • Hay dobleces en la manguera de salida de aire.<br>• Algo impide que se descargue el aire. | • Coloque la manguera de salida de aire correctamente, manteniéndola lo más corta y libre de curvas posible para evitar obstrucciones.<br>• Compruebe y elimine cualquier obstáculo que impida la salida de aire. |
| El aparato funciona, pero no enfría la habitación. | • Las ventanas, puertas y/o cortinas están abiertas. | • Cierre las puertas, ventanas y cortinas, teniendo en cuenta los «consejos para un uso correcto» indicados anteriormente. |
| | • Hay fuentes de calor en la habitación (horno, secador de pelo, etc.). | • Elimine las fuentes de calor. |
| | • La manguera de salida de aire está desconectada del aparato. | • Coloque la manguera de salida de aire en la carcasa situada en la parte posterior del aparato. |
| | • Las especificaciones técnicas del aparato no son adecuadas para la habitación en la que se encuentra. | |
| Durante el funcionamiento, hay un olor desagradable en la habitación. | • El filtro de aire está obstruido. | • Limpie el filtro tal y como se describe. |
| El aparato no funciona durante unos tres minutos después de reiniciarlo. | • El dispositivo de seguridad interno del compresor impide que el aparato se reinicie hasta que hayan transcurrido tres minutos desde la última vez que se apagó. | • Espere. Este retraso forma parte del funcionamiento normal. |
| Aparece el siguiente mensaje en la pantalla: | • El aparato tiene un sistema de autodiagnóstico para identificar un número de fallas de funcionamiento. | • Consulte el capítulo AUTODIAGNÓSTICO. |

No intentar nunca desmontar o reparar el aparato. Después de una reparación realizada por una persona que no sea profesional la garantía queda anulada. Una reparación hecha de este modo supone un peligro del usuario del aparato.

## G CONDICIONES DE GARANTÍA

En esta sección del manual se describen los términos y condiciones de la garantía del aparato que ha adquirido. Escanee el código QR que aparece a continuación para obtener la información completa y sus derechos con respecto a la garantía del producto. Lea atentamente la información especificada en el enlace web. Si no hay asistencia técnica de garantía en su país, póngase en contacto con su distribuidor local.

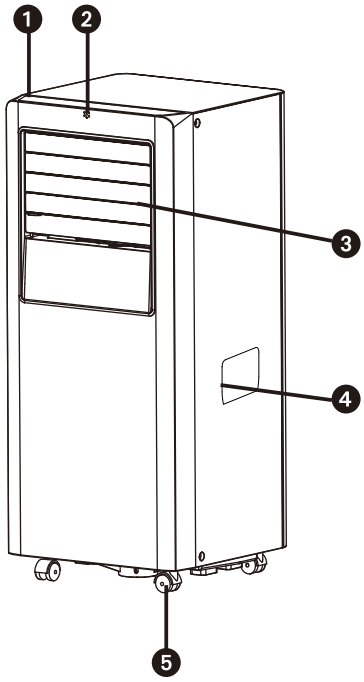
No deseche ningún dispositivo electrónico junto a los residuos habituales. Utilice los contenedores e instalaciones adecuadas para la recogida de este tipo de materiales. Consulte la normativa vigente y contacte con la administracion correspondiente para obtener informacion acerca de las instalaciones de recogida disponibles. Si algun dispositivo electronico se desecha en un vertedero o basurero no adecuado, alguna sustancia peligrosa podria filtrarse en la tierra y aparecer posteriormente en la cadena de alimentacion, pudiendo danar su estado de salud.

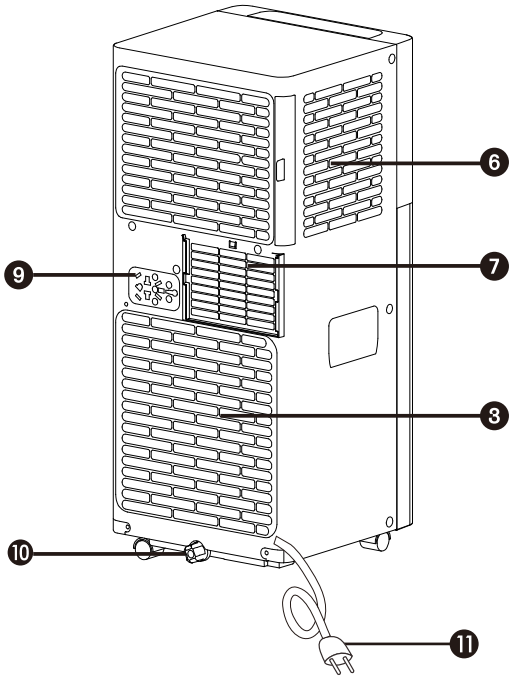
Al sustituir un electrodomestico o dispositivo electronico por un modelo nuevo, el establecimiento minorista esta obligado por ley a recoger y desechar adecuadamente dicho dispositivo sin carga economica alguna para el cliente. No tire las baterías al fuego, podrían explotar o derramar líquidos peligrosos. Si sustituye o destruye el mando a distancia, saque las baterías y disponga de ellas según la normativa vigente ya que son dañinas para el medio ambiente.

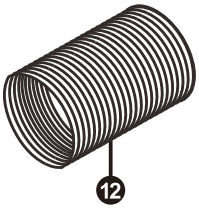
## ÉLÉMENTS IMPORTANTS

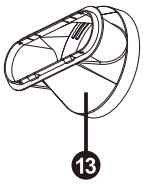
1. Panneau de commande
2. Récepteur de télécommande
3. Déflecteur
4. Poignée (des deux côtés)
5. Roulettes
6. Grille d'admission
7. Grille de sortie d'air
8. Grille d'admission
9. Fixation de la fiche
10. Drain du condenseur
11. Câble d'alimentation

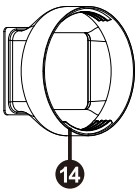
12. Tuyau d'évacuation
13. Sortie du tuyau
14. Entrée du tuyau
15. Kit coulisseau de fenętre
16. Télécommande
    Piles (non fournies)
    (deux piles AAA 1,5 V)
17. Tuyau de vidange

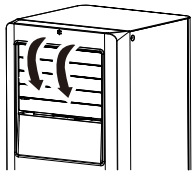


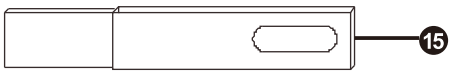



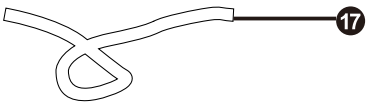



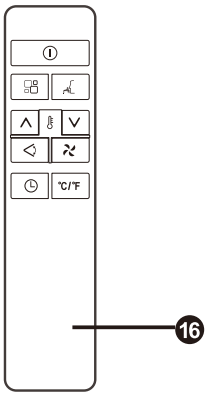



Ouvrez le déflecteur avant d'utiliser l'appareil




REMARQUE : toutes les illustrations de ce manuel sont fournies à titre indicatif uniquement. Votre appareil peut présenter de légères différences. Assurez-vous que tous les accessoires ont été retirés de l'emballage avant utilisation.

**1. LISEZ PRÉALABLEMENT LE MANUEL D'UTILISATION.**

**2. EN CAS DE DOUTE, CONTACTEZ VOTRE REVENDEUR.**

Madame, Monsieur,

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre climatiseur. Outre le refroidissement de l'air, ce climatiseur possède trois autres fonctions, à savoir la déshumidification, la circulation et la filtration de l'air. Le climatiseur roulant est très facile à utiliser et à déplacer. Vous venez d'acquérir un produit de qualité dont vous pourrez profiter pendant de longues années à condition de l'utiliser de façon adéquate. C'est pourquoi nous vous invitons à lire d'abord ce mode d'emploi, pour assurer une durée vie optimale à votre climatiseur. Nous vous souhaitons beaucoup de fraîcheur et de confort avec votre climatiseur.

Cordiales salutations,

PVG Holding B.V.

Service Clients

# A PRESCRIPTIONS DE SÉCURITÉ

**Lisez attentivement ce manuel d'utilisation avant d'utiliser l'appareil et conservez-le pour toute référence ultérieure. Installez cet appareil uniquement s'il est conforme à la législation, aux ordonnances et aux normes locales et nationales. Ce produit a été conçu pour être utilisé comme climatiseur dans des maisons résidentielles, et il doit être utilisé uniquement dans des endroits secs, dans des conditions domestiques normales et en intérieur, dans un séjour, une cuisine ou un garage.**

**IMPORTANT**

- N'utilisez jamais l'appareil avec un cordon ou une fiche électrique endommagé. Ne serrez jamais le cordon électrique et évitez tout contact avec des arêtes tranchantes.
- L'installation doit entièrement répondre aux réglementations, ordonnances et normes en vigueur localement.
- L'appareil est conçu exclusivement pour une utilisation dans un lieu sec, à l'intérieur de la maison.
- Vérifiez la tension du réseau. Cet appareil est conçu uniquement pour une prise de courant avec mise à la terre avec une tension de raccordement de 230 V / 50 Hz.

**IMPORTANT**

- L'appareil DOIT toujours être branché sur une prise de terre. Si l'alimentation électrique n'est pas connectée à la terre, l'appareil ne doit absolument pas être branché.
- La fiche électrique doit toujours être facilement accessible lorsque l'appareil est branché.
- Lisez soigneusement ce manuel et suivez les instructions.

Avant de brancher l'appareil, vérifiez si:

- la tension de raccordement est bien la même que celle indiquée sur la plaque signalétique;
- la prise et l'approvisionnement en courant sont bien adaptés à l'appareil;
- la fiche électrique rentre bien dans la prise de contact;
- l'appareil est bien posé sur une surface plane et stable.

Si vous n'êtes pas certain que tout est en ordre, faites vérifier l'installation électrique par un professionnel.

- Cet appareil est fabriqué selon les normes de sécurité CE. Soyez cependant prudent lors de son utilisation, comme avec tout autre appareil électrique.
- Ne couvrez jamais la grille d'entrée et de sortie d'air.
- Avant de déplacer l'appareil, videz le réservoir d'eau par l'ouverture prévue à cet effet.
- Ne mettez jamais l'appareil en contact avec des produits chimiques.

- N'introduisez aucun objet dans les ouvertures de l'appareil.
- Pour éviter tout risque de court-circuit, ne mettez JAMAIS l'appareil en contact avec de l'eau. Ne pas le vaporiser ni le tremper dans de l'eau.
- Débranchez toujours l'appareil avant d'en nettoyer ou d'en changer une pièce.
- Ne branchez JAMAIS l'appareil sur une rallonge électrique. Si vous ne disposez pas de prise de courant avec mise à la terre, faites assurer l'installation par un électricien reconnu.
- Comme avec tous les appareils électriques, soyez prudent et attentif lorsque des enfants se trouvent près de l'appareil.
- Si une éventuelle réparation est nécessaire (en dehors des activités d'entretien), faites-la exécuter par un technicien agréé ou par votre distributeur. Dans le cas contraire, vous risquez d'annuler votre garantie.
- Débranchez toujours l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Si le cordon électrique de l'appareil est endommagé, faites-le toujours changer par votre distributeur, le service après-vente ou un technicien agréé.
- Cet appareil n'est pas conçu pour des utilisateurs (y compris les enfants) qui présentent un handicap moteur, mental ou sensoriel, ou qui manquent d'expérience et de connaissances, sauf s'ils sont surveillés par une personne responsable de leur sécurité.
- Surveillez les enfants présents, ils ne doivent en aucun cas jouer avec l'appareil.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants de plus de 8 ans et des personnes

aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou manquant d'expérience et de connaissances ; il faut pour cela leur avoir fourni un encadrement ou des consignes à propos de l'utilisation sécurisée de l'appareil et leur avoir expliqué clairement les dangers potentiels.

- Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil.
- Les enfants ne doivent pas être chargés du nettoyage et de l'entretien de l'appareil sauf s'ils sont encadrés.

**ATTENTION!**

- Ne jamais utiliser l'appareil dans une pièce fermée hermétiquement sous risque de créer une sous pression, ce qui peut perturber le fonctionnement et la sécurité des chauffe-eaux, hottes aspirantes, fours etc.
- Le non-respect des instructions peut conduire à une annulation de la garantie de l'appareil

Informations spécifiques concernant les appareils à gaz réfrigérant R 290.

- Lire attentivement toutes les mises en garde.
- Lors du dégivrage et du nettoyage de l'appareil, n'utilisez pas d'autres outils à l'exception de ceux recommandés par le fabricant.
- L'appareil doit être placé dans une zone sans source d'inflammation continue (p.ex. flammes nues, appareils à gaz ou électriques en fonctionnement).

- Ne pas perforer et ne pas brûler le circuit.
- Cet appareil contient un produit Y g (voir l'étiquette au dos de l'appareil) de gaz réfrigérant R290.
- Le fluide R290 est un gaz réfrigérant conforme aux directives européennes sur l'environnement. Ne perforez aucune partie du circuit frigorifique. Les produits réfrigérants peuvent être inodores.
- Si l'appareil est installé, utilisé ou entreposé dans un endroit non ventilé, le local doit être conçu de manière à prévenir l'accumulation de fuites de produit réfrigérant, ce qui entraîne un risque d'incendie ou d'explosion en raison de l'inflammation du fluide réfrigérant provoqué par des appareils de chauffage électrique, des poêles ou d'autres sources d'inflammation.
- L'appareil doit être entreposé de manière à éviter les pannes mécaniques.
- Les personnes qui exploitent ou travaillent sur le circuit frigorifique doivent posséder la certification appropriée délivrée par un organisme accrédité pour la manipulation de fluides frigorigènes selon une évaluation spécifique aux associations de l'industrie.
- Les réparations doivent être effectuées selon les recommandations du fabricant.

L'entretien et les réparations qui nécessitent l'intervention d'un autre membre du personnel qualifié doivent être effectués sous la supervision d'une personne spécialisée dans l'utilisation de réfrigérants inflammables.

L'appareil doit être installé, actionné et rangé dans une pièce avec un plancher plus grand que

X $m^2$. L'appareil doit être rangé dans un lieu bien aéré où la dimension de la pièce correspond à la surface comme spécifié pour le fonctionnement.

| MODÈLE | X ($M^2$) |
|---|---|
| m<152 | 4 |
| 152≤m≤185 | 9 |
| 186≤m≤225 | 11 |
| 226≤m≤270 | 13 |
| 271≤m≤290 | 14 |
| 291≤m≤300 | 15 |

## TOME NOTA DE LAS ESPECIFICACIONES DE LOS FUSIBLES

La placa de circuito impreso (PCB) del acondicionador de aire está diseñada con un fusible para proporcionar protección contra la sobrecorriente. Las especificaciones del fusible están impresas en la placa de circuito, como por ejemplo T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, etc.

**NOTA:** Para las unidades que utilizan refrigerante R32 o R290, sólo se puede utilizar el fusible de cerámica a prueba de explosiones.

Explication des symboles affichés sur l'unité (uniquement pour l'unité adoptant le réfrigérant R32/R290) :

Attention, risque d'incendie

**AVERTISSEMENT :**
Ce symbole indique que cet appareil utilise un réfrigérant inflammable. Si le réfrigérant fuit et est exposé à une source d'inflammation externe, il y a un risque d'incendie.

**ATTENTION :**
Ce symbole indique que le manuel d'utilisation doit être lu attentivement.

**ATTENTION :**
Ce symbole indique que le manuel d'installation doit être lu attentivement.

**ATTENTION :**
Ce symbole indique que le manuel technique doit être lu attentivement.

## INSTRUCTIONS DE RÉPARATION POUR LES APPAREILS R290

### 1 CONSIGNES GÉNÉRALES

Le présent manuel d'instruction est destiné aux personnes possédant une expérience adéquate en électricité, en électronique, en réfrigérant et en mécanique.

**1.1 Vérifications de l'espace de travail**

Avant d'entreprendre tout type de travaux sur les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables, des contrôles de sécurité doivent être menés pour veiller à ce que le risque d'inflammation soit minimisé. Pour la réparation du système de réfrigération, les précautions suivantes doivent être respectées avant d'effectuer tout type de travail sur le système.

F

**1.2 Méthode de travail**
Les travaux doivent être entrepris selon une méthode contrôlée, de sorte à minimiser le risque lié à la présence d'un gaz ou d'une vapeur inflammable pendant l'exécution des procédures de travail.

**1.3 Espace de travail**
L'ensemble du personnel de maintenance et des autres personnes travaillant dans la zone locale doivent recevoir des instructions spécifiques quant à la nature du travail effectué. Tout travail dans des espaces confinés doit être évité. La zone autour d'un espace de travail doit être délimitée. Veillez à ce que les conditions dans la zone aient été sécurisées en contrôlant les matériaux inflammables.

**1.4 Vérifier la présence de fluide frigorigène**
La zone doit être vérifiée avec un détecteur de fluide frigorigène approprié avant et pendant l'activité, de manière à s'assurer que le technicien soit conscient des atmosphères potentiellement inflammables. Veillez à ce que l'équipement de détection des fuites employé convienne à une utilisation avec des frigorigènes inflammables, c'est-à-dire des produits non-conformes, correctement scellés ou intrinsèquement sûrs.

**1.5 Présence d'extincteurs**
Si un travail à chaud doit être entrepris sur l'équipement de réfrigération ou toute autre pièce connexe, un extincteur doit être mis à disposition. Disposez d'un extincteur à poudre sèche ou $CO_2$ adjacent à la zone de charge.

**1.6 Aucune source d'inflammation**
Aucune personne effectuant des travaux relatifs à un système de réfrigération, qui consiste à exposer toute canalisation contenant ou ayant contenu du frigorigène inflammable, ne doit utiliser toute source d'inflammation de telle manière que cela puisse entraîner un risque d'incendie ou d'explosion. Toutes les sources d'inflammation possibles, y compris le tabagisme, devraient être maintenues éloignées du site d'installation, de réparation, de retrait et d'élimination, période au cours de laquelle un réfrigérant inflammable peut éventuellement être libéré dans l'espace environnant. Avant le début des travaux, la zone autour de l'équipement doit être surveillée pour veiller à ce qu'il n'y ait aucun danger inflammable ou risque d'inflammation. Des panneaux « Interdiction de fumer » doivent être clairement affichés.

**1.7 Zone aérée**
Veillez à ce que la zone soit exposée en plein air ou qu'elle soit correctement aérée avant d'accéder au système ou d'effectuer un travail à chaud. L'aération doit être maintenue à un certain degré pendant l'exécution du travail. L'aération doit permettre de disperser en toute sécurité tout le réfrigérant libéré et préférablement l'expulser intégralement dans l'atmosphère.

**1.8 Contrôles des équipements de réfrigération**
Lorsque des composants électriques sont remplacés, ils doivent être adaptés à l'usage et aux normes en vigueur. En tout temps, les consignes d'entretien et de maintenance du fabricant doivent être respectées. En cas de doute, consultez le département technique du fabricant pour obtenir de l'assistance. Les contrôles suivants doivent être appliqués aux installations utilisant des frigorigènes inflammables :
• La taille de la charge doit être conforme à la taille de la pièce dans laquelle
• sont installées les pièces contenant du fluide frigorigène.
- Les machines de ventilation et les sorties fonctionnent correctement et ne sont pas obstruées.
- Si un circuit de refroidissement indirect est utilisé, le circuit secondaire doit être vérifié pour la présence de fluide frigorigène.
- Le marquage de l'équipement reste visible et lisible. Les marques et les signes illisibles doivent être corrigés.
- Les canalisations ou composants de réfrigération sont installés dans une position où ils ne risquent pas d'être exposés à une substance susceptible de corroder les pièces contenant du fluide frigorigène, à moins qu'ils ne soient constitués de matériaux résistants à la corrosion.

**1.9 Vérifications des appareils électriques**
La réparation et l'entretien des composants électriques doivent inclure les contrôles de sécurité initiaux et les procédures d'inspection des composants. S'il existe un défaut susceptible de compromettre la sécurité, aucune alimentation électrique ne doit être raccordée au circuit tant qu'il n'a pas été traité de manière satisfaisante. Si le défaut ne peut être corrigé immédiatement mais qu'il est nécessaire de continuer à faire fonctionner l'appareil, une solution de remplacement temporaire doit être employée. Celle-ci doit être signalée au propriétaire de l'équipement de sorte que toutes les parties soient avisées. Les

contrôles de sécurité initiaux doivent inclure :

- Que les condensateurs soient déchargés : ceci doit être effectué de manière sécuritaire pour éviter le risque d'étincelles ;
- Qu'il n'y ait aucun composant électrique visible et câblage exposé pendant le chargement, la récupération ou la purge du système ;
- Qu'il y ait continuellement une liaison à la terre.

**2 RÉPARATIONS DES COMPOSANTS SCELLÉS**

2.1 Lors de la réparation de composants scellés, l'ensemble des alimentations électriques doivent être débranchées de l'équipement avant le retrait des couvercles scellés, etc. S'il est absolument nécessaire de recourir à une alimentation électrique pendant l'entretien, alors un système de détection de fuites doit être installé au point le plus sensible pour avertir d'une situation potentiellement dangereuse.

2.2 Une attention particulière doit être portée aux éléments suivants afin de garantir qu'en travaillant sur des composants électriques, le boîtier ne soit pas altéré de telle manière que le niveau de protection en soit affecté. Ceci comprend les dommages aux câbles, le nombre excessif de connexions, les bornes non conformes aux spécifications d'origine, les dommages aux joints, le mauvais montage des presse-étoupes, etc.

Veillez à ce que l'appareil soit solidement fixé.

Veillez à ce que les joints ou les matériaux d'étanchéité ne soient pas endommagés de sorte qu'ils ne servent plus à prévenir l'infiltration d'atmosphères explosives. Les pièces de rechange doivent être conformes aux spécifications du fabricant.

**NOTE** L'utilisation d'un agent d'étanchéité en silicone peut inhiber l'efficacité de certains types d'équipements de détection de fuites. Les composants intrinsèquement sûrs n'ont pas besoin d'être isolés avant d'effectuer un travail sur ceux-ci.

**3 RÉPARATION DES COMPOSANTS INTRINSÈQUEMENT SÛRS**

Ne pas appliquer de charges inductives ou capacitives permanentes sur le circuit sans d'abord veiller à ce que celle-ci ne dépassera pas la tension admissible et le courant autorisé pour l'équipement utilisé.

Les composants intrinsèquement sûrs sont les seuls types sur lesquels il est possible de travailler en présence d'une atmosphère inflammable. L'appareil d'essai doit être convenablement calibré.

Remplacez les composants uniquement par des pièces spécifiées par le fabricant. D'autres parties peuvent entraîner l'inflammation du frigorigène dans l'atmosphère suite à une fuite.

**4 CÂBLAGE**

Vérifiez que le câblage ne sera pas soumis à l'usure, à la corrosion, à une pression excessive, aux vibrations, aux parties saillantes ou à tout autre effet environnemental indésirable. Le contrôle doit également prendre en compte les effets du vieillissement ou des vibrations continuelles provenant de sources telles que les compresseurs ou les ventilateurs.

**5 DÉTECTION DE RÉFRIGÉRANTS INFLAMMABLES**

Les sources potentielles d'inflammation ne doivent en aucun cas être utilisées pour la recherche ou la détection de fuites frigorigènes. Un chalumeau aux halogénures (ou tout autre détecteur utilisant une flamme nue) ne doit pas être utilisé.

**6 MÉTHODES DE DÉTECTION DE FUITE**

Les méthodes de détection de fuite suivantes sont jugées acceptables pour les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables. Des détecteurs de fuites électroniques doivent être utilisés pour détecter les frigorigènes inflammables, mais la sensibilité peut ne pas être adéquate ou nécessiter un recalibrage. (L'équipement de détection doit être calibré dans une zone exempte de frigorigène.)

Veillez à ce que le détecteur ne soit pas une source potentielle d'inflammation et qu'il convient au réfrigérant utilisé. L'équipement de détection des fuites doit être réglé à un pourcentage du LFL du fluide frigorigène et doit être calibré par rapport au fluide frigorigène utilisé et le pourcentage de gaz approprié (25 % maximum) doit être confirmé.

Les fluides de détection des fuites conviennent à l'utilisation de la plupart des fluides frigorigènes, mais l'utilisation de détergents contenant du chlore doit être évitée puisque le chlore peut interagir avec le fluide frigorigène et corroder les canalisations en cuivre.

Si une fuite est suspectée, toutes les flammes nues doivent être retirées / éteintes. Si une fuite de fluide frigorigène qui nécessite un brasage est détectée, tout le fluide frigorigène doit être récupéré du système ou isolé (au moyen de soupapes de fermeture) dans une partie du système éloignée de la fuite. L'azote sans oxygène (OFN) doit ensuite être purgé à travers le système avant et pendant le processus de brasage.

## 7 RETRAIT ET ÉVACUATION

Lors de la pénétration dans le circuit frigorifique pour effectuer des réparations - ou à d'autres fins - des méthodes conventionnelles doivent être utilisées. Cependant, il est important que la meilleure pratique soit respectée puisque l'inflammabilité est un facteur à prendre en considération. La méthode suivante doit être respectée : enlever le réfrigérant ; purger le circuit avec du gaz inerte ; évacuer ; purger à nouveau avec du gaz inerte ; ouvrir le circuit par découpage ou brasage.

La charge de fluide frigorigène doit être récupérée dans les bonnes bouteilles de récupération. Le système doit être "vidangé" (or purgé) avec l'OFN pour rendre l'unité sécuritaire. Il se peut que ce processus doive être répété à maintes reprises. L'air comprimé ou l'oxygène ne doivent pas être utilisés pour cette tâche. La vidange doit être effectuée en laissant l'aspiration s'infiltrer dans le système avec OFN et en continuant à remplir jusqu'à ce que la pression de travail soit atteinte, puis en évacuant vers l'atmosphère, et finalement en tirant vers le bas jusqu'à un vide. Ce processus doit être répété jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de réfrigérant dans le système.
Lorsque la charge finale de l'OFN est utilisée, le système doit être mis à la pression atmosphérique pour permettre au travail d'avoir lieu. Cette opération est absolument vitale si les opérations de brasage sur la canalisation doivent avoir lieu. Veillez à ce que la sortie de la pompe à vide ne soit pas à proximité de toute source inflammable et que la ventilation soit disponible.

## 8 MÉTHODES DE CHARGE

En plus des méthodes de charge conventionnelles, les exigences suivantes doivent être respectées. Veillez à ce qu'il n'y ait pas de contamination des différents réfrigérants lors de l'utilisation de l'équipement de charge. Les tuyaux ou les conduites doivent être aussi courts que possible afin de minimiser la quantité de fluide frigorigène qu'ils contiennent. Les bouteilles doivent rester debout. Veillez à ce que le système de réfrigération soit mis à la terre avant de charger le système avec du réfrigérant. Étiquetez le système lorsque la charge est terminée (si ce n'est déjà fait). Il faut être très vigilant afin de ne pas trop remplir le système de réfrigération. Avant de recharger le système, il doit être testé sous pression avec OFN. Le système doit être testé à la fin du chargement mais avant la mise en service. Un test de fuite de suivi doit être effectué avant de quitter le site.

## 9 MISE HORS SERVICE

Avant d'effectuer cette procédure, il est essentiel que le technicien connaisse parfaitement l'équipement et tous ses détails.
À titre de bonne pratique, il est recommandé que tous les réfrigérants soient récupérés en toute sécurité. Avant la réalisation de la tâche, un échantillon d'huile et de réfrigérant doit être prélevé en cas d'analyse avant de réutiliser le réfrigérant récupéré. Il est essentiel que l'alimentation électrique 4 GB soit disponible avant le début de la tâche.

a) Se familiariser avec l'équipement et son fonctionnement.
b) Isoler le système de manière électrique.
c) Avant d'entreprendre la procédure, veiller à ce que : des équipements de manutention mécanique soient disponibles, si nécessaire, pour manipuler les bouteilles de réfrigérant.
d) Tout l'équipement de protection individuelle est disponible et utilisé correctement; le processus de récupération est supervisé à tout moment par une personne compétente.
e) L'équipement de récupération et les bouteilles sont conformes aux normes appropriées.
f) Pomper le système de réfrigérant, si possible.
g) Si une aspiration n'est pas possible, faites un collecteur de sorte que le réfrigérant puisse être retiré des différentes parties du système.
h) Veiller à ce que la bouteille soit située sur la balance avant que la récupération ait lieu.
i) Démarrer la machine de récupération et opérer conformément aux instructions du fabricant.
j) Ne pas trop remplir les bouteilles. (Pas plus de 80 % de charge liquide en volume.)

k) Ne pas dépasser la pression maximale de service de la bouteille, même temporairement.
l) Lorsque les bouteilles ont été remplies correctement et que le processus est terminé, veillez à ce que les bouteilles et l'équipement soient retirés du site rapidement et que toutes les soupapes d'isolation de l'équipement soient fermées.
m) Le réfrigérant récupéré ne doit pas être chargé dans un autre système de réfrigération à moins d'avoir été nettoyé et vérifié.

## 10 ÉTIQUETAGE

L'équipement doit porter une étiquette indiquant qu'il a été mis hors service et vidé de son réfrigérant. L'étiquette doit être datée et signée. Veillez à ce qu'il y ait des étiquettes sur l'équipement indiquant que l'équipement contient du réfrigérant inflammable.

## 11 RÉCUPÉRATION

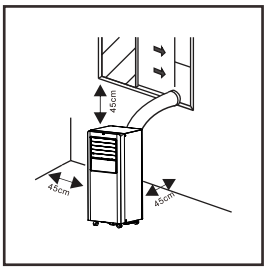
Lors de l'élimination du fluide frigorigène d'un système, soit pour l'entretien, soit pour la désaffectation, il est conseillé de retirer tous les fluides frigorigènes en toute sécurité. Lors du transfert du réfrigérant dans les bouteilles, veillez à ce que seules les bouteilles de récupération de réfrigérant appropriées soient utilisées. Veillez à ce que le bon nombre de bouteilles pour maintenir la charge totale du système soit disponible. Toutes les bouteilles à utiliser sont désignées pour le réfrigérant récupéré et étiquetées pour ce réfrigérant (c'est-à-dire des bouteilles spéciales pour la récupération du réfrigérant). Les bouteilles doivent être munies d'une soupape de décharge et des soupapes de fermeture correspondantes en bon état de fonctionnement. Les bouteilles de récupération vides sont évacuées et, si possible, refroidies avant que la récupération ne se produise.

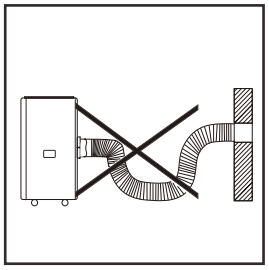
L'équipement de récupération doit être en bon état de fonctionnement, ayant un ensemble d'instructions concernant l'équipement à portée de main, et doit être adapté à la récupération des fluides frigorigènes inflammables. De plus, un ensemble de balances calibrées doit être disponible et en bon état de fonctionnement. Les canalisations doivent être complètes, ayant des raccords de débranchement exempt de fuite, et en bon état. Avant d'utiliser la machine de récupération, vérifiez qu'elle soit dans un état satisfaisant de fonctionnement, a été correctement entretenue et que tous les composants électriques associés sont scellés pour éviter le feu dans le cas d'un dégagement de réfrigérant. Consultez le fabricant en cas de doute.

Le frigorigène récupéré doit être renvoyé au fournisseur de frigorigène dans la bonne bouteille de récupération, et la note de transfert de déchets appropriée doit être apposée. Ne pas mélanger les réfrigérants dans les unités de récupération et surtout pas dans les bouteilles.

Si des compresseurs ou des huiles de compresseur doivent être retirés, veillez à ce qu'ils aient été évacués à un niveau acceptable pour s'assurer que le fluide frigorigène inflammable ne reste pas dans le lubrifiant. Le processus d'évacuation doit être effectué avant de renvoyer le compresseur aux fournisseurs. Seul le chauffage électrique du corps du compresseur doit être utilisé pour accélérer ce processus. Lorsque l'huile est vidangée d'un système, ceci doit être effectué en toute sécurité.

# B MISE EN PLACE



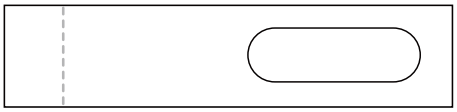
*L'appareil doit être placé sur une base solide afin de minimiser le bruit et les vibrations. Pour un positionnement sûr et sécurisé, placez l'appareil sur un sol lisse et plat suffisamment solide pour supporter son poids.
*L'appareil est équipé de roulettes pour faciliter son placement, mais il ne doit être déplacé que sur des surfaces lisses et planes. Soyez prudent
lorsque vous le déplacez sur des surfaces recouvertes de moquette. Soyez prudent et protégez les sols lorsque vous le déplacez sur des parquets. N'essayez pas de faire rouler l'appareil sur des objets.
* L'appareil doit être placé à proximité d'une prise de courant correctement mise à la terre.
* Laissez un espace d'au moins 45 cm autour et au-dessus de l'appareil, à distance du mur, pour un fonctionnement efficace.
* Le tuyau peut être rallongé, mais il est préférable de limiter sa longueur au minimum nécessaire. Veillez également à ce que le tuyau ne présente pas de coudes prononcés ni d'affaissements.

* The hose can be extended, but it is the best to keep the length to minimum required. Also make sure that the hose does not have any sharp bends or sags.

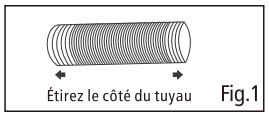
## 1. Installation du kit coulissant pour fenêtre

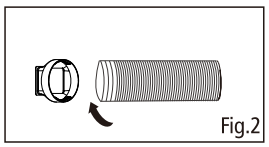
Le kit coulissant pour fenêtre a été conçu pour s'adapter à la plupart des fenêtres verticales et horizontales standard. Cependant, il peut être nécessaire de modifier certains aspects de la procédure d'installation pour certains types de fenêtres. Le kit coulissant pour fenêtre peut être fixé à l'aide de vis.

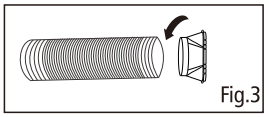
REMARQUE : si l'ouverture de la fenêtre est inférieure à la longueur minimale du kit de coulisseau pour fenêtre, coupez l'extrémité sans la fixation et il sera suffisamment court pour s'adapter à l'ouverture de la fenêtre. Ne coupez jamais le trou dans le kit de coulisseau pour fenêtre.

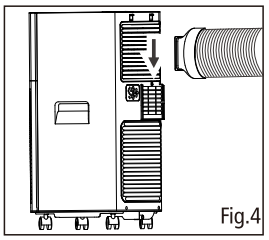


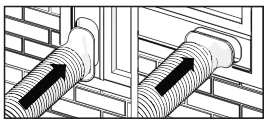
**Coupez du côté opposé au trou.**

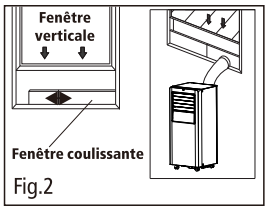


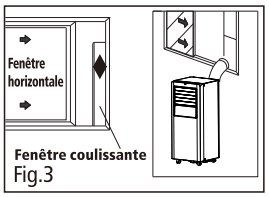



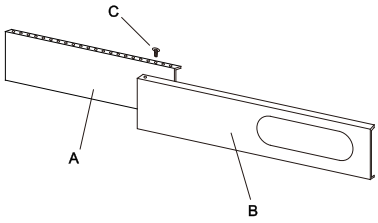



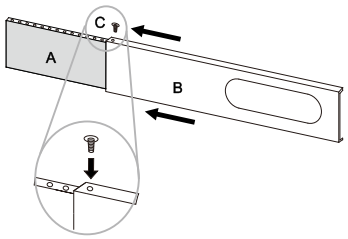



1.1- Pièces :
A) Panneau
B) Panneau avec un trou
C) Vis/goupille




1.2- Assemblage :
Faites glisser le panneau B dans le panneau A et ajustez-le à la largeur de la fenêtre. La taille des fenêtres varie. Lorsque vous mesurez la largeur de la fenêtre, assurez-vous que le kit de fenêtre ne présente pas d'espace ou de poche d'air.




1.3- Verrouillez la vis/goupille
Verrouillez la vis/goupille dans les trous correspondants. Avec la largeur requise par votre fenêtre, assurez-vous qu'il n'y a pas d'espace ou de poche d'air dans l'ensemble du kit de fenêtre après l'installation.

## 2. ÉVACUATION DE L'AIR CHAUD

Lorsque vous utilisez l'appareil en mode refroidissement, l'air chaud échangé par le condenseur doit être complètement évacué de la pièce.
Commencez par placer l'appareil sur un sol plat et assurez-vous qu'il y a un espace libre d'au moins 45 cm (18 pouces) autour de l'appareil et qu'il se trouve à proximité d'une prise de courant à circuit unique.

2.1 -Étirez les deux côtés du tuyau.(Fig.1)

2.2 - Vissez le tuyau à l'entrée du tuyau.(Fig.2)

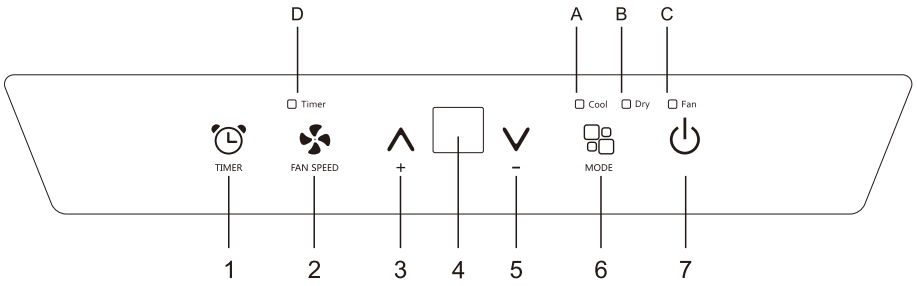
2.3 - Vissez le tuyau à la sortie du tuyau.(Fig.3)

2.4 -Installez l'entrée du tuyau dans l'appareil.(Fig.4)

2.5 - Fixez la sortie du tuyau dans le kit coulissant de fenêtre et scellez. (Fig.5&6)

## C COMMANDE

Le panneau de commande se trouve sur le dessus de l'appareil et vous permet de gérer certaines fonctions sans télécommande, mais pour exploiter pleinement son potentiel, vous devez utiliser la télécommande.

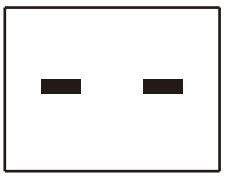



1. Bouton de minuterie
2. Bouton Ventilateur
3. Bouton d'augmentation
4. Écran d'affichage
5. Bouton de diminution
6. Bouton Mode
7. Bouton ON/OFF

A. Symbole « Refroidir »
B. Symbole de déshumidification
C. Symbole Ventilateur
D. Symbole Minuterie

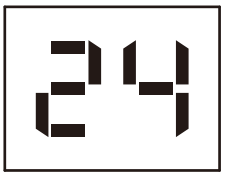
## MISE EN MARCHE DE L'APPAREIL

Branchez l'appareil à la prise secteur, il se met alors en veille.
Appuyez sur le bouton ( ⏻ ) pour mettre l'appareil en marche.
La dernière fonction active au moment de la mise hors tension s'affichera.




*Ne mettez jamais l'appareil hors tension en le débranchant de la prise secteur. Appuyez toujours sur le bouton ⏻ , puis attendez quelques minutes avant de le débrancher. Cela permet à l'appareil d'effectuer un cycle de vérifications pour s'assurer de son bon fonctionnement.

## Mode COOL




Idéal par temps chaud et humide, lorsque vous avez besoin de rafraîchir et de déshumidifier la pièce.
Pour régler correctement ce mode :

• Appuyez plusieurs fois sur le bouton « » jusqu'à ce que le symbole « Cool » s'allume.

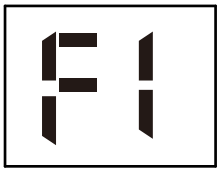
• Sélectionnez la température cible entre 18°C et 32°C(64°F et 90°F ) en appuyant sur le bouton « ∧ » ou « ∨ » jusqu'à ce que la valeur correspondante s'affiche.

• Sélectionnez la vitesse de ventilation souhaitée en appuyant sur le bouton « » pour sélectionner la vitesse de ventilation souhaitée : Haute / Basse.
F2 Haute  Pour atteindre la température souhaitée le plus rapidement possible.
F1 Basse  Fonctionnement silencieux.

La température la plus appropriée pour la pièce en été varie entre 24 °C et 27 °C (75 °F à 81 °F). Il est toutefois recommandé de ne pas régler la température bien en dessous de la température extérieure.

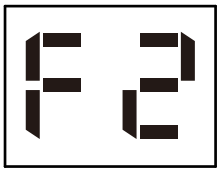
La différence de vitesse du ventilateur est plus perceptible lorsque l'appareil est en mode Ventilateur, mais peut ne pas être perceptible en mode Refroidissement.

## MODE VENTILATEUR




Lorsque vous utilisez l'appareil dans ce mode, il n'est pas nécessaire de raccorder le tuyau d'air.

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton ( ) jusqu'à ce que le symbole « Ventilateur » apparaisse.
- Sélectionnez la vitesse de ventilation souhaitée en appuyant sur le bouton pour sélectionner la vitesse de ventilation souhaitée : Élevée / Faible .




L'écran affiche ce qui suit :

## Mode DRY

Idéal pour réduire l'humidité de la pièce (printemps et automne, pièces humides, périodes pluvieuses, etc.).
Avant d'utiliser le mode Dry, l'appareil doit être préparé de la même manière que pour le mode Cool, avec le tuyau d'évacuation d'air raccordé afin de permettre l'évacuation de l'humidité vers l'extérieur.

Pour régler correctement ce mode :

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton « » jusqu'à ce que le symbole « Dry » s'allume, l'écran affichera « dh » ;
- Dans ce mode, la vitesse du ventilateur est sélectionnée automatiquement par l'appareil.

## RÉGLAGE DE LA MINUTERIE

Cette minuterie peut être utilisée pour retarder le démarrage ou l'arrêt de l'appareil, ce qui évite le gaspillage d'électricité en optimisant les périodes de fonctionnement.

Programmation du démarrage

• Allumez l'appareil, choisissez le mode souhaité, par exemple refroidissement, 24°C, vitesse de ventilation élevée. Éteignez l'appareil.

• Appuyez sur le bouton , le symbole « Minuterie » et le nombre d'heures clignotent.

• Appuyez sur le bouton « ∧ » / « ∨ » jusqu'à ce que l'heure correspondante s'affiche.

• Attendez environ 5 secondes, la minuterie sera active, le symbole « Minuterie » s'allume.

• Appuyez à nouveau sur le bouton Minuterie ( ) ou sur le bouton ( ⏻ ) , la minuterie sera annulée et le symbole « Minuterie » disparaîtra de l'écran.

Programmation de l'arrêt

• Lorsque l'appareil est en marche, appuyez sur le bouton , le symbole « Timer » et le nombre d'heures clignotent.

•Appuyez sur le bouton « ∧ » / « ∨ » jusqu'à ce que l'heure correspondante s'affiche.d.

• Attendez environ 5 secondes, la minuterie sera active, le symbole « Timer » s'allume.

• Appuyez sur le bouton Minuterie ( ) ou sur le bouton ( ⏻ ) pour annuler la minuterie. Le symbole « Minuterie » disparaîtra alors de l'écran.

Fig.1

Fig.2

## CHANGER LA TEMPÉRATURE DE L'APPAREIL

Lorsque l'appareil est en marche, maintenez les boutons « ∧ » et « ∨ » enfoncés simultanément pendant 3 secondes, vous pouvez alors modifier la température de l'appareil.

Par exemple :

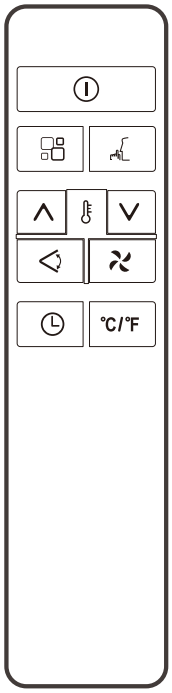
Avant la modification, en mode refroidissement, l'écran affiche l'image fig.1.

Après la modification, en mode refroidissement, l'écran affiche l'image fig.2.

## AUTO-DIAGNOSTIC

L'appareil dispose d'un système d'autodiagnostic permettant d'identifier un certain nombre de dysfonctionnements.
Des conseils de protection s'affichent sur l'écran de l'appareil.

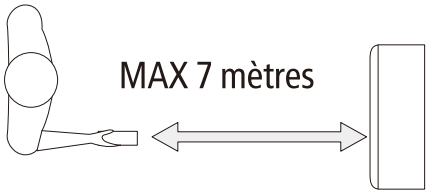
| SI LE MESSAGE SUIVANT S'AFFICHE | QUE DOIS-JE FAIRE ? |
|---|---|
| <br>DÉFAILLANCE DE LA SONDE<br>(capteur endommagé) | Si ce message s'affiche, contactez le centre de service agréé local. |
| <br>RÉSERVOIR PLEIN<br>(réservoir de sécurité plein) | Videz le réservoir de sécurité interne en suivant les instructions du paragraphe « Opérations de fin de saison ». |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | Bouton marche/arrêt | | Bouton de vitesse du ventilateur |
| ∧ | Bouton d'augmentation | | Bouton Mode |
| ∨ | Bouton de diminution | | Bouton Swing |
| 🕒 | Bouton minuterie | | Bouton Sleep |
| °C/°F | Bouton de commutation de l'unité | | |

## REMARQUE:

√ Pointez la télécommande vers le récepteur situé sur l'appareil.
√ La télécommande doit se trouver à moins de 7 mètres de l'appareil (sans obstacle entre la télécommande et le récepteur).
√ La télécommande doit être manipulée avec le plus grand soin. Ne la laissez pas tomber et ne l'exposez pas à la lumière directe du soleil ou à des sources de chaleur. Si la télécommande ne fonctionne pas, essayez de retirer la pile, puis de la remettre en place.

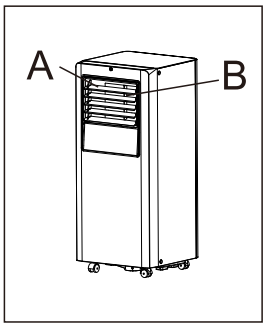


## INSERTION OU REMPLACEMENT DES PILES

• Retirez le couvercle à l'arrière de la télécommande ;
• Insérez deux piles « AAA » 1,5 V dans la bonne position (voir les instructions à l'intérieur du compartiment à piles ;

**REMARQUE:**

√ Si la télécommande doit être remplacée ou jetée, les piles doivent être retirées et éliminées conformément à la législation en vigueur, car elles sont nocives pour l'environnement.
√ Ne mélangez pas des piles usagées et des piles neuves. Ne mélangez pas des piles alcalines, standard (carbone-zinc) ou rechargeables (nickel-cadmium).
√ Ne jetez pas les piles au feu. Les piles peuvent exploser ou couler.
√ Si la télécommande n'est pas utilisée pendant un certain temps, retirez les piles.



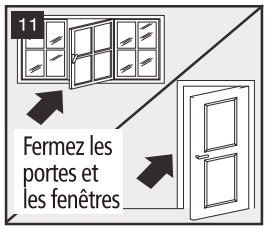

## FONCTION SWING

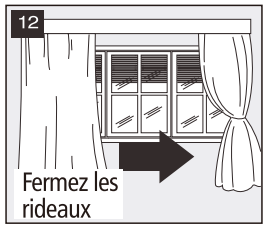
Remarques : cet appareil ne dispose pas de fonction d'oscillation automatique.
- Maintenez les déflecteurs horizontaux et déplacez-les vers le haut ou vers le bas pour plus de confort.
- Maintenez les déflecteurs verticaux et déplacez-les vers la gauche ou vers la droite pour plus de confort.
A : Déflecteur horizontal
B : Déflecteur vertical"

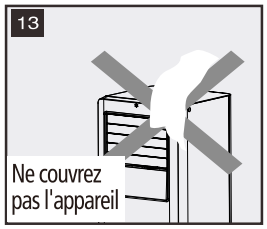
## FONCTION SLEEP

Cette fonction est utile pendant la nuit, car elle réduit progressivement le fonctionnement de l'appareil.
Pour régler correctement cette fonction :
• Sélectionnez le mode refroidissement comme décrit ci-dessus.
• Appuyez sur le bouton « ».
L'appareil fonctionne dans le mode précédemment sélectionné.
Lorsque vous choisissez la fonction Sleep, l'écran réduit sa luminosité et la vitesse du ventilateur est faible.
La fonction SLEEP maintient la pièce à une température optimale sans fluctuations excessives de température ou d'humidité, tout en fonctionnant silencieusement. La vitesse du ventilateur est toujours réglée sur « Low » (faible), tandis que la température et l'humidité de la pièce varient progressivement pour assurer un confort optimal.
En mode COOL (refroidissement), la température sélectionnée augmente de 1°C (1°F) par heure pendant une période de 2 heures. Cette nouvelle température est maintenue pendant les 6 heures suivantes. L'appareil s'éteint ensuite.

La fonction SLEEP peut être annulée à tout moment pendant le fonctionnement en appuyant sur le bouton « Sleep », « Mode » ou « Vitesse du ventilateur ».
En mode DRY, la fonction SLEEP reste disponible.




## CONSEILS POUR UNE UTILISATION CORRECTE

Pour tirer le meilleur parti de votre appareil, suivez ces recommandations :

- Fermez les fenêtres et les portes de la pièce à climatiser (fig. 11).

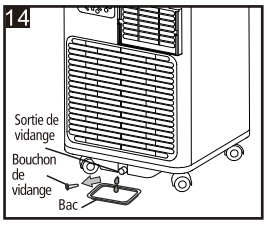
Lorsque vous installez l'appareil de manière semi-permanente, vous devez laisser une porte légèrement ouverte (à peine 1cm) pour garantir une ventilation correcte ;

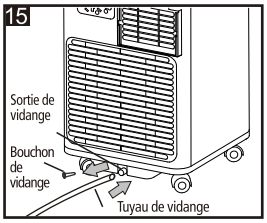
- Protégez la pièce de l'exposition directe au soleil en fermant partiellement les rideaux et/ou les stores afin de rendre l'appareil beaucoup plus économique à l'usage (fig. 12) ;
- Ne posez jamais d'objets de quelque nature que ce soit sur l'appareil (fig. 13)
- Ne bloquez pas l'entrée ou la sortie d'air de l'appareil.

Une réduction du débit d'air entraînera une baisse des performances et pourrait endommager l'appareil.

- Assurez-vous qu'il n'y a pas de sources de chaleur dans la pièce ;
- N'utilisez jamais l'appareil dans des pièces très humides (buanderies, par exemple).
- N'utilisez jamais l'appareil à l'extérieur.
- Assurez-vous que l'appareil est posé sur une surface plane.

Si nécessaire, placez les freins des roulettes sous les roues avant.



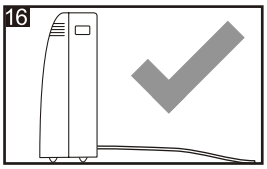



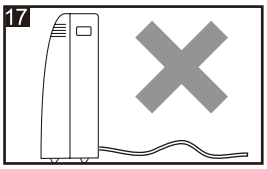

## MÉTHODE DE VIDANGE DE L'EAU

En cas de condensation excessive à l'intérieur de l'appareil, celui-ci s'arrête et affiche « FL » (RÉSERVOIR PLEIN, comme indiqué dans la section AUTODIAGNOSTIC). Cela signifie que la condensation doit être évacuée en suivant les procédures suivantes :

Vidange manuelle (fig.14)
Il peut être nécessaire de vidanger l'eau dans les zones très humides
1 .Débranchez l'appareil de la source d'alimentation.
2. Placez un bac de vidange sous le bouchon de vidange inférieur. Voir le schéma.
3. Retirez le bouchon de vidange inférieur.
4. L'eau s'écoulera et s'accumulera dans le bac de vidange (peut-être non fourni).
5. Une fois l'eau vidangée, remettez le bouchon de vidange inférieur en place et serrez-le fermement.
6. Allumez l'appareil.

Vidange continue (fig.15)
Lorsque vous utilisez l'appareil en mode sec, il est recommandé d'effectuer une vidange continue.
1 .Débranchez l'appareil de la source d'alimentation.
2. Retirez le bouchon de vidange. Ce faisant, il se peut que de l'eau résiduelle se renverse, veuillez donc prévoir un bac/seau pour recueillir l'eau.
3. Raccordez le tuyau de vidange (1/2" ou 12,7 mm, peut-être non fourni). Voir schéma.
4. L'eau peut être vidangée en continu par le tuyau dans un siphon de sol ou un seau.
5. Allumez l'appareil.



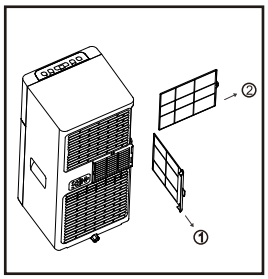




**REMARQUE:**
Assurez-vous que la hauteur et la section du tuyau de vidange ne sont pas supérieures à celles de la sortie de vidange, sinon le réservoir d'eau risque de ne pas se vider (fig.16 et fig.17).

## D NETTOYAGE

Avant de procéder au nettoyage ou à l'entretien, éteignez l'appareil en appuyant sur le bouton ( ⏻ ) du panneau de commande ou de la télécommande, attendez quelques minutes, puis débranchez-le de la prise secteur.

### NETTOYAGE DU BOÎTIER




Nettoyez l'appareil avec un chiffon légèrement humide, puis séchez-le avec un chiffon sec.

- Ne lavez jamais l'appareil à l'eau. Cela pourrait être dangereux.
- N'utilisez jamais d'essence, d'alcool ou de solvants pour nettoyer l'appareil.
- Ne vaporisez jamais d'insecticide liquide ou similaire.

### NETTOYAGE DES FILTRES À AIR

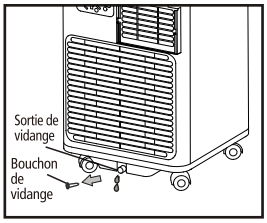
Pour que cet appareil fonctionne efficacement, vous devez nettoyer le filtre chaque semaine d'utilisation.
Le filtre de l'évaporateur peut être retiré comme indiqué.

Pour éviter toute coupure, évitez de toucher les parties métalliques de l'appareil lorsque vous retirez ou réinstallez le filtre. Cela pourrait entraîner un risque de blessure.

Utilisez un aspirateur pour éliminer les accumulations de poussière du filtre. S'il est très sale, plongez-le dans de l'eau tiède et rincez-le plusieurs fois. L'eau ne doit jamais dépasser 40 °C (104 °F). Après le lavage, laissez le filtre sécher, puis remettez la grille d'admission en place dans l'appareil.

**REMARQUE**
N'utilisez jamais l'appareil sans filtre écran.

## E DÉBUT - FIN DE LA SAISON




### VÉRIFICATIONS DE DÉBUT DE SAISON

Assurez-vous que le câble d'alimentation et la fiche ne sont pas endommagés et que le système de mise à la terre est efficace.
Suivez scrupuleusement les instructions d'installation.

OPÉRATIONS DE FIN DE SAISON

Pour vider complètement le circuit interne de son eau, retirez le bouchon. Videz toute l'eau restante dans un bac. Une fois toute l'eau évacuée, remettez le bouchon en place.

Nettoyez le filtre et séchez-le soigneusement avant de le remettre en place.

Conditions d'utilisation les plus strictes :

Mode refroidissement : 18°C-35°C (64°F-95°F) .

## F DÉPANNAGE

| PROBLÈME | CAUSE | SOLUTION |
|---|---|---|
| L'appareil ne s'allume pas | • Il n'y a pas de courant.<br>• Il n'est pas branché sur le secteur.<br>• Le dispositif de sécurité interne s'est déclenché. | • Attendez<br>• Branchez-le au secteur<br>• Attendez 30 minutes. Si le problème persiste, contactez le centre de service. |
| L'appareil ne fonctionne que pendant un court instant | • Le tuyau d'évacuation d'air présente des coudes<br>• Quelque chose empêche l'air d'être évacué | • Positionnez correctement le tuyau d'évacuation d'air, en le gardant aussi court et droit que possible afin d'éviter les goulots d'étranglement.<br>• Vérifiez et retirez tout obstacle qui empêche l'évacuation de l'air. |
| L'appareil fonctionne, mais ne refroidit pas la pièce | • Les fenêtres, les portes et/ou les rideaux sont ouverts. | • Fermez les portes, les fenêtres et les rideaux, en tenant compte des « conseils d'utilisation » donnés ci-dessus. |
| | • Il y a des sources de chaleur dans la pièce (four, sèche-cheveux, etc.). | • Éliminez les sources de chaleur. |
| | • Le tuyau d'évacuation d'air est détaché de l'appareil. | • Fixez le tuyau d'évacuation d'air dans son logement à l'arrière de l'appareil. |
| | • Les spécifications techniques de l'appareil ne sont pas adaptées à la pièce dans laquelle il se trouve. | |
| Pendant le fonctionnement, une odeur désagréable se dégage dans la pièce | • Filtre à air bouché. | • Nettoyez le filtre comme indiqué. |
| L'appareil ne fonctionne pas pendant environ trois minutes après avoir été redémarré | • Le dispositif de sécurité interne du compresseur empêche l'appareil de redémarrer avant que trois minutes se soient écoulées depuis sa dernière mise hors tension | • Patientez. Ce délai fait partie du fonctionnement normal. |
| Le message suivant s'affiche à l'écran : | • L'appareil a un système d'auto-diagnostic pour identifier un certain nombre de dysfonctionnements. | • Consultez le chapitre AUTODIAGNOSTIC |

N’essayez jamais de démonter ou de réparer vous-même l’appareil. Dans le cas d’une réparation hasardeuse, la garantie est annulée. Une réparation non compétente peut entraîner des dangers pour l’utilisateur de l’appareil.

## G CONDITIONS DE GARANTIE

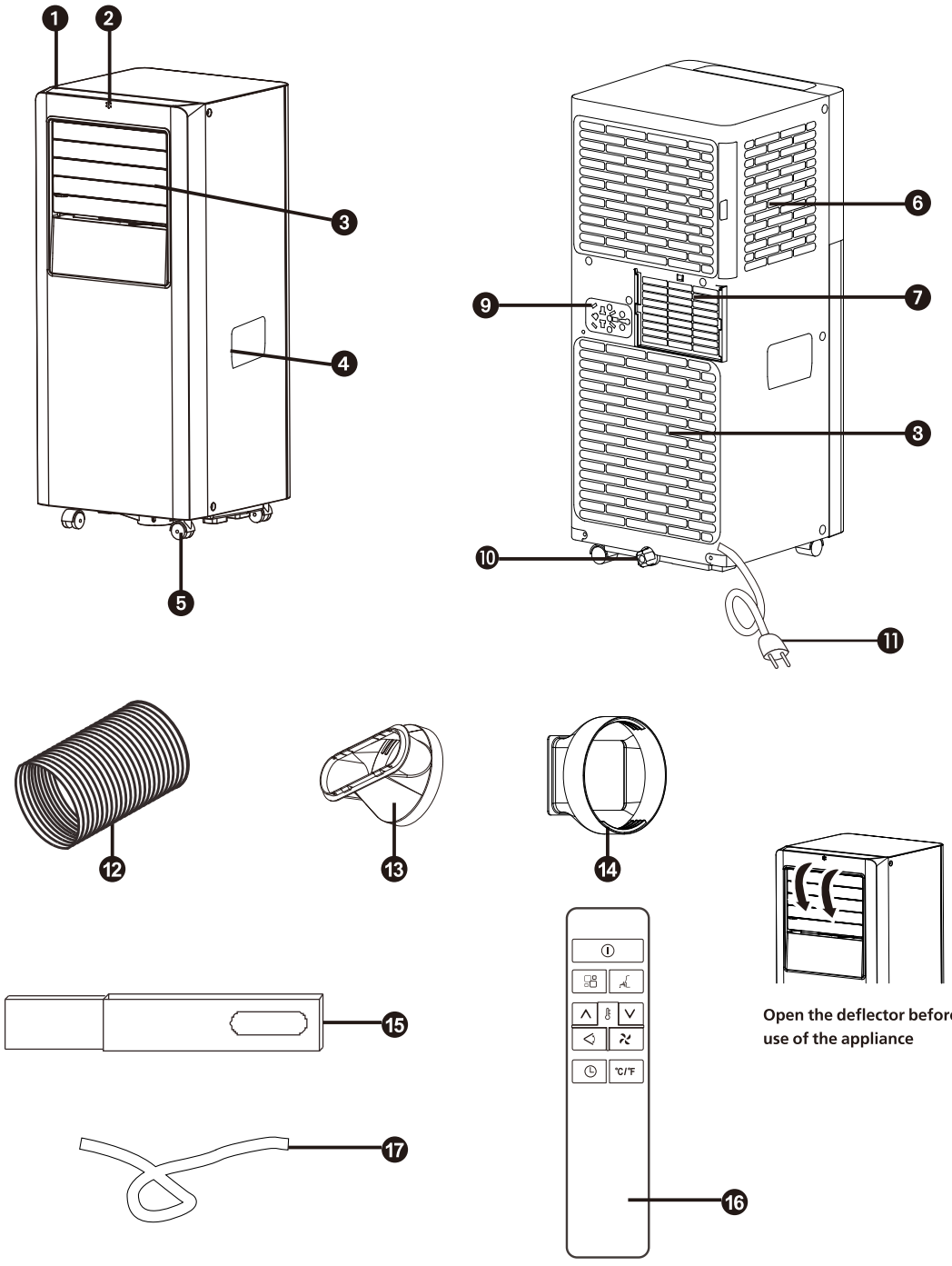
Cette section du manuel décrit les conditions générales de la garantie de l'appareil que vous avez acheté. Scannez le code QR ci-dessous qui vous dirige vers les informations complètes et vos droits concernant la garantie du produit. Veuillez lire attentivement les informations spécifiées sur le lien Web. S'il n'existe pas de support de garantie pour votre pays, veuillez contacter votre revendeur local.

Ne pas jeter des appareils électriques avec les déchets managers municipaux non triés. Utiliser des équipements de collecte séparés. Contacter votre gouvernement local pour toute information concernant les systèmes de collecte disponibles. Si les appareils électriques sont jetés sur des sites d’enfouissement des déchets ou dans déchetteries, des substances dangereuses risquent de pénétrer dans les nappes phréatiques et entrer dans la chaîne alimentaire et peuvent poser des risques à votre santé et bien-être. Lors du remplacement d’appareils électriques usagés par des appareils neufs, le revendeur est tenu de reprendre votre vieil appareil pour recyclage au moins gratuitement. Ne jetez pas les piles dans le feu car elles pourraient exploser ou rejeter des liquides dangereux. Si vous remplacez ou si vous détruisez la télécommande, retirez les piles et jetez-les conformément aux lois en vigueur car elles nuisent à l’environnement.

## IMPORTANT COMPONENTS

1. Control Panel
2. Remote control receiver
3. Deflector
4. Handle (both sides)
5. Castors
6. Intake grille
7. Air outlet grille
8. Intake grille
9. Plug fixer
10. Condenser drain
11. Power cable

12. Exhaust hose
13. Hose outlet
14. Hose inlet
15. Window slider kit
16. Remote control batteries not included
17. Drain hose




Open the deflector before use of the appliance

NOTE: All the illustrations in this manual are for explanatory purposes only. Your appliance may be slightly different. Be sure all accessories are removed from the packing before use.

**1. READ THE DIRECTIONS FOR USE FIRST.**

**2. IN CASE OF ANY DOUBT, CONTACT THIS DEALER.**

Dear Sir, Madam,

Congratulations on the purchase of this appliance. This appliance has three functions in addition to cooling the air, namely, air dehumidification, circulation and filtration. The appliance is extremely easy to operate and move. You have acquired a high quality product that will provide you with many years of pleasure, on condition that you use it responsibly. Reading these instructions for use before operating this appliance will optimise its life span. We wish you coolness and comfort with your appliance.

Yours sincerely,

PVG Holding B.V.
Customer service department

# A SAFETY INSTRUCTIONS

**Read this user manual carefully before using the appliance and keep it for future reference. Install this appliance only when it complies with local/national legislation, ordinances and standards. This appliance is intended to be used as an air conditioner in residential houses and is only suitable for use in dry locations, in normal household conditions, indoors in living room, kitchen and garage.**

## IMPORTANT

- Never use the appliance with a damaged power cord, plug, cabinet or control panel. Never trap the power cord or allow it to come into contact with sharp edges.
- The installation must be completely in accordance with local regulations, ordinances and standards.
- The appliance is suitable exclusively for use in dry places, indoors.
- Check the mains voltage. This device is suitable exclusively for earthed sockets – connection voltage 220-240 Volt/ 50 Hz.
- The device MUST always have an earthed connection. You may absolutely not connect the appliance if the power supply is not earthed.
- The plug must always be easily accessible when the appliance is connected.
- Read these instructions carefully and follow the directions.

Before connecting the appliance, check that:

- The connection voltage corresponds to that on the type plate.
- The socket and power supply are suitable

for the appliance.
- The plug on the cable fits the socket.
- The appliance is on a stable and flat surface.

Have the electrical installation checked by a recognised expert if you are not sure that everything is in order.

- This appliance is a safe appliance, manufactured in accordance with CE safety standards. Nevertheless, as with every electrical appliance, exercise caution when using it.
- Never cover the air inlets and outlets.
- Empty the water reservoir through the water drain before moving it.
- Never allow the appliance to come into contact with chemicals.
- Do not insert objects into the openings of the device.
- Never allow the appliance to come into contact with water. Do not spray the appliance with water or submerge it as this may cause a short circuit.
- Always take the plug out of the socket before cleaning or replacing the appliance or a part of the appliance.
- NEVER connect the appliance with the aid of an extension cable. If a suitable, earthed socket is not available, have one fitted by a recognised electrician.
- Always consider the safety of children in the vicinity of this appliance, as with every electrical appliance.
- Always have any repairs – beyond regular maintenance – carried out by a recognised service engineer. Failure to do so may lead to invalidation of the guarantee.
- Always take the plug out of the socket

when the appliance is not in use.

- If the power cable is damaged it must be replaced by the manufacturer, its customer service department or persons with comparable qualifications in order to prevent danger.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

**ATTENTION!**

- Never seal the room - where this appliance will be used - completely airtight. This will prevent under pressure in this room. Under pressure can disrupt the safe operation of geysers, ventilation systems, ovens, etc.
- Failing to follow the instructions may lead to nullification of the guarantee on this appliance.

Specific information regarding appliances with R 290 refrigerant gas.

- Thoroughly read all of the warnings.
- When defrosting and cleaning the appliance, do not use any tools other than those recommended by the manufacturing company.
- The appliance must be placed in an area without any continuously sources of ignition (for example: open flames, gas or electrical appliances in operation).
- Do not puncture and do not burn.
- This appliance contains Y g (see rating label back of unit) of R290 refrigerant gas.
- R290 is a refrigerant gas that complies with the European directives on the environment. Do not puncture any part of the refrigerant circuit. Be aware the refrigerants may not contain an odour.
- If the appliance is installed, operated or stored in a nonventilated area, the room must be designed to prevent to the accumulation of refrigerant leaks resulting in a risk of fire or explosion due to ignition of the refrigerant caused by electric heaters, stoves, or other sources of ignition.
- The appliance must be stored in such a way as to prevent mechanical failure.
- Individuals who operate or work on the refrigerant circuit must have the appropriate certification issued by an accredited organization that ensures competence in handling refrigerants according to a specific evaluation recognized by associations in the industry.
- Repairs must be performed based on the recommendation from the manufacturing company.

Maintenance and repairs that require the assistance of other qualified personnel must be performed under the supervision of an individual specified in the use of flammable refrigerants.

Appliances shall be installed,operated and stored in a room with a floor area larger than X $m^2$. The appliance shall be stored in a well-ventilated area where the room size corresponds to the room area as specified for operation.

| Quantity of R290 gas in charge (see rating label on the appliance) (g) | Minimum size of the site for use and storage ($m^2$) |
|---|---|
| m<152 | 4 |
| 152≤m≤185 | 9 |
| 186≤m≤225 | 11 |
| 226≤m≤270 | 13 |
| 271≤m≤290 | 14 |
| 291≤m≤300 | 15 |

## TAKE NOTE OF FUSE SPECIFICATIONS

The air conditioner's circuit board (PCB) is designed with a fuse to provide overcurrent protection. The specifications of the fuse are printed on the circuit board ,such as : T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC,etc.

**NOTE:** For the units using R32 or R290 refrigerant , only the blast-proof ceramic fuse can be used.

Explanation of symbols displayed on the appliance (For the appliance adopts R32/ R290 Refrigerant only):

Caution, risk of fire

**WARNING:**
This symbol shows that this appliance used a flammable refrigerant. If the refrigerant is leaked and exposed to an external ignition source, there is a risk of fire.

**CAUTION:**
This symbol shows that the user manual should be read carefully.

**CAUTION:**
This symbol shows that the installation manual should be read carefully.

**CAUTION:**
This symbol shows that the technical manual should be read carefully.

# INSTRUCTIONS FOR REPAIRING APPLIANCES CONTAINING R290

## 1 GENERAL INSTRUCTIONS

This instruction manual is intended for use by individuals possessing adequate backgrounds of electrical, electronic, refrigerant and mechanical experience.

**1.1 Checks to the area**

Prior to beginning work on systems containing flammable refrigerants, safety checks are necessary to ensure that the risk of ignition is minimised. For repair to the refrigerating system, the following precautions shall be complied with prior to conducting work on the system.

**1.2 Work procedure**

Work shall be undertaken under a controlled procedure so as to minimise the risk of a flammable gas or vapour being present while the work is being performed.

**1.3 General work area**

All maintenance staff and others working in the local area shall be instructed on the nature of work being carried out. Work in confined spaces shall be avoided. The area around the workspace shall be sectioned off. Ensure that the conditions within the area have been made safe by control of flammable material.

**1.4 Checking for presence of refrigerant**

The area shall be checked with an appropriate refrigerant detector prior to and during work, to ensure the technician is aware of potentially flammable atmospheres. Ensure that the leak detection equipment being used is suitable for use with flammable refrigerants, i.e. nonsparking, adequately sealed or intrinsically safe.

**1.5 Presence of fire extinguisher**

If any hotwork is to be conducted on the refrigeration equipment or any associated parts, appropriate fire extinguishing equipment shall be available to hand. Have a dry powder or $CO_2$ fire extinguisher adjacent to the charging area.

**1.6 No ignition sources**

No person carrying out work in relation to a refrigeration system which involves exposing any pipe work that contains or has contained flammable refrigerant shall use any sources of ignition in such a manner that it may lead to the risk of fire or explosion. All possible ignition sources, including cigarette smoking, should be kept sufficiently far away from the site of installation, repairing, removing and disposal, during which flammable refrigerant can possibly be released to thesurrounding space. Prior to worktaking place, the area around the equipment is to be surveyed to make sure that there are no flammable hazards or ignition risks. “No Smoking” signs shall be displayed.

**1.7 Ventilated area**

Ensure that the area is in the open or that it is adequately ventilated before breaking into the system or conducting any hot work. A degree of ventilation shall continue during the period that the work is carried out. The ventilation should safely disperse any released refrigerant and preferably expel it extemally into the atmosphere.

**1.8 Checks to the refrigeration equipment**

Where electrical components are being changed, they shall be fit for the purpose and to the correct specification. At all times the manufacturer’s maintenance and service guidelines shall be followed. If in doubt consult the manufacturer’s technical department for assistance. The following checks shall be applied to installations using flammable refrigerants: - the charge size is in accordance with the room size within which the refrigerant containing parts are installed;

- the ventilation machinery and outlets are operating adequately and are not obstructed;
- if an indirect refrigerating circuit is being used, the secondary circuit shall be checked for the presence of refrigerant;
- marking to the equipment continues to be visible and legible. Markings and signs that are illegible shall be corrected;
- refrigeration pipe or components are installed in a position where they are unlikely to be exposed to any substance which may corrode refrigerant containing components, unless the components are constructed of materials which are inherently resistant to being corroded or are suitably protected against being so corroded.

**1. 9 Checks to electrical devices**

Repair and maintenance to electrical components shall include initial safety checks and component inspection procedures. If a fault exists that could compromise safety, then no electrical supply shall be connected to the circuit until it is satisfactorily dealt with. If the fault cannot be corrected immediately but it is necessary to continue operation, an adequate temporary solution shall be used. This shall be reported to the owner of the equipment so all parties are advised. Initial safety checks shall include:

- that capacitors are discharged: this shall be done in a safe manner

GB

to avoid possibility of sparking;
- that there no live electrical components and wiring are exposed while charging, recovering or purging the system;
- that there is continuity of earth bonding.

**2 REPAIRS TO SEALED COMPONENTS**

2.1 During repairs to sealed components, all electrical supplies shall be disconnected from the equipment being worked upon prior to any removal of sealed covers, etc. lf it is absolutely necessary to have an electrical supply to equipment during servicing, then a permanently operating form of leak detection shall be located at the most critical point to warn of a potentially hazardous situation.

2.2 Particular attention shall be paid to the following to ensure that by working on electrical components, the casing is not altered in such a way that the level of protection is affected. This shall include damage to cables, excessive number of connections, terminals not made to original specification, damage to seals, incorrect fitting of glands, etc.

Ensure that the apparatus is mounted securely.

Ensure that seals or sealing materials have not degraded such that they no longer serve the purpose of preventing the ingress of flammable atmospheres. Replacement parts shall be in accordance with the manufacturer's specifications.

**NOTE** The use of silicon sealant may inhibit the effectiveness of some types of leak detection equipment. lntrinsically safe components do not have to be isolated prior to working on them.

**3 REPAIR TO INTRINSICALLY SAFE COMPONENTS**

Do not apply any permanent inductive or capacitance loads to the circuit without ensuring that this will not exceed the permissible voltage and current permitted tor the equipment in use.

lntrinsically safe components are the only types that can be worked on while live in the presence of a flammable atmosphere. The test apparatus shall be at the correct rating.

Replace components only with parts specified by the manufacturer. Other parts may result in the ignition of refrigerant in the atmosphere from a leak.

**4 CABLING**

Check that cabling will not be subject to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges or any other adverse environmental effects. The check shall also take into account the effects of aging or continua! vibration from sources such as compressors or fans.

**5 DETECTION OF FLAMMABLE REFRIGERANTS**

Under no circumstances shall potential sources of ignition be used in the searching for or detection of refrigerant leaks. A halide torch (or any other detector using a naked flame} shall not be used.

**6 LEAK DETECTION METHODS**

The following leak detection methods are deemed acceptable for systems containing flammable refrigerants. Electronic leak detectors shall be used to detect flammable refrigerants, but the sensitivity may not be adequate, or may need recalibration. (Detection equipment shall be calibrated in a refrigerant-free area.) Ensure that the detector is not a potential source of ignition and is suitable for the refrigerant used. Leak detection equipment shall be set at a percentage of the LFL of the refrigerant and shall be calibrated to the refrigerant employed and the appropriate percentage of gas (25 % maximum} is confirmed. Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants but the use of detergents containing chlorine shall be avoided as the chlorine may react with the refrigerant and corrode the copper pipework. lf a leak is suspected, all open flames shall be removed/ extinguished. lf a leakage of refrigerant is found which requires brazing, all of the refrigerant shall be recovered from the system, or isolated (by means of shut off valves} in a part of the system remote from the leak. Oxygen free nitrogen (OFN) shall then be purged through the system both before and during the brazing process.

**7 REMOVAL AND EVACUATION**

When breaking into the refrigerant circuit to make repairs - or for any other purpose - conventional procedures shall be used. However, it is important that best practice is followed since flammability is a consideration. The following procedure shall be adhered to: remove refrigerant; purge the circuit with inert gas; evacuate; purge again with inert gas; open the circuit by cutting or brazing.

The refrigerant charge shall be recovered into the correct recovery cylinders. The system shall be "flushed" with OFN to render the unit safe. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen shall not be used for this task. Flushing shall be achieved by breaking the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is achieved, then venting to atmosphere, and finally pulling down to a vacuum. This process shall be repeated until no refrigerant is within the system.
When the final OFN charge is used, the system shall be vented down to atmospheric pressure to enable work to take place. This operation is absolutely vital if brazing operations on the pipework are to take place. Ensure that the outlet tor the vacuum pump is not close to any ignition sources and there is ventilation available.

## 8 CHARGING PROCEDURES

In addition to conventional charging procedures, the following requirements shall be followed. Ensure that contamination of different refrigerants does not occur when using charging equipment. Hoses or lines shall be as short as possible to minimise the amount of refrigerant contained in them. Cylinders shall be kept upright. Ensure that the refrigeration system is earthed prior to charging the system with refrigerant. Label the system when charging is complete (if not already). Extreme care shall be taken not to overfill the refrigeration system. Prior to recharging the system it shall be pressure tested with OFN. The system shall be leak tested on completion of charging but prior to commissioning. A follow up leak test shall be carried out prior to leaving the site.

## 9 DECOMMISSIONING

Before carrying out this procedure, it is essential that the technician is completely familiar with the equipment and all its detail. lt is recommended good practice that all refrigerants are recovered safely. Prior to the task being carried out, an oil and refrigerant sample shall be taken in case analysis is required prior to re-use of
reclaimed refrigerant. lt is essential that 4 GB electrical power is available before the task is commenced.

a) Become familiar with the equipment and its operation.
b) lsolate system electrically.
c) Before attempting the procedure ensure that: mechanical handling equipment is available, if required, for handling refrigerant cylinders;
d) All personal protective equipment is available and being used correctly; the recovery process is supervised at all times by a competent person;
e) recovery equipment and cylinders conform to the appropriate standards.
f) Pump down refrigerant system, if possible. g) lf a vacuum is not possible, make a manifold so that refrigerant can be removed from various parts of the system. h) Make sure that cylinder is situated on the scales before recovery takes place.
i) Start the recovery machine and operate in accordance with manufacturer's instructions.
j) Do not overfill cylinders. (No more than 80 % volume liquid charge).
k) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
l) When the cylinders have been filled correctly and the process completed, make sure that the cylinders and the equipment are removed from site promptly and all isolation valves on the equipment are closed off. m) Recovered refrigerant shall not be charged into another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

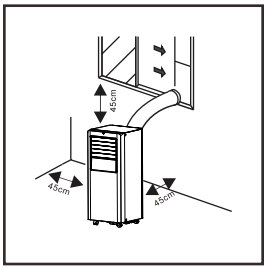
## 10 LABELLING

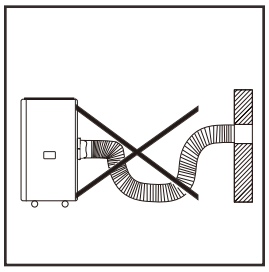
Equipment shall be labelled stating that it has been de-commissioned and emptied of refrigerant. The label shall be dated and signed. Ensure that there are labels on the equipment stating the equipment contains flammable refrigerant.

## 11 RECOVERY

When removing refrigerant from a system, either for servicing or decommissioning, il is recommended good practice that all refrigerants are removed safely. When transferring refrigerant into cylinders, ensure that only appropriate refrigerant recovery cylinders are employed. Ensure that the correct number of cylinders for holding the total system charge are available. All cylinders to be used are designated for the recovered refrigerant and labelled for that refrigerant (i.e. special cylinders for the recovery of refrigerant). Cylinders shall be complete with pressure relief valve and associated shut-off valves in good working order. Empty recovery cylinders are evacuated and, if possible, cooled before recovery occurs.
The recovery equipment shall be in good working order with a set of instructions concerning the equipment that is at hand and shall be suitable

for the recovery of flammable refrigerants. In addition, a set of calibrated weighing scales shall be available and in good working order. Hoses shall be complete with leak-free disconnect couplings and in good condition. Before using the recovery machine, check that il is in satisfactory working order, has been properly maintained and that any associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. Consult manufacturer if in doubt.
The recovered refrigerant shall be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery cylinder, and the relevant Waste Transfer Note arranged. Do not mix refrigerants in recovery appliances and especially not in cylinders.
If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been evacuated to an acceptable level to make certain that flammable refrigerant does not remain within the lubricant. The evacuation process shall be carried out prior to returning the compressor to the suppliers. Only electric healing to the compressor body shall be employed to accelerate this process.
When oil is drained from a system, il shall be carried out safely.



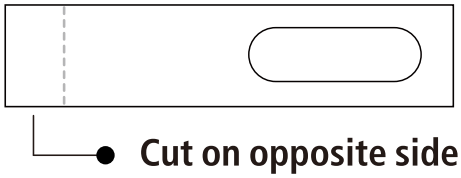
## B INSTALLATION

*The appliance should be placed on a firm foundation to minimize noise and vibration. For safe and secure positioning. place the appliance on a smooth, level floor that is strong enough to support the weight of the appliance.
*The appliance has casters to aid placement, but it should only be rolled on smooth, flat surfaces. Use caution when rolling on carpeted surfaces. Use caution and Protect floors when rolling over wood floors. Do not attempt to roll the appliance over objects.
* The unit must be placed within reach of a properly rated grounded socket.
*Never place any obstacles around the air inlet or outlet of the appliance
* Allow at least 18" (45cm) of around and above space away from the wall for efficient working.
* The hose can be extended, but it is the best to keep the length to minimum required. Also make sure that the hose does not have any sharp bends or sags.

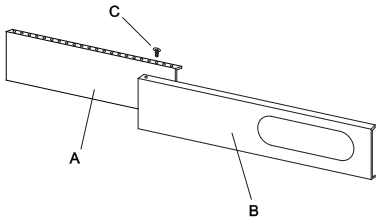
### 1.Window slider kit installation

The window slider kit has been designed to fit most standard vertical and horizontal window applications,however, it may be necessary for you to modify some aspects of the installation procedures for certain types of windows. The window slider kit can be fastened with screws.

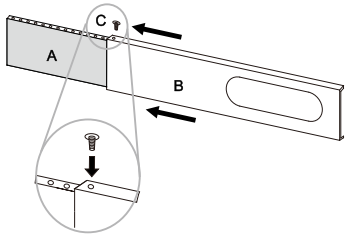
NOTE: If the window opening is less than the minimum length of the window slider kit, cut the end without the hold in it short enough to fit in the window opening. Never cut out the hole in window slider kit.



1.1- Parts:
A) Panel
B) Panel with one hole
C) Screw/Pin




1.2- Assembly:
Slide Panel B into Panel A and size to window width. Windows sizes vary. When sizing the window width, be sure that the window kit assembly is free from gaps from gaps and or air pockets when taking measurements.




1.3- Lock the screw/pin
Lock the screw/pin into the holes that correspond. With the width that your window requires to ensure that there are no gaps or air pockets in the window kit assembly after installation.

## 2.EXHAUSTING HOT AIR

When use the appliance in cool mode, the hot air exchange of the condenser must be exhausted out of the room completely.
First position unit on a flat floor and make sure there's a minimum of 18" (45cm) clearance around the unit, and is within the vicinity of a single circuit outlet power source.

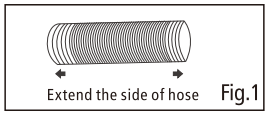


Fig.1

2.1 - Extend both sides of the hose.(Fig.1)

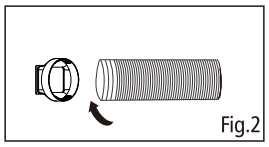


Fig.2

2.2 - Screw the hose to the hose inlet.(Fig.2)

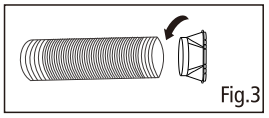


Fig.3

2.3 - Screw the hose to the hose outlet.(Fig.3)

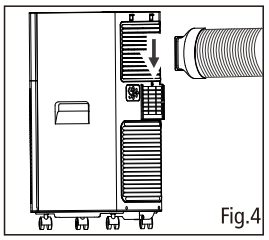
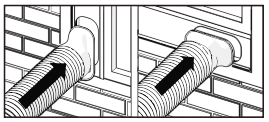


Fig.4

2.4 - Install the hose inlet into the unit.(Fig.4)



2.5 - Affix the hose outlet into the window slider kit and seal. (Fig.5&6)

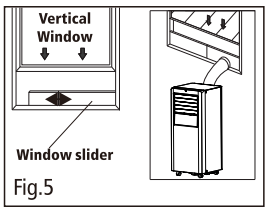


Fig.5

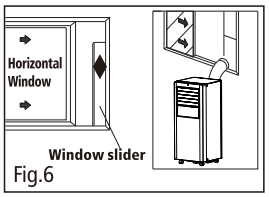
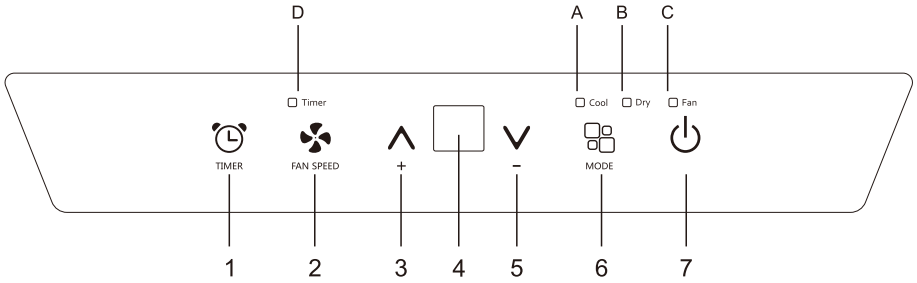


Fig.6

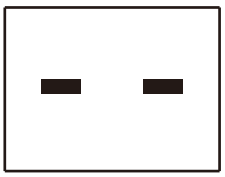
## C OPERATION

The control panel is on the top of the appliance, enables you to manage part functions without remote controller, but to fully exploit its potential, you must use the remote controller.




1.Timer button
2.Fan button
3.Increase button
4.Display screen
5.Decrease button
6.Mode button
7.ON/OFF button

A.Cool symbol
B.Dehumidify symbol
C.Fan symbol
D.Timer symbol



### TURNING THE APPLIANCE ON

Plug into the mains socket, then the appliance is standby.
Press the ⏻ button to make the appliance turn on.
The last function active when it was turned off will appear.

*Never turn the air conditioner off by unplugging from the mains. Always press the button ⏻, then wait for a few minutes before unplugging. This allows the appliance to perform a cycle of checks to verify operation.

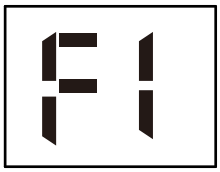
### COOL mode

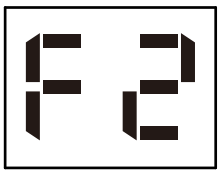
Ideal for hot muggy weather when you need to cooling and dehumidify the room.
To set this mode correctly:
• Press the "▣" button a number of times until the "Cool" symbol light appears.
• Select the target temperature 18℃-32℃ (64℉-90℉) by pressing the "∧" or "∨" button until the corresponding value is displayed.
• Select the required fan speed by pressing the "✣" button to select the required fan speed: High / Low.

| | |
|---|---|
| F2 High | To achieved the temperature as fast as possible. |
| F1 Low | Run of the low noise. |

The most suitable temperature for the room during the summer varies from 24°C to 27°C (75°F to 81°F). You are recommended, however, not to set a temperature much below the outdoor temperature. The fan speed difference is more noticeable when the appliance is under Fan mode but may not be noticeable under Cool mode.

## FAN mode




When using the appliance in this mode, the air hose does not need to be attached.
To set this mode correctly:
• Press the " " button a number of times until the " Fan " symbol appears.
• Select the required fan speed by pressing the " " button to select the required fan speed: High / Low.
As the figure below:

## DRY mode

Ideal to reduce room humidity (spring and autumn, damp rooms rainy periods, etc).
Before using the dry mode, the appliance should be prepared in the same way as for cool mode, with the air exhaust hose attached to enable the moisture to be discharged outside.

To set this mode correctly:
• Press the " " button a number of times until the " Dry "symbol light appears, the screen will appear "dh";
• In this mode, fan speed is selected automatically by the appliance.

## SETTING THE TIMER

This timer can be used to delay the appliance start up or shutdown, this avoids wasting electricity by optimizing operating periods.

Programming start-up
• Turn on the appliance, choose the mode you want, for example cool, 24°C, high fan speed. Turn off the appliance.
• Press the button, the " Timer " symbol and number of hours flash.
• Press the " ∧ " / " ∨ " button until the corresponding time is displayed.
• Press again the Timer button or the button, the timer will be canceled, and the "Timer" symbol will disappear from screen.

Programming shut down

• When the appliance is running, press the button, the " Timer " symbol and number of hours flash.

• Press the " ∧ " / " ∨ " button until the corresponding time is displayed.

• Wait about 5 seconds, the timer will be active, the " Timer " symbol is light.

• Press again the Timer button or the button, the timer will be canceled, and the "Timer" symbol will disappear from screen.

Fig.1

Fig.2

## SWITCH THE UNIT OF TEMPERATURE

When the appliance is running, hold on " ∧ " and " ∨ " button together 3 seconds by the same time, then you can change the unit of temperature.

For example:

Before change, in cool mode, the screen display like fig.1.

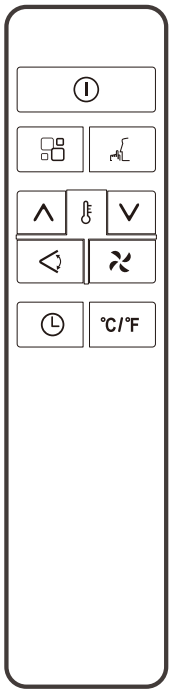
After change, in cool mode, the screen display like fig.2.

## SELF-DIAGNOSIS

The appliance has a self diagnosis system to identify a number of malfunctions.

Protection tips are displayed on the appliance display.

| IF IS DISPLAYED | WHAT SHOULD I DO? |
|---|---|
| PROBE FAILURE (sensor damaged) | If this is displayed, contact your local authorize service center. |
| FULL TANK (safety tank full) | Empty the internal safety tank,following the instructions in the "End of season operations"paragraph. |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | On/Off button | | Fan speed button |
| ∧ | Increase button | | Mode button |
| ∨ | Decrease button | | Swing button |
| 🕒 | Timer button | | Sleep button |
| °C/°F | Unit Switch button | | |

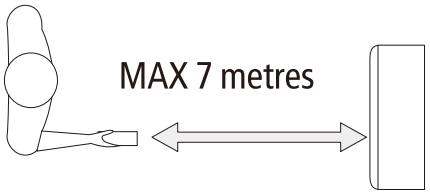
**NOTE:**

This serial model have no auto swing function.

√ Point the remote control at the receiver on the appliance.

√ The remote control must be no more than 7 meters away from the appliance (without obstacles between the remote control and the receiver).

√ The remote control must be handled with extreme care. Do not drop it or expose it to direct sunlight or sources of heat. If the remote control do not work, please try to take out the battery, and put it back again.



**INSERTING OR REPLACING THE BATTERIES**

- Remove the cover on the rear of the remote control;
- Insert two "AAA" 1.5V batteries in the correct position (see instructions inside the battery compartment;

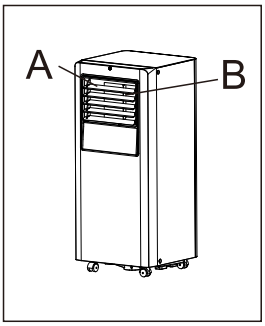
**NOTE:**

This serial model have no auto swing function.

√ Point the remote control at the receiver on the appliance.

√ The remote control must be no more than 7 meters away from the appliance (without obstacles between the remote control and the receiver).

√ The remote control must be handled with extreme care. Do not drop it or expose it to direct sunlight or sources of heat. If the remote control do not work, please try to take out the battery, and put it back again.




## SWING function

Notes: This serial unit have no auto swing function

- Hold the horizontal deflectors and move up and down for comfort.
- Hold the vertical deflectors and move left or right for comfort.

A: Horizon deflector
B: Vertical deflector

Note: For optimal cooling performance, it is recommended to position the horizontal deflector downward and the vertical deflector to the leftmost position.

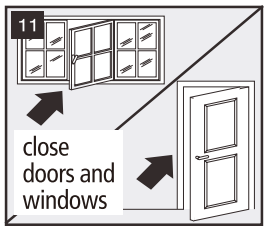
## SLEEP function

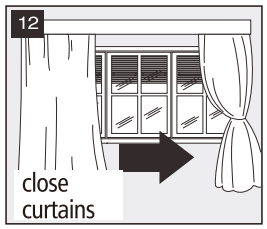
This function is useful for the night as it gradually reduces operation of the appliance.
To set this function correctly:

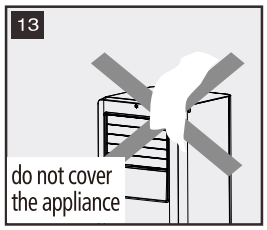
- Select the cool mode as described above.
- Press the " " button.

The appliance operates in the previously selected mode.
When you choose the sleep function, the screen will reduce the brightness, and the fan speed is low.

The SLEEP function maintains the room at optimum temperature without excessive
fluctuations in either temperature or humidity with silent operation.
Fan speed is always at Low, while room temperature and humidity vary gradually to ensure the most comfortable.
When in COOL mode, the selected temperature will increase by 1°C (1°F) per hour in a 2 hour period. This new temperature will be maintained for the next 6 hours. Then the appliance turn it off.
The SLEEP function can be canceled at any time during operation by pressing the "Sleep", "Mode" or "fan speed" button.
In DRY mode, SLEEP function is still available.




## TIPS FOR CORRECT USE

To get the best from your appliance, follow these recommendations:

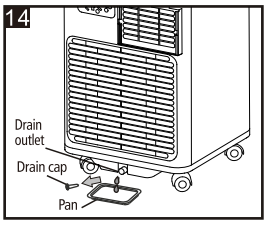
- Close the windows and doors in the room to be air conditioned (fig.11).

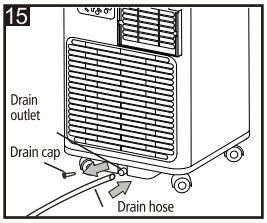
When installing the appliance semi-permanently, you should leave a door slightly open (as little as 1 cm) to guarantee correct ventilation;

- Protect the room from direct exposure to the sun by partially closing curtains and/or blinds to make the appliance much more economical to run (fig. 12);
- Never rest objects of any kind on the appliance; (fig. 13)
- Do not block the air inlet or outlet of the appliance.

Reduced air flow will result in poor performance and could damage the unit.

- Make sure there are no heat sources in the room;
- Never use the appliance in very damp rooms (laundries for example).
- Never use the appliance outdoors.
- Make sure the appliance is standing on a level surface. If necessary, place the castor locks under the front wheels.



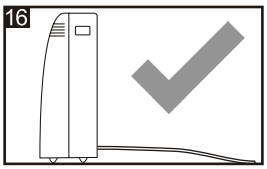



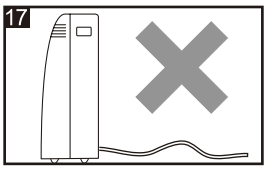

## WATER DRAINAGE METHOD

When there is excess water condensation inside the unit, the appliance stops running and shows " FL " (FULL TANK as mentioned in SELF-DIAGNOSIE). This indicates that the water condensation needs to be drained using the following procedures:

Manual Draining (fig.14)
Water may need to be drained in high humidity areas
1 .Unplug the unit from power source.
2. Place a drain pan under the lower drain plug. See diagram.
3. Remove the lower drain plug.
4. Water will drain out and collect in the drain pan (maybe not supplied ).
5. After the water is drained, replace the lower drain plug firmly.
6.Turn on the unit.

Continuous Draining (fig.15)
While using the unit in dry mode, continuous drainage is recommended.
1 .Unplug the unit from the power source.
2. Remove the drain plug. While doing this operation some residual water may spill so please have a pan( not supply) to collect the water.
3. Connect the drain hose (1/2 " or 12.7mm, maybe not supplied ). See diagram.
4. The water can be continuously drained through the hose into a floor drain or bucket.
5. Turn on the unit.



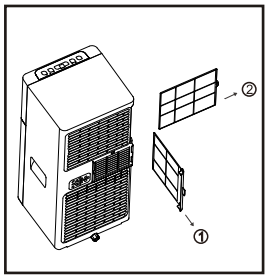




**NOTE:**
Please be sure that the height of and section of the drain hose should not be higher than that of the drain outlet, or the water tank may not be drained. (fig.16 and fig.17)

## D CLEANING

Before cleaning or maintenance, turn the appliance off by pressing the ⏻ button on the control panel or remote control, wait for a few minutes then unplug from the mains socket.

### CLEANING THE CABINET




You should clean the appliance with a slightly damp cloth then dry with a dry cloth.

- Never wash the appliance with water. It could be dangerous.
- Never use petrol, alcohol or solvents to clean the appliance.
- Never spray insecticide liquids or similar.

### CLEANING THE AIR FILTERS

To keep your appliance working efficiently, you should clean the filter every week of operation.
The evaporator filter can take out like fig.

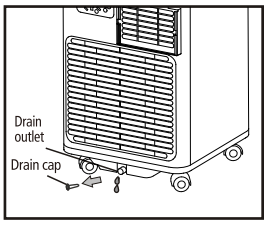
To avoid possible cuts, avoid contacting the metal parts of the appliance when removing or re-installing the filter. It can result in the risk of personal injury.

Use a vacuum cleaner to remove dust accumulations from the filter. If it is very dirty, immerse in warm water and rinse a number of times. The water should never be hotter than 40°C(104°F). After washing, leave the filter to dry then attach the intake grille to the appliance.

**NOTE!**
Never use the air conditioner without screenfilter.

## E START - END OF THE SEASON

START OF SEASON CHECKS




Make sure the power cable and plug are undamaged and the earth system is efficient.
Follow the installation instructions precisely.

END OF SEASON OPERATIONS
Strictest operation environment:
Cooling mode: 18°C-35°C (64°F-95°F) .

# F TROUBLE SHOOTING

| PROBLEM | CAUSE | SOLUTION |
|---|---|---|
| The appliance does not come on | • There is no current<br>• It is not plugged into the mains<br>• The internal safety device has tripped | • Wait<br>• Plug into the mains<br>• Wait 30 minutes, if the problem persists, contact your service center |
| The appliance works for a short time only | • Here are bends in the air exhaust hose<br>• Something is preventing the air from being discharged | • Position the air exhaust hose correctly, keeping it as short and free of curves as possible to avoid bottlenecks<br>• Check and remove any obsta-cles obstructing air discharge |
| The appliance works, but does not cool the room | • Windows, doors and/or curtains open | • Close doors, windows andcurtains, bearing in mind the "tips for correct use" given above |
| | • There are heat sources in the room (oven, hairdryer, etc) | • Eliminate the heat sources |
| | • The air exhaust hose is detached from the appliance | • Fit the air exhaust hose in the housing at the back of the appliance |
| | • The technical specification of the appliance is not adequate for the room in which it is located | |
| During operation, there is an unpleasant smell in the room | • Air filter clogged | • Clean the filter as described above |
| The appliance does not operate for about three minutes after restarting it | • The internal compressor safety device prevents the appliance from being restarted until three minutes have elapsed since it was last turned off | • Wait. This delay is part of normal operation |
| The following message appears on the display: | • The appliance has a self diagnosis system to identify a number of malfunctions | • See the SELF-DIAGNOSIS Chapter |

Never try to repair or dismantle the air conditioner yourself. Incompetent repairs result in loss of warranty and can endanger the user.

## G WARRANTY CONDITIONS

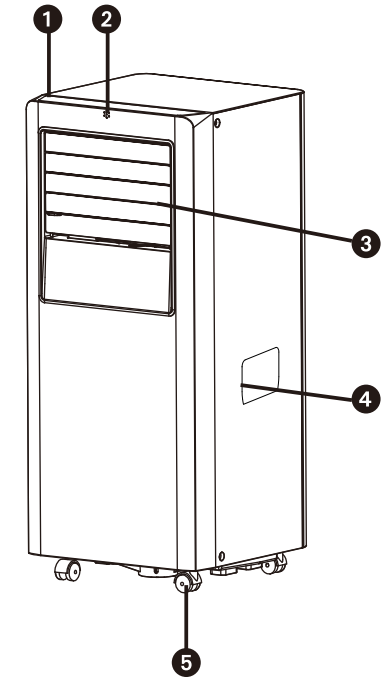
This section of the manual outlines the terms and conditions of the guarantee for the appliance you have purchased. Scan the QR-code below that directs you to the full information and your rights regarding the product warranty. Please read the information specified on the weblink carefully. If there is no warranty support for your country, then please contact your local

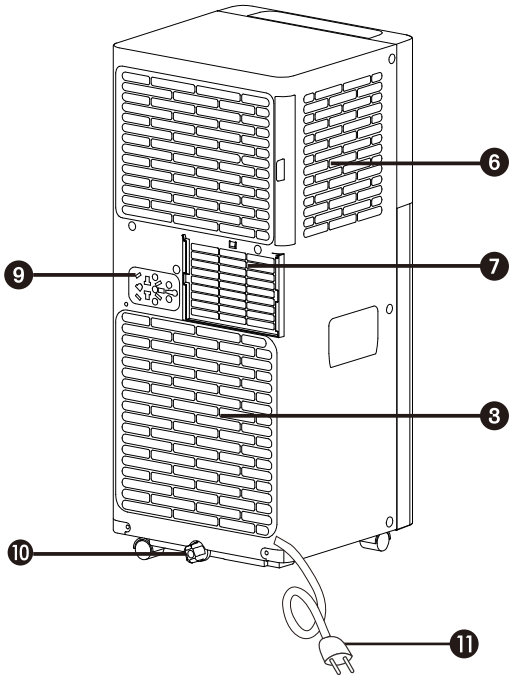
Do not dispose of electrical appliances as unsorted municipal waste, use separate collection facilities. Contact your local government for information regarding the collection systems available. If electrical appliances are disposed of in landfills or dumps, hazardous substances can leak into the groundwater and get into the food chain, damaging your health and well-being. When replacing old appliances with new once, the retailer is legally obligated to take back your old appliance for disposal at least for free of charge. Do not throw batteries into the fire, where they can explode or release dangerous liquids. If you replace or destroy the remote control, remove the batteries and throw them away in accordance with the applicable regulations because they are harmful to the environment.

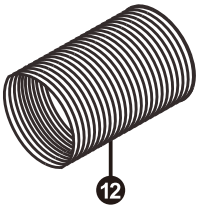
## COMPONENTI PRINCIPALI

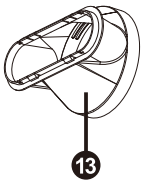
1. Pannello di controllo
2. Ricevitore telecomando
3. Deflettore
4. Maniglia (entrambi i lati)
5. Rotelle
6. Griglia di aspirazione
7. Griglia di scarico dell'aria
8. Griglia di aspirazione
9. Fissaggio spina
10. Scarico condensatore
11. Cavo di alimentazione

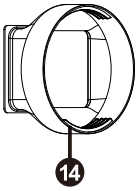
12. Tubo di scarico
13. Uscita tubo
14. Ingresso tubo flessibile
15. Kit scorrimento finestrino
16. Telecomando
17. Batterie (non incluse) (due AAA da 1,5 V)
    Tubo di scarico

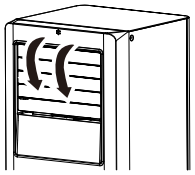


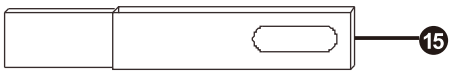



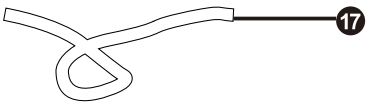



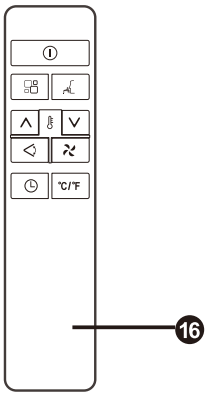



Aprire il deflettore prima di utilizzare l'apparecchio




NOTA: tutte le illustrazioni contenute nel presente manuale hanno solo scopo esplicativo. Il vostro apparecchio potrebbe presentare lievi differenze. Assicuratevi di aver rimosso tutti gli accessori dall'imballaggio prima dell'uso.

**1. LEGGERE DAPPRIMA LE ISTRUZIONI D'USO.**

**2. IN CASO DI DUBBIO, RIVOLGERSI AL RIVENDITORE.**

Gentile Signore, Signora,

Congratulazioni per l'acquisto del condizionatore d'aria, Tectro. Oltre a raffreddare l'aria, il climatizzatore ha una triplice funzione, ovvero deumidificazione, ricircolo e filtraggio dell'aria. Il condizionatore portatile è estremamente facile da usare e da spostare. Lei ha acquistato un prodotto di qualità, che Le offrirà molti anni di comfort, a condizione che venga usato in modo responsabile. Per una durata ottimale del condizionatore d'aria, La invitiamo a leggere le istruzioni d'uso.
Le auguriamo molta freschezza e comfort con il Suo Tectro.

Cordiali saluti,

PVG Holding B.V.
Reparto Assistenza Clienti

# A ISTRUZIONI PER LA SICUREZZA

**Prima di usare l'apparecchiatura, leggere attentamente il presente manuale e conservarlo come riferimento futuro. Installare questo dispositivo soltanto quando è conforme con la legislazione, le ordinanze e gli standard locali/nazionali. Questo prodotto è destinato a essere usato come condizionatore d'aria nelle case ad uso residenziale ed è idoneo esclusivamente all'uso in luoghi asciutti, in normali condizioni domestiche, all'interno di soggiorni, cucine e garage.**

## IMPORTANTE

- Non usare mai l'apparecchio se il cavo elettrico o la spina sono danneggiati. Il cordone non deve essere schiacciato, evitare inoltre il contatto con oggetti taglienti o acuminati.
- L'impianto deve essere completamente rispondente alle prescrizioni, disposizioni e norme localmente vigenti.
- L'apparecchio è indicato solo per l'utilizzo negli interni ed in luoghi non umidi.
- Verificare la rispondenza della tensione di alimentazione.
- L'apparecchio deve essere collegato solo ad una presa di corrente equipaggiata con messa a terra ed erogante una tensione di allacciamento pari a 220-240 V / 50 Hz.

**IMPORTANTE**

- L'apparecchio DEVE essere collegato ad un impianto elettrico dotato di messa a terra. Se tale tipo di collegamento non è disponibile, è vietato collegare l'apparecchio alla rete di alimentazione.
- E' inoltre opportuno assicurare che l'accesso alla spina elettrica non sia ostacolato in nessun modo.
- Si consiglia di leggere accuratamente le presenti istruzioni e di attenersi alle indicazioni fornite.

Prima di procedere al collegamento dell'apparecchio alla rete elettrica, controllare la rispondenza dei seguenti punti:

- la tensione di allacciamento dell'impianto elettrico corrisponde a quella indicata nella targhetta dell'apparecchio;
- la presa di corrente e la rete elettrica sono idonee all'utilizzo dell'apparecchio;
- la spina del cavo elettrico è adatta alla presa di corrente;
- L'apparecchio è collocato su una superficie orizzontale, stabile e priva di irregolarità.

Nell'eventualità di dubbi sull'efficienza o rispondenza di uno dei componenti, si consiglia di chiedere l'intervento di un installatore qualificato per fare effettuare le verifiche del caso.

- Questo apparecchio è stato prodotto in conformità alla normativa CE sulla sicurezza. Ciò nonostante è necessaria la massi-

ma cautela nell'uso, come è d'obbligo per tutte le apparecchiature elettriche.

- Non chiudere o coprire mai le aperture di ingresso e uscita dell'aria.
- Svuotare il serbatoio dell'acqua prima di spostare l'apparecchio, utilizzando il punto di scarico previsto.
- Evitare il contatto fra l'apparecchio e le sostanze chimiche.
- Non introdurre nessun oggetto nelle aperture o nelle fessure dell'apparecchio.
- Per evitare il cortocircuito, l'apparecchio va tenuto al riparo dall'acqua: evitare gli spruzzi e non immergerlo in acqua.
- Prima di interventi di pulitura o sostituzione di parti dell'apparecchio o delle sue componenti è sempre necessario staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.
- L'allacciamento dell'apparecchio all'impianto elettrico NON deve essere effettuato in nessun caso mediante cavi di prolunga. Se non è disponibile una presa di corrente dotata di messa a terra, fare installare una presa a norma da un elettricista qualificato.
- Per motivi di sicurezza, si consiglia di rimanere sempre vigili e di usare la massima prudenza in presenza di bambini nelle vicinanze dell'apparecchio. Ciò vale per qualsiasi apparecchiatura elettrica.
- Eventuali interventi di riparazione - fuori dalla normale manutenzione - vanno sempre effettuati da un installatore manutentore qualificato o dal fornitore dell'apparecchio, per evitare il rischio di perdita della garanzia.
- Quando l'apparecchio è posto fuori servizio

o lo si lascia inutilizzato, staccare sempre la spina dalla presa di corrente.

- La sostituzione di un cavo elettrico danneggiato è un intervento riservato a persone qualificate o al centro di assistenza.
- L'utilizzo del presente apparecchio non è previsto per persone (bambini inclusi) con ridotte capacità psicomotorie, mentali o sensoriali, tanto meno deve essere utilizzato da persone inesperte o non dotate di sufficienti cognizioni in materia, tranne nei casi in cui vi è sorveglianza e sono impartite istruzioni per l'uso dell'apparecchio da parte di persone responsabili della sicurezza degli utenti.
- Occorre sorvegliare costantemente i bambini per essere sicuri che non giochino con l'apparecchio.
- Il dispositivo può essere usato da bambini a partire dagli 8 anni di età e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenze a condizione che siano state fornite istruzioni e supervisione in merito a un uso sicuro del dispositivo accertandosi del fatto che siano stati compresi i rischi associati all'uso del dispositivo stesso.
- I bambini non dovrebbero giocare col dispositivo.
- Le operazioni di pulizia e manutenzione da parte dell'utente non vanno eseguite dai bambini senza supervisione.

**ATTENZIONE!**

- Il vano/locale in cui si utilizza l'apparecchio non va mai chiuso ermeticamente per evitare che si crei una depressione all'interno del vano. La pressione negativa (=sottopressione) può pregiudicare la sicurezza di bruciatori, ventilatori aspiratori, forni, ecc.
- La mancata osservanza delle istruzioni può causare la perdita della garanzia concessa sull'apparecchio.
- Sollevare l'apparecchio sempre in due.

Informazioni specifiche relative ad apparecchiature con gas refrigerante R 290.

- Leggere attentamente tutte le avvertenze.
- Quando si sbrina e si pulisce l'apparecchiatura, non utilizzare strumenti diversi da quelli consigliati dall'azienda produttrice.
- L'apparecchiatura deve essere collocata in una zona priva di sorgenti di accensione continue (ad esempio fiamme aperte, apparecchi a gas o elettrici in funzione).
- Non forare e non bruciare.
- Questa apparecchiatura contiene Y g (vedere la targhetta sul retro del dispositivo) di gas refrigerante R290.
- R290 è un gas refrigerante conforme con le direttive Europee in materia di ambiente. Non perforare alcuna parte dell'impianto del refrigerante. Essere consapevoli che i refrigeranti potrebbero non contenere odore.

- Se l'apparecchiatura è installata, azionata o riposta in una zona non aerata, la stanza deve essere progettata in modo da prevenire l'accumulo di perdite di refrigerante che potrebbe causare incendio o esplosione dovuti alla combustione del refrigerante provocata da stufe elettriche, fornelli o altre sorgenti di accensione.
- L'apparecchiatura deve essere conservata in modo tale da prevenire guasti meccanici.
- Le persone che azionano o lavorano sull'impianto del refrigerante devono avere la certificazione appropriata rilasciata da una organizzazione accreditata che garantisce la competenza nel maneggiare i refrigeranti in conformità con la valutazione specifica riconosciuta dalle associazioni del settore.
- Le riparazioni devono essere effettuate sulla base della raccomandazione dell'azienda produttrice.

Interventi di manutenzione e riparazione che richiedono l'assistenza di altro personale qualificato devono essere effettuati sotto la supervisione di una persona specializzata nella gestione dei refrigeranti infiammabili.

L'apparecchio dovrebbe essere installato, azionato e conservato in una stanza con una superficie maggiore di X $m^2$. L'apparecchio deve essere conservato in un'area ben ventilata dove la dimensione della stanza corrisponda all'area della stanza specificata per il funzionamento.

| MODELLO | X ($M^2$) |
|---|---|
| m<152 | 4 |
| 152≤m≤185 | 9 |
| 186≤m≤225 | 11 |
| 226≤m≤270 | 13 |
| 271≤m≤290 | 14 |
| 291≤m≤300 | 15 |

## PRENDERE NOTA DELLE SPECIFICHE DEL FUSIBILE

La scheda del circuito del condizionatore d'aria (PCB) è progettata con un fusibile per fornire una protezione da sovracorrente. Le specifiche del fusibile sono stampate sulla scheda di circuito, come ad esempio: T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, ecc.
**NOTA:** Per le unità che utilizzano il refrigerante R32 o R290, solo il fusibile ceramico a prova di esplosione può essere utilizzato.

Spiegazione dei simboli visualizzati sull'unità (solo per l'unità che adotta il refrigerante R32/R290):

AVVISO:
Questo simbolo indica che questo apparecchio utilizza un refrigerante infiammabile. Se il refrigerante fuoriesce e viene esposto a una fonte di accensione esterna, sussiste il rischio di incendio.

ATTENZIONE:
Questo simbolo indica che è necessario leggere attentamente il manuale d'uso.

ATTENZIONE:
Questo simbolo indica che è necessario leggere attentamente il manuale di installazione.

ATTENZIONE:
Questo simbolo indica che il manuale tecnico deve essere letto attentamente.

## ISTRUZIONI PER LA RIPARAZIONE DI APPARECCHI CONTENENTI R290

### 1 ISTRUZIONI GENERALI

Questo manuale di istruzioni è destinato all'uso da parte di persone in possesso di un adeguato background di conoscenza nei settori di elettricità, elettronica, refrigerazione e meccanica.

**1.1 Controlli dell'area**

Prima di iniziare a lavorare su sistemi contenenti refrigeranti infiammabili, è necessario effettuare controlli di sicurezza per garantire che il rischio di incendio sia ridotto al minimo. Per la riparazione dell'impianto di refrigerazione, è necessario rispettare le seguenti precauzioni prima di effettuare il lavoro sull'impianto.

**1.2 Procedura di lavoro**

Il lavoro deve essere intrapreso nell'ambito di una procedura controllata in modo da ridurre al minimo il rischio che gas o vapore infiammabile sia presente mentre il lavoro viene eseguito.

**1.3 Area di lavoro generale**

Tutto il personale addetto alla manutenzione e le altre persone che lavorano nell'area devono essere istruite sulla natura del lavoro da effettuare. Evitare di lavorare in spazi ristretti. La zona intorno all'area di lavoro deve essere circoscritta. Assicurarsi che le condizioni all'interno della zona siano state messe in sicurezza mediante il controllo del materiale infiammabile.

**1.4 Controllo per la presenza di refrigerante**

L'area dev'essere controllata con un opportuno rilevatore di refrigerante prima

e durante il lavoro al fine di garantire che il tecnico sia consapevole di atmosfere potenzialmente infiammabili. Assicurarsi che l'apparecchiatura di rilevamento perdite utilizzata sia adatta per l'uso con refrigeranti infiammabili, cioè priva di scintille, adeguatamente sigillata o intrinsecamente sicura.

**1.5 Presenza dell'estintore**
Se sedono essere eseguite delle lavorazioni a caldo nelle apparecchiature di refrigerazione o in eventuali parti associate, appropriate attrezzature antincendio devono essere disponibili a portata di mano. Tenere un estintore a polvere secca o a $CO_2$ adiacente alla zona di caricamento.

**1.6 Nessuna fonte di ignizione**
Nessuna persona che esegue lavoro in relazione a un sistema di refrigerazione che implica l'esposizione di una tubazione che contiene o ha contenuto refrigerante infiammabile deve utilizzare eventuali fonti di accensione in modo tale che possa comportare il rischio di incendio o di esplosione. Tutte le possibili fonti di innesco, tra cui fumo di sigaretta, dovrebbero essere mantenute sufficientemente lontano dal sito di installazione, riparazione, rimozione e smaltimento, quando il refrigerante infiammabile potrebbe essere rilasciato nello spazio circostante. Prima di effettuare il lavoro, l'area attorno all'apparecchiatura dev'essere oggetto di indagine per accertarsi che non vi siano pericoli infiammabili o rischi di accensione. Segnali "Non Fumare" devono essere visualizzate.

**1.7 Area ventilata**
Garantire che l'area sia all'aperto o che sia adeguatamente ventilata prima di irrompere nel sistema o effettuare qualsiasi lavorazione a caldo. Un certo grado di ventilazione deve continuare per tutto il periodo in cui viene svolto il lavoro. La ventilazione deve disperdere in modo sicuro qualsiasi refrigerante rilasciato e preferibilmente espellerlo nell'atmosfera.

**1.8 Controlli all'apparecchiatura per la refrigerazione**
Nel caso in cui vengano sostituiti componenti elettrici, questi devono essere adatti allo scopo e alla specifica corretta. In qualsiasi momento devono essere seguite le linee guida di manutenzione e assistenza del costruttore. In caso di dubbio consultare il dipartimento di assistenza tecnica del costruttore. I controlli seguenti devono essere applicati agli impianti che utilizzano refrigeranti infiammabili:
- La dimensione della carica è in conformità con le dimensioni della stanza entro la quale sono installati i componenti contenenti refrigerante.
- Il macchinario di ventilazione e le uscite sono operanti in modo adeguato e non sono ostruite.
- Se viene utilizzato un circuito di refrigerazione indiretta, il circuito secondario deve essere controllato per la presenza di refrigerante
- La marcatura dell'apparecchiatura continua ad essere visibile e leggibile. Marcature e segni illeggibili devono essere corretti.
- Tubo o componenti di refrigerazione devono essere installati in una posizione in cui è improbabile che siano esposti a sostanze che possano corrodere i componenti contenenti refrigerante, a meno che i componenti siano costruiti con materiali che sono intrinsecamente resistenti alla corrosione o siano opportunamente protetti contro la corrosione.

**1.9 Controlli per dispositivi elettrici**
Gli interventi di riparazione e manutenzione dei componenti elettrici devono comprendere controlli di sicurezza iniziali e procedure di ispezione dei componenti. Se è presente un guasto che potrebbe compromettere la sicurezza, nessuna alimentazione elettrica può essere collegata al circuito fino a quando non sarà stato adeguatamente riparato. Se il problema non può essere risolto immediatamente, ma è necessario continuare il funzionamento, dev'essere utilizzata una soluzione temporanea adeguata. Questo deve essere riferito al proprietario dell'apparecchiatura in modo che tutte le parti siano avvisate. I controlli di sicurezza preliminari devono includere:
- che i condensatori siano scarichi: questo deve essere fatto in modo sicuro per evitare il rischio di scintille;
- che non ci siano componenti elettrici e di cablaggio esposti durante la ricarica, il ripristino o lo spurgo dell'impianto;
- che ci sia continuità della messa a terra.

**2 RIPARAZIONI DI COMPONENTI A TENUTA**
2.1 Durante le riparazioni di componenti a tenuta, tutte le alimentazioni elettriche devono essere scollegate dall'apparecchiatura in lavorazione

prima di qualsiasi operazione di distacco dei carter di tenuta, ecc. Qualora sia assolutamente necessario mantenere un'alimentazione elettrica all'apparecchiatura durante gli interventi di manutenzione, un modulo operativo di rilevazione di perdite in modo permanente deve essere collocato nel punto più critico per segnalare la presenza di una situazione potenzialmente pericolosa.

2.2 Particolare attenzione deve essere prestata a quanto segue per assicurare che lavorando sui componenti elettrici, l'involucro non è alterato in modo tale da compromettere il livello di protezione. Ciò deve includere danni ai cavi, numero di connessioni eccessivo, terminali non conformi alle specifiche originali, danni alle guarnizioni, montaggio errato di capicorda, ecc.

Assicurarsi che il dispositivo sia montato saldamente.

Assicurarsi che le guarnizioni o i materiali sigillanti non siano degradati in modo tale da non servire più allo scopo di impedire l'ingresso di atmosfere infiammabili. Le parti di ricambio devono essere in conformità con le specifiche del produttore.

**NOTA** L'utilizzo di sigillante al silicone può inibire l'efficacia di alcuni tipi di apparecchiature di rilevamento perdite. Componenti intrinsecamente sicuri non devono essere isolati prima di lavorare su di essi.

**3 RIPARAZIONE DI COMPONENTI INTRINSECAMENTE SICURI**

Non applicare alcun tipo di carico induttivo o di capacità permanente al circuito senza garantire che questo non superi la tensione ammissibile e la corrente permessa per l'apparecchiatura in uso.

I componenti intrinsecamente sicuri sono i soli tipi che possono essere lavorati collegati elettricamente in presenza di un'atmosfera infiammabile. L'apparecchiatura di prova deve essere alla valutazione corretta.

Sostituire i componenti solo con parti specificate dal costruttore. Altre parti possono comportare l'incendio del refrigerante nell'atmosfera da una perdita.

**4 CABLAGGIO**

Controllare che il cablaggio non sia soggetto a usura, corrosione, pressione eccessiva, vibrazione, bordi taglienti o altri effetti ambientali negativi. Il controllo deve prendere in considerazione anche gli effetti dell'invecchiamento o della vibrazione continua da fonti quali compressori o ventilatori.

**5 RILEVAMENTO DI REFRIGERANTI INFIAMMABILI**

In nessun caso potenziali fonti di innesco possono essere utilizzate nella ricerca o nel rilevamento di perdite di refrigerante. Non può essere utilizzata una torcia ad alogenuro (o qualsiasi altro rilevatore che utilizza una fiamma).

**6 METODI DI RILEVAMENTO DELLE PERDIT**

I seguiti metodi di rilevamento perdite sono ritenuti accettabili per gli impianti contenenti refrigeranti infiammabili. Rilevatori di perdite elettronici devono essere utilizzati per rilevare i refrigeranti infiammabili, ma la sensibilità potrebbe non essere adeguata o potrebbe necessitare di ritaratura. (L'apparecchiatura di rilevamento deve essere tarata in una zona priva di refrigerante).
Accertarsi che il rilevatore non sia una potenziale fonte di accensione e sia adatto per il refrigerante utilizzato. L'apparecchiatura di rilevamento perdite deve essere impostata a una percentuale di LFL del refrigerante e deve essere calibrata per il refrigerante impiegato e la percentuale appropriata di gas (25 % massimo) deve essere confermata.
I fluidi di rilevamento perdite sono adatti per essere utilizzati con la maggior parte dei fluidi refrigeranti ma deve essere evitato l'uso di detergenti contenenti cloro in quanto il cloro può reagire con il refrigerante e corrodere la tubazione in rame.
Se si sospetta una perdita, tutte le fiamme libere devono essere rimosse/spente.
Se viene riscontrata una perdita di fluido refrigerante che richiede brasatura, tutto il fluido refrigerante deve essere recuperato dal sistema, oppure isolato (per mezzo di valvole di intercettazione) in una parte del sistema lontano dalla perdita. Azoto privo di ossigeno (N) deve quindi essere spurgato attraverso il sistema sia prima che durante il processo di brasatura.

**7 RIMOZIONE E SCARICO**

Quando si irrompe nel circuito del refrigerante per effettuare riparazioni - o per qualsiasi altro scopo - devono essere utilizzate procedure convenzionali. È tuttavia importante che siano seguite le migliori prassi tenendo in considerazione l'infiammabilità. La seguente procedura deve essere rispettata: rimuovere il refrigerante; effettuare lo spurgo del circuito con gas inerte; scaricare; spurgare

nuovamente con gas inerte; aprire il circuito mediante taglio o brasatura.

Il carico di refrigerante deve essere recuperato nelle bombole di recupero corrette. Il sistema deve essere "sciacquato" con azoto privo di ossigeno per rendere l'unità sicura. Questo processo può richiedere di essere ripetuto più volte. Aria compressa o ossigeno non devono essere utilizzati per questa attività. Il lavaggio deve essere effettuato rompendo il vuoto nel sistema con azoto privo di ossigeno e continuando a riempire fino a quando viene raggiunta la pressione d'esercizio, poi sfiatare in atmosfera e infine tirare fino al vuoto. Questo processo deve essere ripetuto fino a quando non c'è più refrigerante all'interno del sistema.
Quando viene utilizzato il carico finale di azoto privo di ossigeno, il sistema deve essere sfiatato verso a pressione atmosferica per consentire al lavoro di poter essere eseguito. Questa operazione è assolutamente vitale se devono essere eseguite operazioni di brasatura su tutte le tubazioni. Assicurarsi che l'uscita per la pompa del vuoto non sia in prossimità di fonti di ignizione e qui sia disponibile ventilazione.

## 8 PROCEDURE DI CARICAMENTO

In aggiunta alle procedure di caricamento tradizionali i seguenti requisiti devono essere seguiti. Garantire che non si verifichi contaminazione di diversi fluidi refrigeranti quando si utilizzano apparecchiature di caricamento. Tubi flessibili o rigidi devono essere quanto più corti possibile per ridurre al minimo la quantità di fluido refrigerante contenuta in essi. Le bombole devono essere mantenute in posizione verticale. Assicurarsi che l'impianto di refrigerazione venga messo a terra prima di caricare il sistema con il refrigerante. Etichettare l'impianto quando il caricamento è completo (se non lo è già). Prestare estrema attenzione a non riempire eccessivamente l'impianto di refrigerazione. Prima di ricaricare l'impianto, deve essere testata la pressione con azoto privo di ossigeno. La tenuta dell'impianto deve essere testata a completamento del caricamento, ma prima della messa in servizio. Una prova di tenuta seguente deve essere effettuata prima di lasciare il sito.

## 9 DISMISSIONE

Prima di eseguire questa procedura, è essenziale che il tecnico abbia acquisito completa dimestichezza con l'apparecchiatura e tutti i suoi dettagli.
Si consiglia per buna prassi che tutti i refrigeranti sono recuperati in modo sicuro. Prima di effettuare questa attività, un campione di olio e di refrigerante dev'essere prelevato nel caso in cui siano necessarie analisi prima del riutilizzo del refrigerante rigenerato.
È essenziale che alimentazione elettrica 4 GB sia disponibile prima che l'attività venga iniziata.

a) Acquisire familiarità con l'apparecchiatura e il suo funzionamento.
b) Isolare l'impianto elettricamente.
c) Prima di tentare la procedura assicurarsi che: l'attrezzatura di movimentazione meccanica sia disponibile, se necessario, per la movimentazione delle bombole di refrigerante.
d) Tutti i dispositivi di protezione individuale siano disponibili e vengano utilizzati correttamente e la procedura di ripristino venga sorvegliata continuamente da una persona competente.
e) Attrezzature di recupero e bombole siano conformi alle norme appropriate.
f) L'impianto del refrigerante sia vuotato tramite pompa, se possibile.
g) Se lo svuotamento non è possibile, realizzare un collettore in modo che il refrigerante possa essere rimosso dalle varie parti dell'impianto.
h) Assicurarsi che la bombola sia collocata sulla bilancia prima che avvenga il recupero.
i) Avviare la macchina per il recupero e azionarla in conformità con le istruzioni del produttore.
j) Non riempire eccessivamente le bombole. (Non più dell'80 % in volume di liquido caricato.)
k) Non superare la pressione massima d'esercizio della bombola, anche temporaneamente.
l) Quando le bombole sono state riempite correttamente e il processo completato, assicurarsi che le bombole e le attrezzature vengano rimosse dal sito prontamente e che tutte le valvole di isolamento delle apparecchiature siano chiuse.
m) Il refrigerante recuperato non può essere caricato in un altro impianto di refrigerazione a meno che non sia stato pulito e controllato.

**10 ETICHETTATURA**

L'apparecchiatura dev'essere etichettata dichiarando che essa è stata dismessa e svuotata del refrigerante. L'etichetta deve recare data e firma. Accertarsi che non vi siano etichette sull'apparecchiatura attestanti che l'apparecchiatura contiene refrigerante infiammabile.

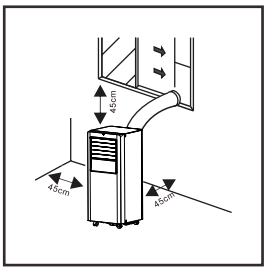
**11 RECUPERO**

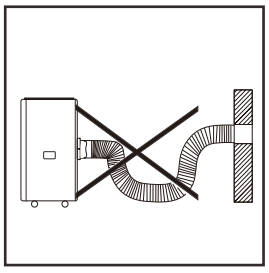
Quando si rimuove il refrigerante da un impianto, sia per interventi di manutenzione che per dismissione, si consiglia per buona prassi che tutti i refrigeranti vengano rimossi in modo sicuro. Quando si trasferisce il refrigerante nelle bombole, assicurarsi che vengono impiegate solo bombole adeguate per il recupero del refrigerante. Assicurarsi che sia disponibile il numero di bombole corretto per contenere il carico totale dell'impianto. Tutte le bombole che devono essere utilizzate sono designate per il refrigerante recuperato ed etichettati per il refrigerante (cioè sono bombole speciali per il recupero del refrigerante). Le bombole devono essere complete di valvola limitatrice di pressione e associate a valvole di intercettazione in buone condizioni d'esercizio. I cilindri di recupero vuoti devono essere scaricati e, se possibile, raffreddati prima di effettuare un recupero.

L'apparecchiatura di recupero dev'essere in buone condizioni di funzionamento con un set di istruzioni relative all'apparecchiatura a portata di mano e deve essere adatta per il recupero di refrigeranti infiammabili. Inoltre, un insieme di bilance di pesatura tarato dev'essere disponibile e in buono stato d'esercizio. I tubi flessibili devono essere completi con giunti a prova di perdita e in buone condizioni. Prima di utilizzare la macchina per il recupero, verificare che sia in stato di funzionamento soddisfacente, sia stata mantenuta correttamente e che gli eventuali componenti elettrici associati siano sigillati per impedire il contatto in caso di rilascio di fluido refrigerante. Consultare il produttore in caso di dubbio.

Il refrigerante recuperato dev'essere riportato al fornitore del refrigerante nella bombola di recupero corretta e con la relativa Nota di trasferimento dei rifiuti compilata. Non mescolare i refrigeranti nelle unità di recupero e soprattutto nelle bombole.

Se compressori o oli per compressore devono essere rimossi, accertarsi che siano stati scaricati a un livello accettabile per accertarsi che non rimanga refrigerante infiammabile all'interno del lubrificante. Il processo di scarico dev'essere effettuato prima di restituire il compressore ai fornitori. Solo il risanamento elettrico del corpo del compressore può essere impiegato per accelerare questo processo. Quando l'olio viene scaricato da un impianto, l'operazione deve essere effettuata in modo sicuro.



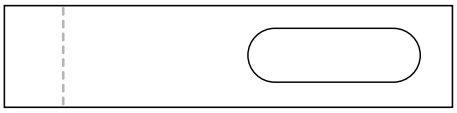
## B INSTALLAZIONE DEL CLIMATIZZATORE

*L'apparecchio deve essere posizionato su una base solida per ridurre al minimo il rumore e le vibrazioni. Per un posizionamento sicuro, posizionare l'apparecchio su un pavimento liscio e livellato, sufficientemente resistente da sostenerne il peso.
*L'apparecchio è dotato di rotelle che ne facilitano il posizionamento, ma deve essere spostato solo su superfici lisce e piane. Prestare attenzione quando lo si sposta su superfici rivestite di moquette. Prestare attenzione e proteggere i pavimenti quando lo si sposta su pavimenti in legno. Non tentare di spostare l'apparecchio sopra oggetti.
* L'unità deve essere posizionata a portata di mano di una presa con messa a terra adeguata.
* Non posizionare mai ostacoli intorno alla presa d'aria o all'uscita dell'aria dell'apparecchio.
* Lasciare almeno 45 cm di spazio libero intorno e sopra l'apparecchio, lontano dalla parete, per un funzionamento efficiente.
* Il tubo flessibile può essere allungato, ma è preferibile mantenerne la lunghezza al minimo necessario. Assicurarsi inoltre che il tubo flessibile non presenti curve strette o cedimenti.

## 1. Installazione del kit scorrevole per finestre

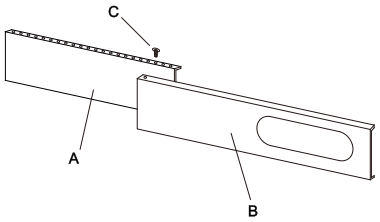
Il kit scorrevole per finestre è stato progettato per adattarsi alla maggior parte delle finestre verticali e orizzontali standard, tuttavia potrebbe essere necessario modificare alcuni aspetti delle procedure di installazione per determinati tipi di finestre. Il kit scorrevole per finestre può essere fissato con viti.

**NOTA:** se l'apertura della finestra è inferiore alla lunghezza minima del kit scorrevole per finestre, tagliare l'estremità senza il fermo in modo che sia abbastanza corta da adattarsi all'apertura della finestra. Non tagliare mai il foro nel kit scorrevole per finestre.

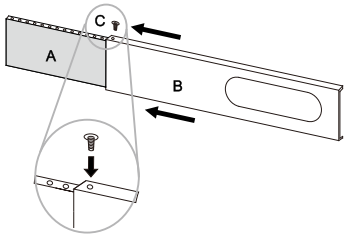


**Tagliare sul lato opposto del foro.**

1.1- Parti:
A) Pannello
B) Pannello con un foro
C) Vite/Perno




1.2- Montaggio:
Far scorrere il pannello B nel pannello A e regolarlo in base alla larghezza della finestra. Le dimensioni delle finestre variano. Quando si regola la larghezza della finestra, assicurarsi che il kit per finestre sia privo di spazi vuoti o sacche d'aria durante la misurazione.




1.3- Bloccare la vite/il perno
Bloccare la vite/il perno nei fori corrispondenti. Con la larghezza richiesta dalla finestra, assicurarsi che non vi siano spazi vuoti o sacche d'aria nel kit della finestra dopo l'installazione.

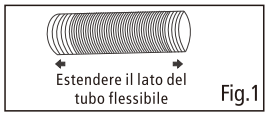


Fig.1

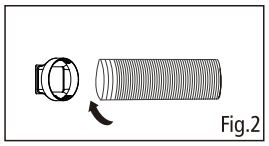


Fig.2

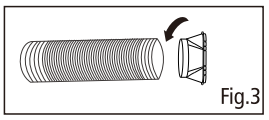


Fig.3

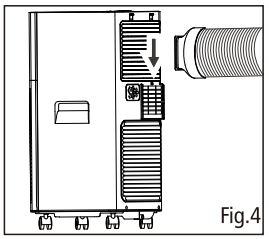
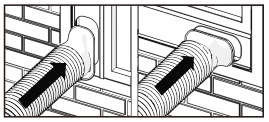


Fig.4



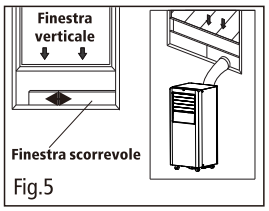


Fig.5

Fig.6

## 2. SCARICO DELL'ARIA CALDA

Quando si utilizza l'apparecchio in modalità raffreddamento, l'aria calda scambiata dal condensatore deve essere scaricata completamente fuori dalla stanza.
Posizionare innanzitutto l'apparecchio su un pavimento piano e assicurarsi che vi sia uno spazio libero minimo di 45 cm (18") intorno all'apparecchio e che si trovi nelle vicinanze di una presa di corrente a circuito singolo.

2.1 -Estendere entrambi i lati del tubo.(Fig.1)

2.2 - Avvitare il tubo flessibile all'ingresso del tubo flessibile.(Fig.2)

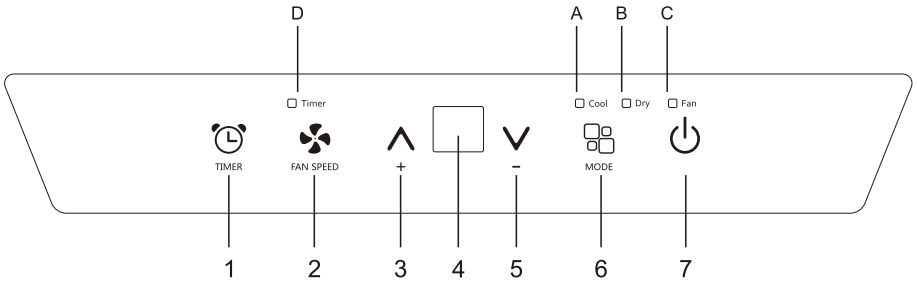
2.3 - Avvitare il tubo flessibile all'uscita del tubo flessibile.(Fig.3)

2.4 - Installare l'ingresso del tubo flessibile nell'apparecchio.(Fig.4)

2.5 - Fissare l'uscita del tubo flessibile nel kit scorrevole della finestra e sigillare. (Fig.5&6)

## C FUNZIONAMENTO DEL CLIMATIZZATORE

Il pannello di controllo si trova sulla parte superiore dell'apparecchio e consente di gestire alcune funzioni senza il telecomando, ma per sfruttarne appieno il potenziale è necessario utilizzare il telecomando.

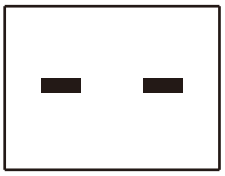



1. Pulsante timer
2. Pulsante ventilatore
3. Pulsante di aumento
4. Schermo
5. Pulsante di diminuzione
6. Pulsante modalità
7. Pulsante ON/OFF

A. Simbolo raffreddamento
B. Simbolo di deumidificazione
C. Simbolo Ventilatore
D. Simbolo Timer

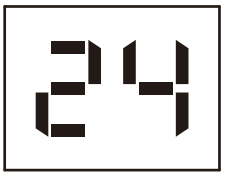
## ACCENSIONE DELL'APPARECCHIO

Collegare la spina alla presa di corrente, quindi l'apparecchio è in standby.
Premere il pulsante (⏻) per accendere l'apparecchio. Apparirà l'ultima funzione attiva al momento dello spegnimento.



*Non spegnere mai l'apparecchio scollegandolo dalla presa di corrente. Premere ⏻ sempre il pulsante, quindi attendere alcuni minuti prima di scollegarlo. Ciò consente all'apparecchio di eseguire un ciclo di controlli per verificare il funzionamento.

## Modalità COOL



Ideale per climi caldi e afosi, quando è necessario raffreddare e deumidificare l'ambiente.
Per impostare correttamente questa modalità:

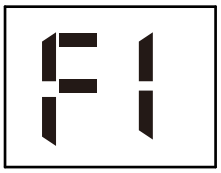
- Premere più volte il pulsante " ⊞ " fino a quando non si accende la spia "Cool".
- Selezionare la temperatura desiderata tra 18°C e 32 °C(64°F e 90°F ) premendo il pulsante " ∧ " o "∨ " fino a quando non viene visualizzato il valore corrispondente.

- Selezionare la velocità della ventola desiderata premendo il pulsante " ✣ " per selezionare la velocità della ventola desiderata:

Alta / Bassa.
F2 Alta  Per raggiungere la temperatura il più rapidamente possibile.
F1 Bassa  Funzionamento a bassa rumorosità.

La temperatura più adatta per la stanza durante l'estate varia da 24°C a 27°C (75°F a 81°F ). Si consiglia, tuttavia, di non impostare una temperatura molto inferiore a quella esterna. La differenza di velocità della ventola è più evidente quando l'apparecchio è in modalità Ventilatore, ma potrebbe non essere evidente in modalità Raffreddamento.

## MODALITÀ VENTILATORE




Quando si utilizza l'apparecchio in questa modalità, non è necessario collegare il tubo dell'aria.
Per impostare correttamente questa modalità:
• Premere più volte il pulsante ( ) fino a quando non appare il simbolo "Ventilatore".
• Selezionare la velocità desiderata della ventola premendo il pulsante per selezionare la velocità desiderata della ventola: Alta / Bassa .
As the figure below:

## Modalità DRY

Ideale per ridurre l'umidità della stanza (primavera e autunno, stanze umide, periodi piovosi, ecc.).
Prima di utilizzare la modalità Dry, preparare l'apparecchio come per la modalità Cool, collegando il tubo di scarico dell'aria per consentire lo scarico dell'umidità all'esterno.

Per impostare correttamente questa modalità:
• Premere più volte il pulsante " " fino a quando non appare la spia " Dry ", sullo schermo apparirà " dh ".
• In questa modalità, la velocità della ventola viene selezionata automaticamente dall'apparecchio."

## IMPOSTAZIONE DEL TIMER

Questo timer può essere utilizzato per ritardare l'avvio o lo spegnimento dell'apparecchio, evitando così sprechi di energia elettrica grazie all'ottimizzazione dei periodi di funzionamento.

Programmazione dell'avvio
• Accendere l'apparecchio, scegliere la modalità desiderata, ad esempio raffreddamento, 24°C, velocità elevata della ventola. Spegnere l'apparecchio.
• Premere il pulsante , il simbolo " Timer " e il numero di ore lampeggiano.
• Premere il pulsante " ∧ " / " ∨ " fino a quando non viene visualizzato il tempo corrispondente.
• Attendere circa 5 secondi, il timer sarà attivo, il simbolo " Timer " si illumina.
• Premere nuovamente il pulsante Timer ( ) o il pulsante ( ) , il timer verrà annullato e il simbolo " Timer " scomparirà dallo schermo.

Programmazione dello spegnimento

• Quando l'apparecchio è in funzione, premere il pulsante , il simbolo " Timer " e il numero di ore lampeggiano.

• Premere il pulsante " ∧ " / " ∨ " fino a quando non viene visualizzato il tempo corrispondente.

Attendere circa 5 secondi, il timer sarà attivo, il simbolo " Timer " si illumina.

Premere il pulsante Timer ( ) o il pulsante ( ) per annullare il timer e far scomparire il simbolo " "Timer" " dallo schermo."

Fig.1

Fig.2

## CAMBIARE LA TEMPERATURA DELL'ELETTRODOMESTICO

Quando l'apparecchio è in funzione, tenere premuti contemporaneamente i pulsanti " ∧ " e " ∨ " per 3 secondi, quindi è possibile modificare la temperatura dell'apparecchio

Ad esempio:

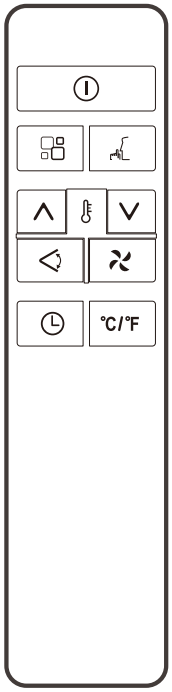
Prima della modifica, in modalità raffreddamento, lo schermo visualizza come in fig.1.

Dopo la modifica, in modalità raffreddamento, lo schermo visualizza come in fig.2.

## AUTODIAGNOSI

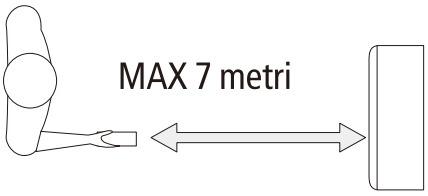
L'apparecchio è dotato di un sistema di autodiagnosi che consente di identificare una serie di malfunzionamenti. I consigli di protezione vengono visualizzati sul display dell'apparecchio.

| SE VIENE VISUALIZZATO | COSA DEVO FARE? |
|---|---|
| <br>GUASTO DELLA SONDA<br>(sensore danneggiato) | Se viene visualizzato questo messaggio, contattare il centro di assistenza autorizzato locale. |
| <br>SERBATOIO PIENO<br>(serbatoio di sicurezza pieno) | Svuotare il serbatoio di sicurezza interno seguendo le istruzioni riportate nel paragrafo " Operazioni di fine stagione ". |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | Pulsante On/Off | | Pulsante velocità ventola |
| ∧ | Pulsante di aumento | | Pulsante modalità |
| ∨ | Pulsante di diminuzione | | Pulsante oscillazione |
| 🕒 | Pulsante timer | | Pulsante Sleep |
| °C/°F | Pulsante di commutazione unità | | |

NOTA:
Questo modello di serie non dispone della funzione di oscillazione automatica.
√ Puntare il telecomando verso il ricevitore dell'apparecchio.
√ Il telecomando non deve trovarsi a più di 7 metri di distanza dall'apparecchio (senza ostacoli tra il telecomando e il ricevitore).
√ Il telecomando deve essere maneggiato con estrema cura.
Non farlo cadere né esporlo alla luce diretta del sole o a fonti di calore. Se il telecomando non funziona, provare a rimuovere la batteria e reinserirla."

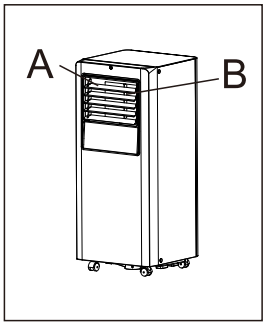


## INSERIMENTO O SOSTITUZIONE DELLE BATTERIE

- Rimuovere il coperchio sul retro del telecomando;
- Inserire due batterie ""AAA"" da 1,5 V nella posizione corretta (vedere le istruzioni all'interno del vano batterie;

## NOTA:

√ Se il telecomando deve essere sostituito o smaltito, le batterie devono essere rimosse e smaltite in conformità con la normativa vigente in quanto sono dannose per l'ambiente.
√ Non mescolare batterie vecchie e nuove. Non mescolare batterie alcaline, standard (carbonio-zinco) o ricaricabili (nichel-cadmio).
√ Non gettare le batterie nel fuoco. Le batterie potrebbero esplodere o perdere liquido.
√ Se il telecomando non viene utilizzato per un certo periodo di tempo, rimuovere le batterie.




## FUNZIONE SWING

Funzione SWINGNote: questo apparecchio non dispone della funzione swing automatico

- Tenere i deflettori orizzontali e muoverli verso l'alto e verso il basso per ottenere il comfort desiderato.
- Tenere i deflettori verticali e muoverli verso sinistra o verso destra per ottenere il comfort desiderato.

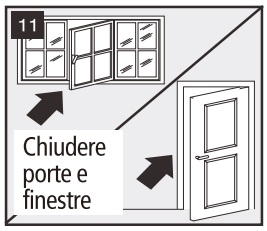
A: Deflettore orizzontale
B: Deflettore verticale

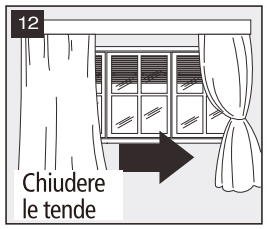
## Funzione SLEEP

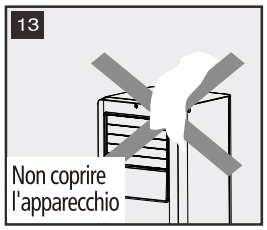
Questa funzione è utile durante la notte poiché riduce gradualmente il funzionamento dell'apparecchio.
Per impostare correttamente questa funzione:

- Selezionare la modalità raffreddamento come descritto sopra.
- Premere il pulsante " ".

L'apparecchio funziona nella modalità selezionata in precedenza.
Quando si seleziona la funzione sleep, lo schermo riduce la luminosità e la velocità della ventola è bassa.
La funzione SLEEP mantiene la stanza alla temperatura ottimale senza fluttuazioni eccessive di temperatura o umidità e con un funzionamento silenzioso. La velocità della ventola è sempre bassa, mentre la temperatura e l'umidità della stanza variano gradualmente per garantire il massimo comfort.
In modalità COOL, la temperatura selezionata aumenterà di 1°C (1°F) all'ora in un periodo di 2 ore. La nuova temperatura verrà mantenuta per le successive 6 ore. Quindi l'apparecchio si spegnerà.
La funzione SLEEP può essere annullata in qualsiasi momento durante il funzionamento premendo il pulsante "Sleep", "Mode" o "fan speed".
In modalità DRY, la funzione SLEEP è comunque disponibile.




## CONSIGLI PER UN USO CORRETTO

Per ottenere il massimo dal vostro apparecchio, seguite queste raccomandazioni:

- Chiudete le finestre e le porte della stanza da climatizzare (fig.11).

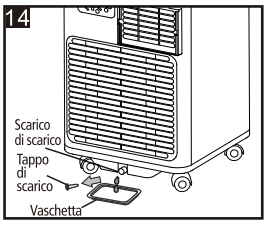
Quando si installa l'apparecchio in modo semipermanente, è necessario lasciare una porta leggermente aperta (anche solo 1 cm) per garantire una corretta ventilazione;

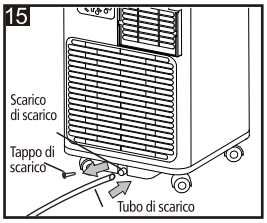
- Proteggere la stanza dall'esposizione diretta al sole chiudendo parzialmente tende e/o persiane per rendere il funzionamento dell'apparecchio molto più economico (fig. 12);
- Non appoggiare mai oggetti di alcun tipo sull'apparecchio; (fig. 13)
- Non ostruire la presa d'aria o l'uscita dell'aria dell'apparecchio.

Una riduzione del flusso d'aria comporterà un rendimento insufficiente e potrebbe danneggiare l'apparecchio.

- Assicurarsi che non vi siano fonti di calore nella stanza;
- Non utilizzare mai l'apparecchio in stanze molto umide (ad esempio lavanderie).
- Non utilizzare mai l'apparecchio all'aperto.
- Assicurarsi che l'apparecchio sia posizionato su una superficie piana.

Se necessario, inserire i blocchi delle ruote sotto le ruote anteriori.



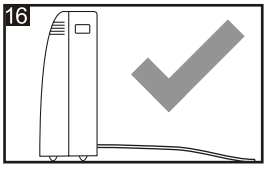



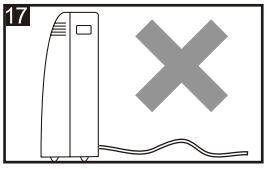

## METODO DI DRENAGGIO DELL'ACQUA

Quando all'interno dell'unità è presente un eccesso di condensa, l'apparecchio smette di funzionare e visualizza "FL" (SERBATOIO PIENO come indicato nella sezione AUTODIAGNOSI). Ciò indica che la condensa deve essere scaricata utilizzando le seguenti procedure:

Scarico manuale (fig.14)
Potrebbe essere necessario scaricare l'acqua in zone con elevata umidità
1 .Scollegare l'apparecchio dalla fonte di alimentazione.
2. Posizionare una vaschetta di scarico sotto il tappo di scarico inferiore. Vedere lo schema.
3. Rimuovere il tappo di scarico inferiore.
4. L'acqua verrà scaricata e raccolta nella vaschetta di scarico (potrebbe non essere in dotazione).
5. Dopo aver scaricato l'acqua, riposizionare saldamente il tappo di scarico inferiore.
6. Accendere l'apparecchio.

Scarico continuo (fig.15)
Quando si utilizza l'apparecchio in modalità asciutto, si consiglia lo scarico continuo.
1 .Scollegare l'apparecchio dalla presa di corrente.
2. Rimuovere il tappo di scarico. Durante questa operazione, potrebbe fuoriuscire dell'acqua residua, quindi tenere a portata di mano una bacinella/un secchio per raccoglierla.
3. Collegare il tubo di scarico (1/2" o 12,7 mm, potrebbe non essere in dotazione). Vedere lo schema.
4. L'acqua può essere scaricata in modo continuo attraverso il tubo in uno scarico a pavimento o in un secchio.
5. Accendere l'apparecchio.

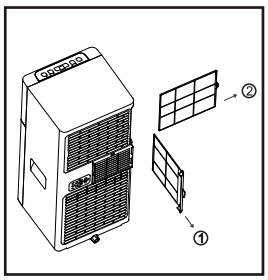



**NOTA:**
Assicurarsi che l'altezza e la sezione del tubo di scarico non siano superiori a quelle dell'uscita di scarico, altrimenti il serbatoio dell'acqua potrebbe non scaricarsi. (fig.16 e fig.17)

## D PULIZIA

Prima di procedere alla pulizia o alla manutenzione, spegnere l'apparecchio premendo il pulsante ( ⏻ ) sul pannello di controllo o sul telecomando, attendere alcuni minuti, quindi scollegare la spina dalla presa di corrente.




### PULIZIA DEL MOBILE

Pulire l'apparecchio con un panno leggermente umido, quindi asciugarlo con un panno asciutto.

- Non lavare mai l'apparecchio con acqua. Potrebbe essere pericoloso.
- Non utilizzare mai benzina, alcool o solventi per pulire l'apparecchio.
- Non spruzzare mai insetticidi liquidi o simili.

### PULIZIA DEI FILTRI DELL'ARIA

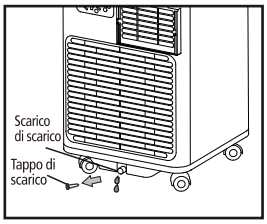
Per mantenere l'efficienza dell'apparecchio, pulire il filtro ogni settimana di funzionamento.
Il filtro dell'evaporatore può essere rimosso come mostrato.

Per evitare possibili tagli, evitare il contatto con le parti metalliche dell'apparecchio durante la rimozione o la reinstallazione del filtro. Ciò potrebbe causare il rischio di lesioni personali.

Utilizzare un aspirapolvere per rimuovere gli accumuli di polvere dal filtro. Se è molto sporco, immergerlo in acqua calda e risciacquarlo più volte. L'acqua non deve mai superare i 40 °C (104 °F). Dopo il lavaggio, lasciare asciugare il filtro, quindi rimontare la griglia di aspirazione nell'apparecchio.

**AVVERTENZA**
Non usare mai il condizionatore senza il filtro di garza.

## E AVVIO - OPERAZIONI DI FINE STAGIONE




CONTROLLI DI INIZIO STAGIONE

Assicurarsi che il cavo di alimentazione e la spina non siano danneggiati e che il sistema di messa a terra sia efficiente.
Seguire scrupolosamente le istruzioni di installazione.

OPERAZIONI DI FINE STAGIONE

Per svuotare completamente il circuito interno dall'acqua, rimuovere il tappo.

Scaricare tutta l'acqua rimasta in una bacinella. Quando tutta l'acqua è stata scaricata, rimettere il tappo al suo posto.

Pulire il filtro e asciugarlo accuratamente prima di rimetterlo al suo posto.

Condizioni operative più severe:

Modalità raffreddamento: 18°C-35°C (64°F-95°F) .

## F RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

| PROBLEMA | CAUSA | SOLUZIONE |
|---|---|---|
| L'apparecchio non si accende | • Manca la corrente.<br>• Non è collegato alla rete elettrica.<br>• È scattato il dispositivo di sicurezza interno. | • Attendere.<br>• Collegare alla rete elettrica.<br>• Attendere 30 minuti, se il problema persiste, contattare il centro assistenza. |
| L'apparecchio funziona solo per un breve periodo | • Il tubo di scarico dell'aria presenta delle pieghe.<br>• Qualcosa impedisce lo scarico dell'aria. | • Posizionare correttamente il tubo di scarico dell'aria, mantenendolo il più corto possibile e privo di curve per evitare strozzature.<br>• Controllare e rimuovere eventuali ostacoli che impediscono lo scarico dell'aria. |
| L'apparecchio funziona, ma non raffredda la stanza | • Finestre, porte e/o tende sono aperte. | • Chiudere porte, finestre e tende, tenendo presente i "consigli per un uso corretto" riportati sopra. |
| | • Ci sono fonti di calore nella stanza (forno, asciugacapelli, ecc.). | • Eliminare le fonti di calore. |
| | • Il tubo di scarico dell'aria è staccato dall'apparecchio. | • Inserire il tubo di scarico dell'aria nell'alloggiamento sul retro dell'apparecchio. |
| | • Le specifiche tecniche dell'apparecchio non sono adeguate alla stanza in cui si trova. | |
| Durante il funzionamento, nella stanza si avverte un odore sgradevole. | • Filtro dell'aria intasato. | • Pulire il filtro come descritto. |
| L'apparecchio non funziona per circa tre minuti dopo il riavvio | • Il dispositivo di sicurezza interno del compressore impedisce il riavvio dell'apparecchio fino a quando non sono trascorsi tre minuti dall'ultimo spegnimento. | • Attendere. Questo ritardo fa parte del normale funzionamento. |
| Sul display compare il seguente messaggio: | • L'apparecchio è dotato di un sistema di autodiagnosi per individuare una serie di malfunzionamenti. | • Vedere il capitolo AUTODIAGNOSI. |

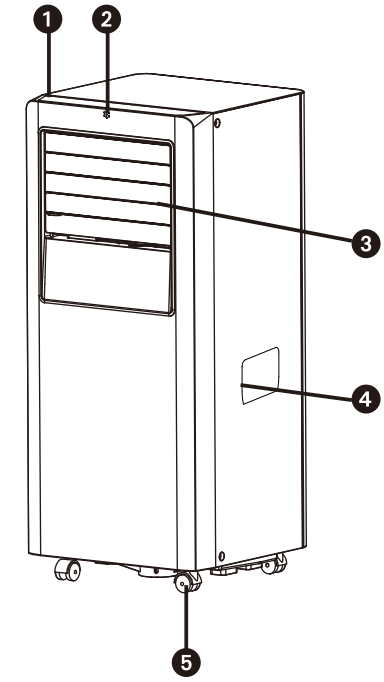
## G CONDIZIONI DI GARANZIA

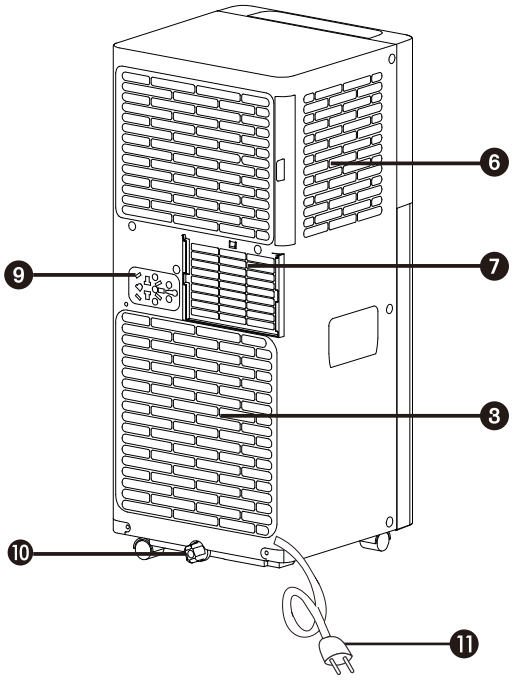
Questa sezione del manuale descrive i termini e le condizioni della garanzia per l'apparecchio che hai acquistato. Scansiona il codice QR qui sotto che ti indirizza alle informazioni complete e ai tuoi diritti in merito alla garanzia del prodotto. Leggi attentamente le informazioni specificate nel collegamen to web. Se non è disponibile un supporto di garanzia per il tuo paese, contat ta il tuo rivenditore locale.

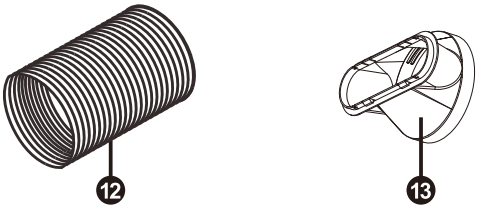
Non smaltire le apparecchiature elettriche insieme ai rifiuti generici; utilizzare la raccolta separata. Mettersi in contatto con l'amministrazione pubblica per sapere se è disponibile un sistema di raccolta adeguato. Se le apparecchiature elettriche vengono disperse in discariche o depositi di rifiuti, potrebbe verificarsi una perdita di sostanze pericolose nelle acque sotterranee e terminare nella catena alimentare producendo un effetto dannoso per la salute ed il benessere. Non gettare le batterie nel fuoco, ciò potrebbe provocare un'esplosione o la fuoriuscita di liquidi pericolosi. Qualora il telecomando venga sostituito o eliminato, rimuovere le batterie e smaltirle secondo le norme vigenti, in quanto queste contengono materiali dannosi per l'ambiente.

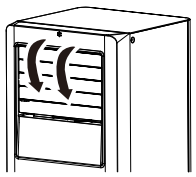
## BELANGRIJKE ONDERDELEN

1. Bedieningspaneel
2. Ontvanger voor afstandsbediening
3. Deflector
4. Handgreep (beide zijden)
5. Zwenkwielen
6. Inlaatrooster
7. Luchtuitlaatrooster
8. Inlaatrooster
9. Plugbevestiging
10. Condenserafvoer
11. Stroomkabel
12. Afvoerslang
13. Slanguitlaat
14. Slanginlaat
15. Raamschuifset
16. Afstandsbediening
    Batterijen (niet inbegrepen)
    (twee AAA 1,5 V)
17. Aftapslang

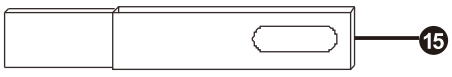


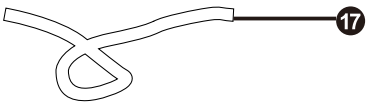



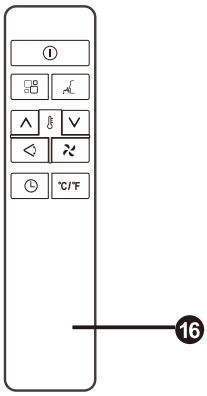



Open de deflector voordat u het apparaat gebruikt




OPMERKING: Alle afbeeldingen in deze handleiding dienen uitsluitend ter illustratie. Uw apparaat kan enigszins afwijken. Zorg ervoor dat alle accessoires uit de verpakking zijn verwijderd voordat u het apparaat in gebruik neemt.

## 1. LEES EERST DE GEBRUIKSAANWIJZING.

## 2. RAADPLEEG BIJ TWIJFEL UW DEALER.

Geachte mevrouw, meneer,

Van harte gefeliciteerd met de aankoop van uw airconditioner. Naast het koelen van de lucht heeft deze airconditioner nog een drietal functies, namelijk luchtontvochtiging, -circulatie en luchtfiltratie. De verrijdbare airconditioner is uiterst gemakkelijk te bedienen en te verplaatsen. U heeft een kwaliteitsproduct aangeschaft waar u nog vele jaren plezier van zult hebben, mits u de airconditioner verantwoord gebruikt. Lees daarom eerst deze gebruiksaanwijzing voor een optimale levensduur van uw airconditioner.

Wij wensen u veel koelte en comfort met uw airconditioner.
Met vriendelijke groeten,

PVG Holding B.V.
Afdeling klantenservice

# A VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN

**Lees deze gebruikershandleiding aandachtig alvorens het apparaat te gebruiken en bewaar het voor later. Installeer dit apparaat enkel wanneer het voldoet aan de lokale/ nationale wetgeving, regelgeving en normen. Dit apparaat is bedoeld om gebruikt te worden als een airconditioner in woningen en is alleen geschikt voor gebruik binnenshuis in woonkamers, keukens en garages op droge plaatsen, in normale huishoudelijke omstandigheden.**

## BELANGRIJK

- Gebruik het apparaat nooit met een beschadigd snoer of stekker. Klem het snoer nooit af en voorkom contact met scherpe kanten.
- De installatie moet volledig in overeenstemming zijn met de ter plaatse geldende voorschriften, bepalingen en normen.
- Het apparaat is uitsluitend geschikt voor gebruik op droge plaatsen, binnenshuis.
- Controleer de netspanning.
- Dit apparaat is uitsluitend geschikt voor een geaard stopcontact, aansluitspanning 220-240 Volt/ 50 Hz.
- Het apparaat MOET altijd geaard worden aangesloten. Als de stroomvoorziening niet geaard is, mag u het apparaat absoluut niet aansluiten.

**BELANGRIJK**

- De stekker moet altijd makkelijk toegankelijk zijn als het apparaat is aangesloten.
- Lees deze gebruiksinstructie zorgvuldig en volg de aanwijzingen.

Controleer vóór het aansluiten van het apparaat of:

- de aansluitspanning overeenkomt met die op het typeplaatje;
- stopcontact en stroomvoorziening geschikt zijn voor het apparaat;
- de stekker van het snoer in het stopcontact past;
- het apparaat op een stabiele en vlakke ondergrond staat.

Laat de elektrische installatie controleren door een erkend vakman als u er niet zeker van bent dat alles in orde is.

- Het apparaat is een veilig apparaat. Het is volgens de CE veiligheids-normen gefabriceerd. Toch dient u, zoals bij ieder elektrisch apparaat, voorzichtig te zijn bij het gebruik ervan.
- De luchtinlaten en luchtuitlaten nooit afdekken.
- Leeg het waterreservoir via het wateraftappunt voordat u het apparaat verplaatst.
- Breng het apparaat nooit in contact met chemicaliën.
- Steek geen voorwerpen in de openingen van het apparaat.
- Breng het apparaat nooit in contact

met water. Het apparaat niet met water besproeien of onderdompelen in verband met kortsluitingsgevaar.

- Haal altijd eerst de stekker uit het stopcontact voordat het apparaat of een onderdeel ervan moet worden schoongemaakt of vervangen.
- Sluit het apparaat NOOIT aan met behulp van een verlengsnoer. Is een geschikt geaard stopcontact niet voorhanden, laat dit dan installeren door een erkend elektricien.
- Wees uit veiligheidsoverwegingen altijd voorzichtig met kinderen in de buurt van dit apparaat, zoals met ieder elektrisch apparaat.
- Laat eventuele reparaties –buiten het regelmatig onderhoud om- altijd uitvoeren door een erkend servicemonteur of de leverancier, anders kan dit leiden tot het vervallen van de garantie.
- Haal altijd de stekker uit het stopcontact wanneer het apparaat niet wordt gebruikt.
- Een beschadigd elektriciteitssnoer alleen laten vervangen door de leverancier of een bevoegd persoon/servicepunt.
- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met verminderde lichamelijke, geestelijke of zintuiglijke vermogens, of gebrek aan ervaring en kennis, tenzij er toezicht wordt gehouden op en instructies worden gegeven voor het gebruik van het apparaat door iemand die verantwoordelijk is voor hun veiligheid.
- Er dient toezicht te worden gehouden op kinderen om er zeker van te zijn dat zij niet met het apparaat spelen.

- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en mensen met een lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke beperking en door mensen die geen ervaring met of kennis over het apparaat hebben als er toezicht op hen wordt gehouden of ze instructies hebben gekregen over veilig gebruik van het apparaat en op de hoogte zijn van de risico's.
- Zorg ervoor dat kinderen niet met het apparaat spelen.
- Reiniging en onderhoud dient niet te worden uitgevoerd door kinderen waarop geen toezicht wordt gehouden.

**LET OP!**

- De ruimte waarin dit apparaat wordt gebruikt nooit volledig luchtdicht afsluiten. Dit voorkomt onderdruk in deze ruimte. Negatieve druk (=onderdruk) de veilige werking van geisers, afzuigkappen, ovens e.d. ontregelen.
- Het niet volgen van de aanwijzingen kan leiden tot het vervallen van de garantie op het apparaat.
- Til het apparaat altijd met twee personen.

Specifieke informatie met betrekking tot toestellen met R 290 koelgas.

- Lees alle waarschuwingen aandachtig.
- Gebruik tijdens het ontdooien en reinigen van het apparaat geen andere hulpmiddelen dan deze die aanbevolen worden door de fabrikant.

- Het apparaat moet geplaatst worden in een ruimte zonder continue ontstekingsbronnen (bijvoorbeeld: open vuur, apparaten op gas of elektriciteit in werking).
- Niet doorboren en niet verbranden.
- Dit apparaat bevat Y g (zie typeplaatje op de achterkant van het toestel) R290 koelgas.
- R290 is een koelgas dat voldoet aan de Europese richtlijnen op milieugebied. Geen delen van het koelmiddelcircuit doorboren. Houd er rekening mee dat koelmiddelen een geurstof kunnen bevatten.
- Als het apparaat geïnstalleerd, gebruikt of bewaard wordt in een niet geventileerde ruimte, moet deze ruimte geschikt zijn om de ophoping van koelmiddel te voorkomen. Een risico op brand of een explosie kan het gevolg zijn vanwege het ontsteken van het koelmiddel door elektrische verwarmers, kachels of andere ontstekingsbronnen.
- Het apparaat moet opgeslagen worden op een manier waarop mechanische defecten voorkomen worden.
- Personen die aan het koelmiddelcircuit werken of het bedienen moeten over de juiste certificatie beschikken die werd uitgegeven door een erkende organisatie die de bekwaamheid garandeert voor het werken met koelmiddelen overeenkomstig een specifieke beoordeling die erkend wordt door de industriële organisaties.
- Reparaties moeten uitgevoerd worden gebaseerd op de aanbevelingen van de fabrikant.

Onderhoud en reparaties die de hulp van ander gekwalificeerd personeel vereisen, moeten uitgevoerd worden onder toezicht van een persoon die gespecialiseerd is in het gebruik van brandbare koelmiddelen.

Het apparaat moet worden geïnstalleerd, gebruikt en bewaard in een kamer met een oppervlakte van meer dan X $m^2$. Het apparaat moet worden bewaard in een goed geventileerde ruimte met afmetingen die overeenstemmen met de gespecificeerde afmetingen voor werking.

| MODEL | X ($M^2$) |
|---|---|
| m<152 | 4 |
| 152≤m≤185 | 9 |
| 186≤m≤225 | 11 |
| 226≤m≤270 | 13 |
| 271≤m≤290 | 14 |
| 291≤m≤300 | 15 |

## LET OP DE SPECIFICATIES VAN DE ZEKERINGEN

De printplaat (PCB) van het apparaat is ontworpen met een zekering om overstroombeveiliging te bieden. De specificaties van de zekering zijn afgedrukt op de printplaat, zoals : T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, enz.

**OPMERKING:** Voor de apparaten die R32 of R290 koelmiddel gebruiken, kan alleen de explosieveilige keramische zekering worden gebruikt.

Verklaring van de symbolen op het apparaat (alleen voor het apparaat met R32/ R290-koelmiddel):

Let op, gevaar voor brand

### WAARSCHUWING:

Dit symbool geeft aan dat dit apparaat een brandbaar koelmiddel gebruikt. Als het koelmiddel lekt en wordt blootgesteld aan een externe ontstekingsbron, bestaat er brandgevaar.

### LET OP:

Dit symbool geeft aan dat de gebruikershandleiding zorgvuldig moet worden gelezen.

### LET OP:

Dit symbool geeft aan dat de installatiehandleiding zorgvuldig moet worden gelezen.

### LET OP:

Dit symbool geeft aan dat de technische handleiding zorgvuldig moet worden gelezen.

# INSTRUCTIES VOOR HET HERSTELLEN VAN APPARATEN DIE R290 BEVATTEN

## 1 ALGEMENE INSTRUCTIES

Deze gebruiksaanwijzing is bedoeld voor personen met de nodige ervaring in elektronica, elektriciteit, koeltechniek en mechanica.

### 1.1 Controle van de omgeving

Voer vóór het werken aan systemen die brandbare koelmiddelen bevatten de veiligheidscontroles uit die nodig zijn om te verzekeren dat het risico op ontsteking minimaal is. Vooraleer het koelsysteem hersteld kan worden moet vóór aanvang van de werkzaamheden aan de volgende voorzorgsmaatregelen voldaan zijn.

### 1.2 Werkprocedure

Het werk zal uitgevoerd worden volgens een gecontroleerde procedure om het risico uit te sluiten dat er een brandbaar gas of brandbare damp aanwezig is terwijl het werk uitgevoerd wordt.

### 1.3 Algemene werkomgeving

Al het onderhoudspersoneel en alle andere personen die in de omgeving aan het werk zijn zullen op de hoogte gebracht worden van het werk dat uitgevoerd wordt. Werken in besloten ruimtes zal vermeden worden. De omgeving rond de werken zal afgezet worden. Verzeker dat de toestand in de ruimte veilig is en vrij is van brandbare stoffen.

### 1.4 Controle op de aanwezigheid van koelmiddel

De omgeving zal vóór en tijdens de werkzaamheden gecontroleerd worden met een geschikt detectiemiddel voor koelmiddel om te verzekeren dat de technicus op de hoogte is van mogelijk brandbare atmosferen. Verzeker dat de apparatuur die gebruikt wordt voor lekdetectie geschikt is om gebruikt te worden bij koelmiddelen, dit wil zeggen vonkvrij, adequaat afgedicht of intrinsiek veilig.

### 1.5 Aanwezigheid van een brandblusapparaat

Als er heet werk uitgevoerd wordt op de koeluitrusting of daaraan verbonden onderdelen zal geschikte brandblusapparatuur ter plaatse beschikbaar zijn. Plaats een brandblusapparaat met droog poeder of $CO_2$ naast het laadgebied.

### 1.6 Geen ontstekingsbronnen

Niemand zal tijdens werken aan een koelsysteem waarbij leidingen blootgesteld worden waarin zich eerder het brandbare koelmiddel bevond of nog steeds in bevindt, ontstekingsbronnen gebruiken op een manier die een risico op brand of een explosie met zich meebrengt. Alle mogelijke ontstekingsbronnen, inclusief sigaretten roken, moeten op een voldoende afstand gehouden worden tijdens het installeren, herstellen, verwijderen en afvoeren. Tijdens deze handelingen kan brandbaar koelmiddel in de omgeving vrijkomen. Vóór aanvang van de werken zal de omgeving rond de apparatuur gecontroleerd worden om te verzekeren dat er geen brandgevaar of risico op explosie aanwezig is. Er zullen borden met “Verboden te roken” geplaatst worden.

### 1.7 Geventileerde omgeving

Verzeker dat de omgeving open is of dat er voldoende geventileerd wordt vooraleer het systeem te openen of heet werk uit te voeren. Het niveau van ventilatie zal behouden blijven tijdens de periode waarin de werkzaamheden uitgevoerd worden. De ventilatie moet vrijgekomen koelmiddel veilig afvoeren en het liefst zo veel mogelijk naar de atmosfeer verdrijven.

### 1.8 Controles van de koeluitrusting

Wanneer er elektrische onderdelen vervangen worden zullen de nieuwe onderdelen geschikt zijn voor hun doel en aan de juiste specificaties voldoen. De onderhoudsrichtlijnen van de fabrikant zullen te allen tijde gevolgd worden. Contacteer bij twijfel de technische dienst van de fabrikant voor bijstand. De volgende controles zullen uitgevoerd worden bij installaties die brandbare koelmiddelen gebruiken:

- De grootte van de lading overeenkomstig de afmetingen van de kamer waarin de onderdelen die koelmiddel bevatten geïnstalleerd worden is.
- De in- en uitlaten van de ventilatie naar behoren werken en niet geblokkeerd worden.
- Als er een onrechtstreeks koelcircuit gebruikt wordt, zal het secundaire circuit gecontroleerd worden op de aanwezigheid van koelmiddel.
- De aanduidingen op de uitrusting zichtbaar en leesbaar blijven. Aanduidingen en tekens die onleesbaar zijn zullen gecorrigeerd worden.
- Leidingen of onderdelen met koelmiddel worden in een positie geïnstalleerd waarbij het onwaarschijnlijk is dat ze blootgesteld worden aan stoffen die de

onderdelen die koelmiddel bevatten zullen corroderen, tenzij de onderdelen gemaakt zijn uit materialen die van nature bestand zijn tegen corrosie of gepast beveiligd zijn tegen corrosie.

**1. 9 Controle van elektrische apparatuur**
Initiële veiligheidscontroles zullen deel uitmaken van de procedure voor het herstellen en onderhouden van elektrische onderdelen. Indien er een fout aanwezig is die de veiligheid in het gedrang kan brengen zal er geen voeding op het circuit aangesloten worden tot wanneer dit probleem opgelost is. Als de fout niet onmiddellijk gecorrigeerd kan worden maar de werking verder gezet moet worden, zal een adequate tijdelijke oplossing gebruikt worden. Dit zal gemeld worden aan de eigenaar van de uitrusting zodat alle partijen op de hoogte zijn. Initiële veiligheidscontroles zullen het volgende bevatten:

- dat condensatoren ontladen zijn: dit zal gebeuren op een veilige manier om de kans op vonken te vermijden;
- dat er geen onderdelen en bedrading onder spanning blootgesteld worden tijdens laden, recupereren of spoelen van het systeem;
- dat het systeem voortdurend geaard is.

**2 HERSTELLINGEN AAN AFGEDICHTE ONDERDELEN**
2.1 Tijdens herstellingen aan afgedichte onderdelen moet alle elektrische voeding afgekoppeld worden van de apparatuur vóór het verwijderen van afgedichte deksels, enz. Als het absoluut nodig is dat de voeding tijdens onderhoudswerken aan de apparatuur aangesloten blijft moet een permanente lekdetectie geplaatst worden ter hoogte van het meest kritische punt om te waarschuwen voor een mogelijk gevaarlijke situatie.

2.2 Er zal in het bijzonder aandacht besteed worden aan het volgende om te verzekeren dat tijdens het werken aan elektrische onderdelen de behuizing niet gewijzigd wordt op een manier waarop het niveau van beveiliging beïnvloed wordt. Dit zal beschadiging van kabels, een teveel aan aansluitingen, klemmenblokken die niet volgens specificatie zijn, beschadigingen aan dichtingen, onjuiste plaatsing van pakkingen, enz. bevatten.

Verzeker dat de apparatuur stevig gemonteerd is.

Verzeker dat de dichtingen of dichtingsmaterialen niet zodanig verouderd zijn dat ze het binnendringen van brandbare atmosferen niet meer kunnen voorkomen. Vervangonderdelen zullen voldoen aan de specificaties van de fabrikant.

**OPMERKING** Het gebruik van siliconen afdichtingsmiddel kan de effectiviteit van sommige types van apparatuur voor lekdetectie verminderen. Intrinsiek veilige onderdelen moeten niet geïsoleerd worden vooraleer er aan gewerkt wordt.

**3 HERSTELLINGEN AAN INTRINSIEK VEILIGE ONDERDELEN**
Breng geen permanent inductieve of capacitieve ladingen aan op het circuit zonder te verzekeren dat deze de maximaal toegelaten spanning en stroom voor de gebruikte apparatuur niet overschrijden.

Intrinsiek veilige onderdelen zijn enkel deze onderdelen van het type waaraan gewerkt kan worden onder spanning in een brandbare atmosfeer. De testapparatuur zal van de juiste klasse zijn.

Vervang onderdelen enkel door onderdelen met de specificaties van de fabrikant. Andere onderdelen kunnen leiden tot ontsteking van het koelmiddel in de atmosfeer ten gevolge van een lek.

**4 BEKABELING**
Controleer dat de bekabeling niet beïnvloed is door slijtage, corrosie, overmatige druk, trillingen, scherpe randen of andere negatieve omgevingseffecten. De controle zal ook rekening houden met de effecten van veroudering of voortdurende trillingen die veroorzaakt worden door compressoren of ventilatoren.

**5 DETECTIE VAN BRANDBARE KOELMIDDELEN**
Er zullen onder geen omstandigheden mogelijke ontstekingsbronnen gebruikt worden tijdens het zoeken naar of detecteren van lekken van koelmiddel. Een halidelamp (of een andere detector met open vlam) zal niet gebruikt worden.

**6 METHODES VAN LEKDETECTIE**
De volgende methodes van lekdetectie worden als aanvaardbaar beschouwd voor systemen die brandbare koelmiddelen bevatten. Elektronische

lekdetectoren zullen gebruikt worden om brandbare koelmiddelen te detecteren maar de gevoeligheid kan onvoldoende zijn of ze moeten opnieuw gekalibreerd worden. (Detectieapparatuur zal gekalibreerd worden in een omgeving vrij van koelmiddel.)
Verzeker dat de detector geen mogelijke ontstekingsbron is en geschikt is voor het gebruikte koelmiddel. Lekdetectie-apparatuur zal ingesteld worden op een percentage van de LEL van het koelmiddel en zal gekalibreerd worden volgens het koelmiddel dat gebruikt wordt en het gepaste percentage aan gas (25 % maximum) bevestigd is.
Vloeistoffen voor lekdetectie zijn geschikt voor gebruik voor de meeste koelmiddelen maar het gebruik van detergenten die chloor bevatten zal vermeden worden omdat het chloor kan reageren met het koelmiddel en het koperen leidingwerk kan corroderen.
Als er een vermoeden van een lek is zullen alle open vlammen verwijderd/ gedoofd worden.
Als er een lek van koelmiddel gevonden dat soldeerwerk vereist zal al het koelmiddel uit het systeem gerecupereerd worden of geïsoleerd worden (door middel van afsluitventielen) in een deel van het systeem op een veilige afstand van het lek. Zuurstofvrije stikstof (OFN) zal dan door het systeem geblazen worden, zowel vóór als tijdens het soldeerwerk.

## 7 VERWIJDEREN EN VERDRIJVEN

Bij het openen van het koelmiddelcircuit om herstellingen uit te voeren - of voor een andere reden - zullen de conventionele procedures gebruikt worden. Het is echter belangrijk dat de beste praktijken gevolgd worden omdat er met brandbaarheid rekening gehouden moet worden. De volgende procedure zal gevolgd worden: verwijder het koelmiddel; spoel het circuit met een inert gas; verdrijf; spoel opnieuw met het inert gas; open het circuit door snijden of solderen.

De lading aan koelmiddel zal gerecupereerd worden in de gepaste recuperatieflessen. Het systeem zal "gespoeld" worden met OFN om de eenheid in een veilige toestand te brengen. Dit proces moet mogelijk enkele keren herhaald worden. Perslucht of zuurstof zal niet gebruikt worden voor deze taak. Spoeling zal bereikt worden door het breken van het vacuüm met OFN en er zal verder gevuld worden tot de werkingsdruk bereikt wordt. Daarna wordt de druk afgelaten naar atmosfeer en wordt er uiteindelijk terug vacuüm getrokken. Dit proces zal herhaald worden tot er zich geen koelmiddel meer in het systeem bevindt.
Na het gebruiken van de laatste lading OFN zal de druk afgelaten worden tot atmosferische druk om werken aan de apparatuur toe te laten. Deze handeling is zeer belangrijk als er soldeerwerken aan het leidingwerk uitgevoerd moeten worden. Verzeker dat de uitlaat van de vacuümpomp zich niet in de buurt bevindt van ontstekingsbronnen en dat er ventilatie is.

## 8 LAADPROCEDURES

Naast de conventionele laadprocedures zullen de volgende vereisten gevolgd worden. Verzeker dat de verschillende koelmiddelen niet gemengd worden tijdens het gebruiken van de laadapparatuur. Slangen of leidingen zullen zo kort mogelijk zijn om de hoeveelheid aan koelmiddel dat zich hierin kan bevinden te minimaliseren. De flessen zullen rechtop geplaatst worden. Verzeker dat het koelsysteem geaard is vooraleer het systeem met koelmiddel geladen wordt. Breng etiketten aan op het systeem als het volledig geladen is (als dit nog niet het geval is). Men moet uiterst voorzichtig zijn om het koelsysteem niet te overvullen. Vooraleer het systeem opnieuw te laden zal er een druktest met OFN uitgevoerd worden. Het systeem zal na het laden, maar vóór ingebruikname, getest worden op lekken. Een tweede controle op lekken zal uitgevoerd laten vóór het verlaten van de site.

## 9 ONTMANTELING

Vooraleer deze procedure uitgevoerd wordt is het van essentieel belang dat de technicus de apparatuur en al zijn details volledig kent.
Het is goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Vóór het uitvoeren van deze taak zal een monster van de olie en het koelmiddel genomen worden voor het geval een analyse vereist is vooraleer het gerecupereerde koelmiddel opnieuw gebruikt wordt. Het is van essentieel belang dat er 4GB voeding beschikbaar is vooraleer met deze taak gestart wordt.

a) Leer de uitrusting en de werking kennen.
b) Isoleer het systeem elektrisch.
c) Verzeker vóór het proberen uitvoeren van deze procedure dat: mechanische behandelingsapparatuur beschikbaar is, indien nodig, voor het behandelen van de flessen met koelmiddel.
d) Alle persoonlijke beveiligingsapparatuur beschikbaar is en gebruikt wordt; er wordt te allen tijde tijdens het recuperatieproces toezicht gehouden door een bevoegd persoon.

e) Recuperatie-apparatuur en flessen voldoen aan de gepaste normen.
f) Pomp het koelsysteem leeg, indien mogelijk.
g) Maak, als er geen vacuüm getrokken kan worden, een verdeelstation zodat het koelmiddel uit de verschillende delen van het systeem verwijderd kan worden.
h) Verzeker dat de fles op de weegschaal staat vóór aanvang van de recuperatie.
i) Start de recuperatiemachine en bedien deze volgens de instructies van de fabrikant.
j) Overvul de flessen niet. (Niet meer dan 80 % van het volume van vloeibare lading.)
k) Overschrijd de maximale werkdruk van de fles niet, zelfs niet tijdelijk.
l) Verzeker dat de flessen na het vullen en het voltooien van het proces de flessen en de apparatuur onmiddellijk van de site verwijderd worden en dat alle isolatiekleppen op de apparatuur in gesloten stand staan.
m) Gerecupereerd koelmiddel zal niet in een ander koelsysteem geladen worden tenzij het gereinigd en gecontroleerd werd.

## 10 ETIKETTERING

Er zal een etiket op de apparatuur aangebracht worden dat aangeeft dat het ontmanteld werd en er geen koelmiddel meer aanwezig is. Dit etiket zal gedateerd en ondertekend worden. Verzeker dat er etiketten op de apparatuur aangebracht zijn die aangeven dat de uitrusting brandbaar koelmiddel bevat.

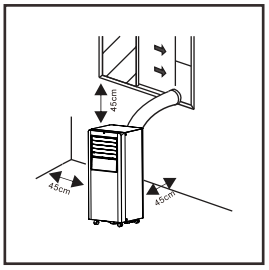
## 11 RECUPERATIE

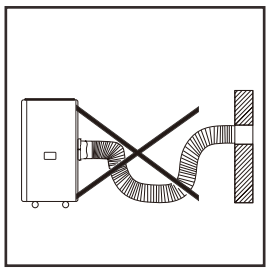
Bij het verwijderen van koelmiddel uit een systeem, voor onderhoud of ontmanteling, is het goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Verzeker dat tijdens het overbrengen van koelmiddel in flessen de juiste flessen voor recuperatie van koelmiddel gebruikt worden. Verzeker dat een voldoende aantal flessen voor het opslaan van de totale lading van het systeem beschikbaar is. Alle cilinders die gebruikt zullen worden zijn toegewezen aan het gerecupereerde koelmiddel en voorzien van een etiket voor dat koelmiddel (dit wil zeggen speciale cilinders voor de recuperatie van koelmiddel). Cilinders zullen voorzien zijn van een overdrukventiel en bijhorende afsluitventielen die zich in goed werkende staat bevinden. De inhoud van recuperatieflessen wordt verdreven en, indien mogelijk, worden de flessen gekoeld vóór de recuperatie van start gaat.

De recuperatie-apparatuur zal zich in goed werkende staat bevinden en voorzien zijn van een reeks met instructies betreffende de beschikbare uitrusting en zal geschikt zijn voor de recuperatie van brandbare koelmiddelen. Daarnaast zal een set van goed werkende, gekalibreerde weegschalen beschikbaar zijn. Slangen zullen volledig zijn met lekvrije koppelingen en in goede staat verkeren. Controleer vóór het gebruiken van de recuperatiemachine dat deze goed werkt, gepast onderhouden werd en dat verbonden elektrische onderdelen afgedicht zijn om ontsteking te voorkomen in het geval van vrijgekomen koelmiddel. Raadpleeg de fabrikant bij twijfel.

Het gerecupereerde koelmiddel zal terug gestuurd worden naar de leverancier in de juiste fles en met de correct ingevulde Waste Transfer Note. Meng koelmiddelen niet in recuperatie-eenheden en vooral niet in cilinders.

Verzeker dat, wanneer compressoren of de olie van compressoren verwijderd moet worden, deze leeg gemaakt werden tot een aanvaardbaar peil om te garanderen dat er geen brandbaar koelmiddel achterblijft in het smeermiddel. Het verwijderingsproces zal uitgevoerd worden vooraleer de compressoren teruggestuurd worden naar de leveranciers. Elektrische verwarming van de behuizing van de compressor zal enkel toegepast worden om dit proces te versnellen. Wanneer olie uit een systeem afgelaten wordt, zal dit op een veilige manier gebeuren.



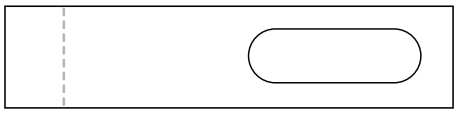
## B DE INSTALLATIE

*Het apparaat moet op een stevige ondergrond worden geplaatst om geluid en trillingen tot een minimum te beperken. Voor een veilige en stabiele plaatsing plaatst u het apparaat op een gladde, vlakke vloer die sterk genoeg is om het gewicht van het apparaat te dragen.
*Het apparaat heeft zwenkwielen om het plaatsen te vergemakkelijken, maar het mag alleen op gladde, vlakke oppervlakken worden gerold. Wees voorzichtig bij het rollen op tapijt. Wees voorzichtig en bescherm de vloer bij het rollen over houten vloeren. Probeer het apparaat niet over voorwerpen te rollen.
*Het apparaat moet binnen het bereik van een goed geaard stopcontact worden geplaatst.
*Plaats nooit obstakels rond de luchtinlaat of -uitlaat van het apparaat.
*Laat minimaal 45 cm ruimte rondom en boven het apparaat vrij van de muur voor een efficiënte werking.
*De slang kan worden verlengd, maar het is het beste om de lengte tot het minimaal vereiste te beperken. Zorg er ook voor dat de slang geen scherpe bochten of doorhangingen vertoont.

### 1. Installatie van de raamschuifset

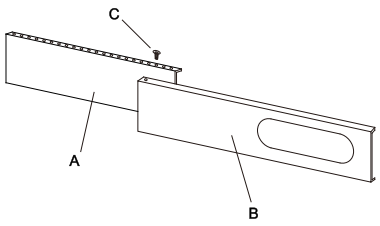
De raamschuifset is ontworpen voor de meeste standaard verticale en horizontale ramen, maar voor bepaalde raamtypes kan het nodig zijn om de installatieprocedure op sommige punten aan te passen. De raamschuifset kan met schroeven worden bevestigd.

OPMERKING: Als de raamopening kleiner is dan de minimale lengte van de raamschuifset, zaag dan het uiteinde zonder de houder af, zodat deze kort genoeg is om in de raamopening te passen. Zaag nooit het gat in de raamschuifset weg.



**Zaag aan de tegenovergestelde kant van het gat.**

1.1- Onderdelen:
A) Paneel
B) Paneel met één gat
C) Schroef/pen




1.2- Montage:
Schuif paneel B in paneel A en pas het aan de breedte van het raam aan. Ramen hebben verschillende afmetingen. Zorg er bij het opmeten van de breedte van het raam voor dat de raamkit geen openingen of luchtbellen bevat.

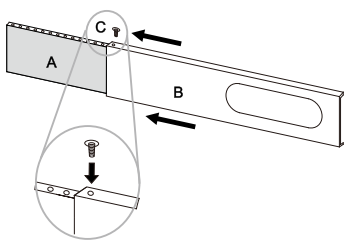


Fig.1

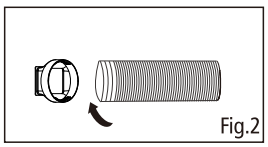


Fig.2

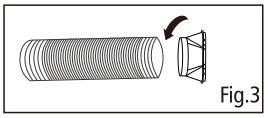


Fig.3

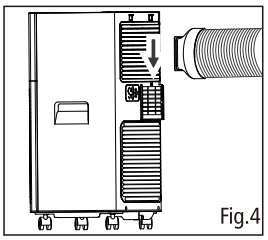
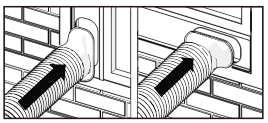


Fig.4



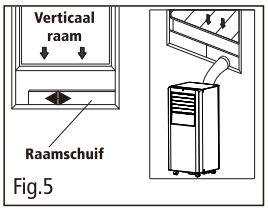


Fig.5

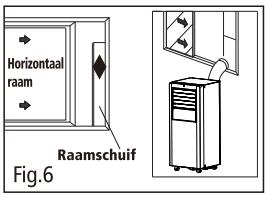


Fig.6

1.3- Draai de schroef/pen vast
Draai de schroef/pen vast in de bijbehorende gaten.
Zorg ervoor dat er na installatie geen openingen of luchtbellen in de raamkit zitten, rekening houdend met de breedte van uw raam.

## 2. HETE LUCHT AFVOEREN

Wanneer u het apparaat in de koelmodus gebruikt, moet de hete lucht uit de condensor volledig uit de ruimte worden afgevoerd. Plaats het apparaat eerst op een vlakke vloer en zorg ervoor dat er minimaal 45 cm vrije ruimte rondom het apparaat is en dat het in de buurt van een stopcontact met één circuit staat.

2.1 - Trek beide zijden van de slang uit.(Fig.1)

2.2 - Schroef de slang vast aan de slanginlaat.(Fig.2)

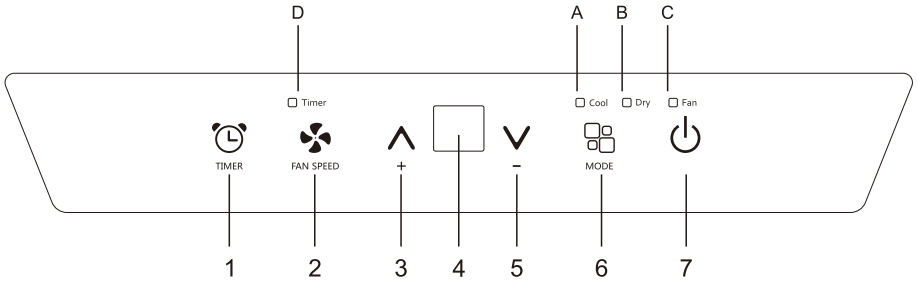
2.3 - Schroef de slang vast aan de slanguitlaat.(Fig.3)

2.4 - Installeer de slanginlaat in het apparaat.(Fig.4)

2.5 - Bevestig de slanguitlaat in de raamschuifset en dicht deze af. (Fig.5&6)

## C BEDIENING

Het bedieningspaneel bevindt zich aan de bovenkant van het apparaat en stelt u in staat om bepaalde functies zonder afstandsbediening te bedienen, maar om het potentieel van het apparaat volledig te benutten, moet u de afstandsbediening gebruiken.

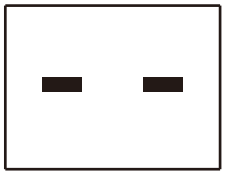


1. Timerknop
2. Ventilatorknop
3. Vergroten-knop
4.Display
5. Verminderen-knop
6. Modusknop
7. AAN/UIT-knop

A. Koelsymbool
B. Symbol voor ontvochtigen
C. Ventilatorsymbool
D. Timer-symbool

## HET APPARAAT AANZETTEN

Steek de stekker in het stopcontact, waarna het apparaat in stand-by staat.
Druk op de knop ( ⏻ ) om het apparaat in te schakelen. De laatste functie die actief was toen het apparaat werd uitgeschakeld, verschijnt.




*Schakel het apparaat nooit uit door de stekker uit het stopcontact te halen. Druk altijd op de knop ⏻ en wacht enkele minuten voordat u de stekker uit het stopcontact haalt. Zo kan het apparaat een reeks controles uitvoeren om de werking te verifiëren.

## KOELMODUS

Ideaal voor warm, benauwd weer wanneer u de kamer wilt koelen en ontvochtigen.

Om deze modus correct in te stellen:
• Druk meerdere keren op de knop " ⊞ " totdat het symbool "Cool" verschijnt.
• Selecteer de gewenste temperatuur tussen 18°C en 32°C (64 °F en 90°F) door op de knop " ∧ " of " ∨ " te drukken totdat de gewenste waarde wordt weergegeven.

• Selecteer de gewenste ventilatorsnelheid door op de knop " ✣ " te drukken om de gewenste ventilatorsnelheid te selecteren: Hoog / Laag.
F2 Hoog Om de temperatuur zo snel mogelijk te bereiken.
F1 Laag Werkt met weinig geluid.

De meest geschikte temperatuur voor de kamer tijdens de zomer varieert van 24°C tot 27°C (75°F tot 81°F). Het wordt echter aanbevolen om de temperatuur niet veel lager in te stellen dan de buitentemperatuur. Het verschil in ventilatorsnelheid is meer merkbaar wanneer het apparaat in de ventilatiemodus staat, maar is mogelijk niet merkbaar in de koelmodus.

## VENTILATORMODUS

Wanneer u het apparaat in deze modus gebruikt, hoeft de luchtslang niet te worden aangesloten.

• Druk meerdere keren op de knop (⊞) totdat het symbool "Ventilator" verschijnt.

• Selecteer de gewenste ventilatorsnelheid door op de knop ✣ te drukken om de gewenste ventilatorsnelheid te selecteren: Hoog / Laag .

• Het scherm geeft het volgende weer:

## DROOG-modus

Ideaal om de luchtvochtigheid in de kamer te verminderen (lente en herfst, vochtige kamers, regenachtige periodes, enz.).
Voordat u de droogmodus gebruikt, moet het apparaat op dezelfde manier worden voorbereid als voor de koelmodus, met de luchtafvoerslang aangesloten om het vocht naar buiten af te voeren.

Om deze modus correct in te stellen:

• Druk meerdere keren op de knop "⊞" totdat het symbool "Dry" verschijnt. Op het scherm verschijnt dan "dh".

• In deze modus wordt de ventilatorsnelheid automatisch door het apparaat geselecteerd.

## DE TIMER INSTELLEN

Deze timer kan worden gebruikt om het opstarten of uitschakelen van het apparaat uit te stellen, waardoor verspilling van elektriciteit wordt voorkomen door de bedrijfsperiodes te optimaliseren.

Programmeren van het opstarten

• Schakel het apparaat in, kies de gewenste modus, bijvoorbeeld koelen, 24°C, hoge ventilatorsnelheid. Schakel het apparaat uit.

• Druk op de knop ⏰ , het symbool "Timer" en het aantal uren knipperen.

• Druk op de knop " ∧ " / " ∨ " totdat de gewenste tijd wordt weergegeven.

• Wacht ongeveer 5 seconden, de timer wordt geactiveerd en het symbool " "Timer" " licht op.

• Druk nogmaals op de knop Timer ( ⏰ ) of de knop ( ⏻ ) , de timer wordt geannuleerd en het symbool "Timer" verdwijnt van het scherm.

Programmeren van uitschakeling

• Druk tijdens het gebruik van het apparaat op de knop , het symbool " Timer " en het aantal uren knipperen.

• Druk op de knop " ∧ " / " ∨ " totdat de gewenste tijd wordt weergegeven.

• Wacht ongeveer 5 seconden, de timer wordt geactiveerd en het symbool " Timer " gaat branden.

• Druk op de timerknop ( ) of de ( ) -knop om de timer te annuleren. Het symbool 'Timer' verdwijnt dan van het scherm.

Fig.1

Fig.2

## DE TEMPERATUUR VAN HET APPARAAT VERANDEREN

Houd, terwijl het apparaat in werking is, de knoppen " ∧ " en " ∨ " tegelijkertijd 3 seconden ingedrukt om de temperatuur van het apparaat te wijzigen.

Bijvoorbeeld:

Vóór de wijziging, in de koelmodus, ziet het scherm eruit zoals in figuur.1.

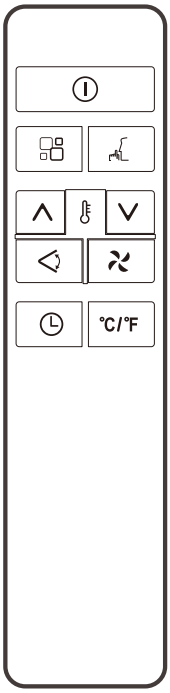
Na de wijziging, in de koelmodus, ziet het scherm eruit zoals in figuur.2.

## ZELFDIAGNOSE

Het apparaat heeft een zelfdiagnosesysteem om een aantal storingen te identificeren.

Op het display van het apparaat worden beschermingstips weergegeven.

| ALS HET WORDT WEERGEGEVEN | WAT MOET IK DOEN? |
|---|---|
| PROBE FAILURE (sensor beschadigd) | Als dit wordt weergegeven, neem dan contact op met het plaatselijke erkende servicecentrum. |
| TANK VOL (veiligheidstank vol) | Leeg de interne veiligheidstank volgens de instructies in de paragraaf "Werkzaamheden aan het einde van het seizoen". |




| | | | |
|---|---|---|---|
| ⏻ | Aan/uit-knop | | Knop voor ventilatorsnelheid |
| ∧ | Verhogingsknop | | Modusknop |
| ∨ | Knop voor verlagen | | Swing-knop |
| 🕒 | Timer-knop | | Slaapknop |
| °C/°F | Unit-schakelaar | | |

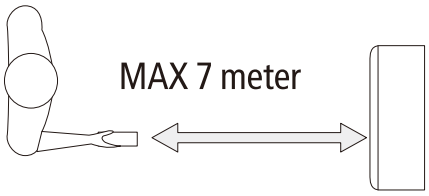
**OPMERKING:**

Dit seriële model heeft geen automatische zwenkfunctie.

√ Richt de afstandsbediening op de ontvanger op het apparaat.

√ De afstandsbediening mag zich niet verder dan 7 meter van het apparaat bevinden (zonder obstakels tussen de afstandsbediening en de ontvanger).

√ Ga uiterst voorzichtig om met de afstandsbediening. Laat hem niet vallen en stel hem niet bloot aan direct zonlicht of warmtebronnen. Als de afstandsbediening niet werkt, probeer dan de batterij te verwijderen en weer terug te plaatsen.



**DE BATTERIJEN PLAATSEN OF VERVANGEN**

- Verwijder het klepje aan de achterkant van de afstandsbediening.
- Plaats twee "AAA" 1,5 V-batterijen in de juiste positie (zie instructies in het batterijvakje).

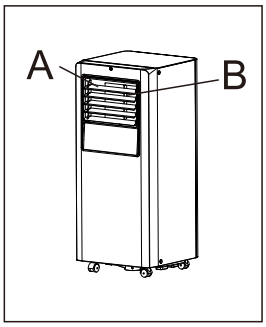
**OPMERKING:**

√ Als de afstandsbediening moet worden vervangen of weggegooid, moeten de batterijen worden verwijderd en afgevoerd in overeenstemming met de geldende wetgeving, aangezien ze schadelijk zijn voor het milieu.

√ Gebruik geen oude en nieuwe batterijen door elkaar. Gebruik geen alkaline-, standaard- (koolstof-zink) of oplaadbare (nikkel-cadmium) batterijen door elkaar.

√ Gooi batterijen niet in het vuur. Batterijen kunnen exploderen of lekken.

√ Als de afstandsbediening gedurende langere tijd niet wordt gebruikt, verwijder dan de batterijen.




**SWING-FUNCTIE**

SWING-functieOpmerkingen: Dit apparaat heeft geen automatische swingfunctie

- Houd de horizontale deflectoren vast en beweeg ze op en neer voor comfort.
- Houd de verticale deflectoren vast en beweeg ze naar links of rechts voor comfort.

A: Horizontale deflector

B: Verticale deflector

**SLEEP-FUNCTIE**

Deze functie is handig voor 's nachts, omdat het apparaat geleidelijk minder krachtig gaat werken.

Om deze functie correct in te stellen:

- Selecteer de koelmodus zoals hierboven beschreven.
- Druk op de knop " ".

Het apparaat werkt in de eerder geselecteerde modus.

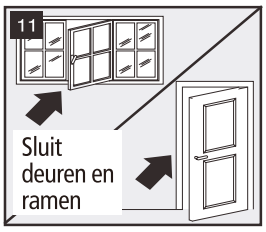
Wanneer u de slaapfunctie kiest, wordt de helderheid van het scherm verminderd en wordt de ventilatorsnelheid verlaagd.

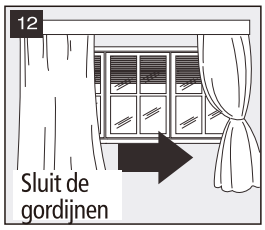
De SLEEP-functie houdt de kamer op een optimale temperatuur zonder overmatige schommelingen in temperatuur of vochtigheid en werkt geruisloos. De ventilatorsnelheid staat altijd op laag, terwijl de kamertemperatuur en vochtigheid geleidelijk variëren om het meest comfortabele resultaat te garanderen.

In de COOL-modus wordt de geselecteerde temperatuur gedurende een periode van 2 uur met 1°C (1°F ) per uur verhoogd. Deze nieuwe temperatuur wordt gedurende de volgende 6 uur gehandhaafd.

Daarna schakelt het apparaat uit.
De SLEEP-functie kan op elk moment tijdens het gebruik worden geannuleerd door op de knop "Sleep", "Mode" of "ventilatorsnelheid" te drukken.
In de DRY-modus is de SLEEP-functie nog steeds beschikbaar.

## TIPS VOOR CORRECT



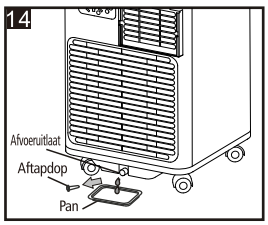
Volg deze aanbevelingen om het beste uit uw apparaat te halen:
- Sluit de ramen en deuren in de ruimte die u wilt koelen (fig. 11).

Wanneer u het apparaat semi-permanent installeert, moet u een deur op een kier laten staan (minimaal 1 cm) om een goede ventilatie te garanderen.
- Bescherm de kamer tegen directe blootstelling aan de zon door gordijnen en/of jaloezieën gedeeltelijk te sluiten, zodat het apparaat veel zuiniger werkt (afb. 12).
- Plaats nooit voorwerpen op het apparaat (afb. 13).
- Blokkeer de luchtinlaat of -uitlaat van het apparaat niet.

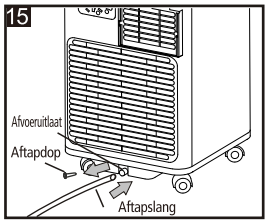
Een verminderde luchtstroom leidt tot slechte prestaties en kan het apparaat beschadigen.
- Zorg ervoor dat er geen warmtebronnen in de ruimte aanwezig zijn.
- Gebruik het apparaat nooit in zeer vochtige ruimtes (bijvoorbeeld wasruimtes).
- Gebruik het apparaat nooit buitenshuis.
- Zorg ervoor dat het apparaat op een vlakke ondergrond staat.

Plaats indien nodig de wielvergrendelingen onder de voorwielen.

## WATERAFVOERMETHODE

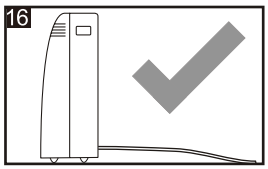


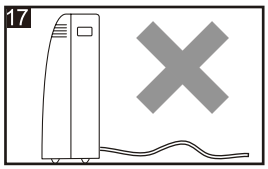

Wanneer er zich overtollig condenswater in het apparaat bevindt, stopt het apparaat met werken en geeft het " FL " (VOLLE TANK zoals vermeld in ZELFDIAGNOSE) weer. Dit geeft aan dat het condenswater moet worden afgevoerd volgens de volgende procedures:




Handmatig afvoeren (afb.14)
In vochtige ruimtes kan het nodig zijn om water af te voeren
1 .Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
2. Plaats een opvangbak onder de onderste afvoerstop. Zie diagram.
3. Verwijder de onderste afvoerplug.
4. Het water loopt weg en wordt opgevangen in de afvoerbak (mogelijk niet meegeleverd).
5. Nadat het water is afgevoerd, plaatst u de onderste afvoerplug weer stevig terug.
6. Schakel het apparaat in.

Continu afvoeren (afb. 15)
Bij gebruik van het apparaat in de droogmodus wordt continu afvoeren aanbevolen.
1 .Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
2. Verwijder de afvoerplug. Hierbij kan er wat restwater morsen, dus houd een bak/emmer bij de hand om het water op te vangen.
3. Sluit de afvoerslang (1/2" " of 12,7 mm, mogelijk niet meegeleverd) aan. Zie diagram.
4. Het water kan continu via de slang worden afgevoerd naar een afvoer in de vloer of een emmer.
5. Schakel het apparaat in.

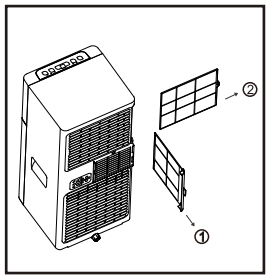



**OPMERKING:**
Zorg ervoor dat de hoogte en het gedeelte van de afvoerslang niet hoger zijn dan die van de afvoeruitlaat, anders kan het waterreservoir mogelijk niet worden geleegd. (fig.16 en fig.17)

## D REINIGING

Schakel het apparaat vóór reiniging of onderhoud uit door op de knop ( ⏻ ) op het bedieningspaneel of de afstandsbediening te drukken, wacht enkele minuten en haal vervolgens de stekker uit het stopcontact.




### REINIGING VAN HET APPARAAT

Reinig het apparaat met een licht vochtige doek en droog het vervolgens af met een droge doek.

- Was het apparaat nooit met water. Dit kan gevaarlijk zijn.
- Gebruik nooit benzine, alcohol of oplosmiddelen om het apparaat te reinigen.
- Spuit nooit insecticiden of soortgelijke vloeistoffen op het apparaat.

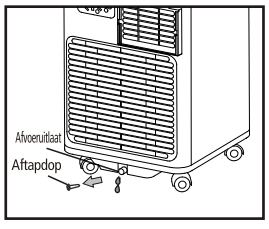
### REINIGEN VAN DE LUCHTFILTERS

Om dit apparaat efficiënt te laten werken, moet u het filter elke week dat het apparaat in gebruik is, reinigen.
Het verdamperfilter kan worden verwijderd zoals afgebeeld.

Om snijwonden te voorkomen, mag u tijdens het verwijderen of terugplaatsen van het filter geen contact maken met de metalen onderdelen van het apparaat. Dit kan leiden tot persoonlijk letsel.

Gebruik een stofzuiger om het stof van het filter te verwijderen. Als het filter erg vuil is, dompel het dan onder in warm water en spoel het een aantal keer af. Het water mag nooit warmer zijn dan 40°C (104°F).
Laat het filter na het wassen drogen en plaats vervolgens het luchtrooster terug in het apparaat.

**OPMERKING**
Gebruik het apparaat nooit zonder gaasfilter.




## E START - EINDE VAN HET SEIZOEN

CONTROLES AAN HET BEGIN VAN HET SEIZOEN

Controleer of de stroomkabel en stekker onbeschadigd zijn en of het aardingssysteem goed werkt.
Volg de installatie-instructies nauwkeurig op.

EINDE VAN HET SEIZOEN

Verwijder de dop om het interne circuit volledig te ontluchten. Laat al het resterende water in een bak weglopen. Plaats de dop terug wanneer al het water is weggelopen.
Reinig het filter en droog het grondig voordat u het terugplaatst.

Strengste bedrijfsomgeving:
Koelmodus: 18°C-35°C (64°F-95°F) .

## F PROBLEEMOPLOSSING

| PROBLEEM | OORZAAK | OPLOSSING |
|---|---|---|
| Het apparaat gaat niet aan | • Er is geen stroom.<br>• Het apparaat is niet aangesloten op<br>• het elektriciteitsnet.<br>De interne veiligheidsvoorziening is geactiveerd. | • Wacht.<br>• Sluit het apparaat aan op het<br>• elektriciteitsnet.<br>Wacht 30 minuten. Als het probleem zich blijft voordoen, neem dan contact op met het servicecentrum. |
| Het apparaat werkt slechts korte tijd | • Er zitten knikken in de luchtafvoerslang.<br>• Er is iets dat de luchtafvoer belemmert. | • Plaats de luchtafvoerslang correct, houd deze zo kort en zo recht mogelijk om knelpunten te voorkomen.<br>• Controleer en verwijder eventuele obstakels die de luchtafvoer belemmeren. |
| Het apparaat werkt, maar koelt de kamer niet | • Ramen, deuren en/of gordijnen zijn open. | • Sluit deuren, ramen en gordijnen, rekening houdend met de bovenstaande "tips voor correct gebruik. |
| | • Er zijn warmtebronnen in de kamer (oven, haardroger, enz.). | • Verwijder de warmtebronnen. |
| | • De luchtafvoerslang is losgeraakt van het apparaat. | • Bevestig de luchtafvoerslang in de behuizing aan de achterkant van het apparaat. |
| | • De technische specificaties van het apparaat zijn niet geschikt voor de ruimte waarin het zich bevindt. | |
| Tijdens het gebruik hangt er een onaangename geur in de ruimte. | • Luchtfilter verstopt. | • Reinig het filter zoals beschreven. |
| Het apparaat werkt ongeveer drie minuten niet na het opnieuw opstarten. | • De interne compressorbeveiliging voorkomt dat het apparaat opnieuw wordt gestart totdat er drie minuten zijn verstreken sinds het voor het laatst is uitgeschakeld. | • Wacht. Deze vertraging maakt deel uit van de normale werking. |
| De volgende melding verschijnt op het display: | • Het apparaat heeft een zelfdiagnostisch systeem om veel fouten te identificeren. | • Zie het hoofdstuk ZELFDIAGNOSE. |

Probeer nooit zelf het apparaat uit elkaar te nemen of te repareren. Bij onvakkundige reparatie vervalt de garantie. Niet vakkundige reparatie kan de gebruiker van het apparaat in gevaar brengen.

## G GARANTIE VOORWAARDEN

In dit gedeelte van de handleiding worden de garantievoorwaarden voor het door u gekochte apparaat beschreven. Scan de onderstaande QR-code die u naar de volledige informatie en uw rechten met betrekking tot de productgarantie leidt. Lees de informatie op de weblink zorgvuldig door. Als er geen garantieondersteuning voor uw land is, neem dan contact op met uw lokale dealer.

Werp elektrische apparatuur niet weg bij het huisvuil; lever het in op de daarvoor aangewezen plaats. Neem contact op met de plaatselijke autoriteiten voor informatie waar apparatuur kan worden ingeleverd. Wanneer elektrische apparaten worden weggegooid op de vuilstort of in de dump, kunnen gevaarlijke stoffen in het grondwater en in de voedselketen terecht komen met alle gevolgen voor de gezondheid. Bij de vervanging van oude apparaten door nieuwe is de leverancier wettelijk verplicht zonder kosten het oude apparaat voor vernietiging in te nemen. Batterijen niet in het vuur werpen, daar deze kunnen exploderen of gevaarlijke vloeistoffen kunnen uitstoten. Indien u de afstandsbediening vervangt of vernietigt, de batterijen uitnemen en deze conform de geldende wetgeving·weggooien daar deze schadelijk zijn voor het milieu.

## Distributed in Europe by PVG Holding B.V.

(D) Benötigen Sie weitere Informationen oder treten Probleme auf, besuchen Sie bitte unsere Website www.pvg.eu, oder setzen Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung (T: +31 412 694 694).

(DK) For alle yderligere oplysninger eller ved eventuelle problemer med apparatet henvises til www.pvg.eu eller det lokale Kundecenter (T: +45 77 34 33 30).

(ES) Si necesita información o si tiene algún problema, visite nuestra página Web www.pvg.eu, o póngase en contacto con el servicio cliente (T: +34 916 113 113).

(F) Si vous souhaitez obtenir des informations supplémentaires ou si vous rencontrez un problème, rendez-vous sur notre site Web (www.pvg.eu) ou contactez notre service client (T : +33 2 32 96 07 47 / +32 (0)3 326 39 39).

(FIN) Jos haluat huoltoapua, lisätietoja tai laitteen kanssa tulee ongelmia, tutustu verkkosivustoon osoitteessa www.pvg.eu tai kysy neuvoa PVG kuluttajapalvelukeskuksesta (T: +45 77 34 33 30).

(GB) If you need information or if you have a problem, please visit the our website (www.pvg.eu) or contact our sales support (T: +31 412 694 694).

(I) Per informazioni e in caso di problemi, visitate il sito Web www.pvg.eu oppure contattate il Centro Assistenza Clienti (T: +39 0571 628 500).

(N) Hvis du trenger informasjon, eller hvis du har et problem med produktet, kan du gå til nettsidene www.pvg.eu. Alternativt kan du kontakte med PVG' forbrukertjeneste (T: +45 77 34 33 30).

(NL) Als u informatie nodig hebt of als u een probleem hebt, bezoek dan de onze website (www.pvg.eu) of neem contact op met de afdeling sales support (T: +31 412 694 694 / +32 (0)3 326 39 39).

(P) Se necessitar de informações ou se tiver problemas, visite o Web site www.pvg.eu ou contacte o Centro de Assistência (T: +34 916 113 113).

(PL) W przypadku problemów i w celu uzyskania szczegółowych informacji odwiedź stronę internetową Qlima dostępną pod adresem www.pvg.eu lub skontaktuj się z Centrum kontaktów Qlima (T: +48 48 613 00 70)

(S) Om du behöver service eller information eller har problem med apparaten kan du besöka www.pvg.eu eller kontakta Qlima kundtjänst (T: +45 77 34 33 30).

(SLO) Če želite dodatne informacije, obiščite spletno mesto podjetja na naslovu www.pvg.eu ali pokličite na telefonsko (T: +386 (0)41 674 139).

CE

PM FG©260121 Manual_P3020_P3026 ('26) V1

PVG Holding BV – Kanaalstraat 12 C - 5347 KM Oss – the Netherlands
P.O. Box 96 – 5340 AB Oss – the Netherlands